

NOCH MEHR NEWS? Folge uns auf Instagram: [der_baden_badener](#)



Ausgabe

13

Oktober 2025

Der BADEN-BADENER

2. Jahrgang

Von euch. Für euch. Mit euch.



WIRTSCHAFT &
VERANSTALTUNGEN
Eigenbetrieb der Stadt Rastatt

MARCO HERRMANN'S



24. + 25.10.25 – REITHALLE/RA
TICKETS ONLINE + AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN
VVK 20,- € / BEGINN 20:00 UHR



www.comedy-cocktail.com

COMEDY COCKTAIL



Werner Krieg
Bestattungen
Aus dem Murgtal, für das Murgtal



24 Stunden erreichbar

Forbach

Landstraße 10 · 76596 Forbach
Telefon 07228 7010939
info@bestattungen-krieg.de

Gernsbach

Hauptstraße 20 · 76593 Gernsbach
Telefon 07224 2181
info@bestattungen-krieg.de

www.bestattungen-krieg.de

4

Impressum

Der BADEN-BADENER – das Magazin für Baden-Baden und Mittelbaden – erscheint als Teilausgabe der Mittelbadener Monatsmagazine in der Regel am letzten Freitag eines Monats in einer Auflage von rund 14.000 Exemplaren, wird in Baden-Baden-Balg und -Sandweiler vollständig sowie in -Lichtental und -Steinbach teilweise an alle erreichbaren Haushalte, Firmen und Institutionen kostenlos verteilt sowie an rund 1.090 Stellen im Stadtkreis Baden-Baden, in Iffezheim, Hügelheim, Sinzheim, Rheinmünster, Lichtenau, Ottersweier, Bühl und Bühlertal sowie allen deren Ortsteilen zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, eine Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel sowie Pressemitteilungen geben nicht zwangsläufig die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, eigene Fotos und Berichte sowie der gesamten grafischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzahlung weiterverwendet werden. Eine Haftung hinsichtlich der Anzeigenerstellung – insbesondere für wettbewerbsrechtliche Folgen – wird vom Verlag grundsätzlich nicht übernommen. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Änderungen sind möglich. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Schlau für Lau



Hexenschuss

Wir bewegen uns ruckartig oder heben einen schweren Gegenstand – und plötzlich ist er da, der stechende Schmerz im unteren Rücken, der uns fast bewegungsunfähig macht. In der Fachsprache wird er Lumbago genannt, umgangssprachlich ist er als Hexenschuss bekannt. Der Begriff stammt aus einer Zeit, als es noch keine medizinischen Erklärungen für viele Krankheitssymptome gab. Bekam jemand aus dem Nichts heraus Rückenschmerzen, konnten nur böse Zauberkräfte im Spiel sein: Eine Hexe hatte ihren Pfeil abgeschossen. Der Geplagte lief zu dem mehrere Tage buckelig wie eine Hexe herum – ein klares Indiz für das Hexenwerk.

Schorten/DEIKE

Inhalt

Journal

Unternehmen Mittelbadens: Jung Verpackungen GmbH	4
Die ½ Seite: Zähle die Ziffern	7
Die ½ Seite: Verlosungen	9
Die ½ Seite: Nachgedacht	11
Die ½ Seite: Ausgeglichen in der Stadt	13
NEU: Miba	14
Nachrichten aus Mittelbaden	30
NEU: Die ½ Seite: Kreativ mit Stefanie	37
Die ½ Seite: Buchtipp	39
Rezept: Herbstliche Kürbispuffer	41
was euch bewegt ...	46
...was mich bewegt	47

Unterhaltung für Groß und Klein

Schlau für Lau	2
Ken Guru	12
Schwedenrätsel	29
Wer sucht, der findet!	31
Sudoku	33
Künstler der Region: Backyard Sons	35
Rätsellösungen	47

Service

Events in Baden-Baden und Mittelbaden	17
NEU: Event-Pics mit Stefanie	24
Glaube in der Stadt	25
Blutspende · Notruf · Hilfe · Beratung	27
Apotheken-Notdienst	28
Handwerk und Dienstleistung	45



Bücherflohmarkt

3



Sonderausstellung im Stadtmuseum

11



Zwetschenstadt Postkarten Gewinner

34



Manon Harsch und Sohn Klausius wurden Clubmeister

44

Kontakt

Herausgeber
GGVMS GmbH
GOETZKE+GOETZKE VerlagMedienService
Am Herrngreut 4, 74629 Pfedelbach
Tel. 079 49 / 818 988-0
info@ggvms.de, www.ggvms.de

Verantwortlich: Robert G. Goetzke
Layout & Design: Laila J. Goetzke

Büro Baden-Baden
Im Steingerüst 30, 76437 Rastatt
Tel. 072 22 / 9202 790
info@der-baden-badener.de

Druck
SMR Digital Offset GmbH
Plittersdorfer Straße 79, 76437 Rastatt
gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Social Media

Instagram:
der_baden_badener



Den BADEN-BADENER online lesen:

www.ggvms.de/der-baden-badener



Termine und Events online melden:

www.ggvms.de/termineeinreichung



Unser PremiumPartner:



O2-Shop Rastatt, in der Schlossgalerie
O2-Shop Baden-Baden, Lange Straße 9
O2-Shop Bühl, Hauptstraße 33

Am Samstag, 27. September:**Freie Plätze beim Familien-Kinotag**

Die Stadtverwaltung Baden-Baden veranstaltet am Samstag, 27. September, zum dritten Mal einen Familien-Kinotag für Ehrenamtliche – und es gibt noch freie Plätze. In Kooperation mit der Bürgerstiftung und dem Cineplex werden in Baden-Baden ehrenamtlich Tätige gemeinsam mit ihren Kindern sowie Partnerinnen und Partnern zu einem spannenden Nachmittag ins Kino eingeladen. Gezeigt wird der neue Film „Schule der magischen Tiere, Teil 4“. Beginn der Vorstellung ist um 14 Uhr (Einlass ab 13 Uhr). Die Anmeldung erfolgt online unter: www.baden-baden.de/familien-kinotag.

Aktionstag am Freitag, 26. September:**Fieser-Brücke wird zum Jugendtreff**

Am Freitag, 26. September, verwandelt sich die Fieser-Brücke von 13 bis 18 Uhr in einen großen Jugendtreff. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind eingeladen, die Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) hautnah zu erleben. Ziel ist es, über die vielfältigen Angebote zu informieren und junge Menschen für Beteiligung, Begegnung und Gemeinschaft zu gewinnen. Vor Ort gibt es zahlreiche Mitmachaktionen – von Kreativecke und Kicker bis hin zu Tischtennis und Playstation. Eine Chill-Area und eine Bühne mit DJ und Tanzgruppen runden das Angebot ab. Außerdem informieren Fachkräfte über die Jugendtreffs der Stadt und des Caritasverbands, ihre Aufgaben und Möglichkeiten. Höhepunkt des Nachmittags ist um 17 Uhr: Die

Kinder und Jugendlichen formieren einen großen Schriftzug „OKJA“, der per Drohne festgehalten wird, gefolgt von einem Flashmob.

Organisiert wird der Tag von der Stadt Baden-Baden in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Baden-Baden. Der Aktionstag zeigt, dass die OKJA weit mehr ist als Freizeitgestaltung: Sie schafft Räume für Begegnung, Teilhabe und Beratung und trägt dazu bei, dass junge Menschen ihre Stimme in der Gesellschaft finden. Die Veranstaltung ist eingebettet in die Aktionswoche der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, die von Dienstag, 23. September, bis Samstag, 27. September, stattfindet.

2

**Ihr Spezialist für
Entrümpelungen und
Haushaltsauflösungen!**

**Zuverlässig, ordentlich
und günstig!**

ALLES-RAUS-PROFIS
Rainer Oehmig + Team

Wir räumen für Sie aus!

Tel. 0151-61407788

team@allesrausprofis.de

Bis Samstag, 27. September:**Großer Bücherflohmarkt der Bibliotheksgesellschaft**

Im Zelt vor der Stadtbibliothek und im Seminarraum findet noch bis Samstag, 27. September, wieder der beliebte große Bücherflohmarkt der Bibliotheksgesellschaft mit einer Mischung gebrauchter Medien statt. Dank zahlreicher *Weiter auf Seite 6*

ANZEIGE**Apple setzt neue Maßstäbe:
Die iPhone 17 Serie ist da!**

7

Mit der iPhone 17 Reihe präsentiert Apple ein beeindruckendes Upgrade in Design, Leistung und Innovation. Die neuen Modelle begeistern mit einem brillanten ProMotion-Display, dem ultraschnellen A19 Chip und einem leistungsstarken Dual-Kamera-System mit 48 MP. Für Designliebhaber:innen bietet das iPhone Air ein ultradünnes Titan-Gehäuse – das schlankste iPhone aller Zeiten. Die Pro-Modelle überzeugen mit bis zu 8x optischem Zoom, LiDAR-Scanner und rekordverdächtiger Akkulaufzeit. Alle Modelle sind in neuen Farben erhältlich und bieten mindestens 256 GB Speicher. Ob Alltag, Kreativarbeit oder High-End-Nutzung – die iPhone 17 Serie liefert für jede Zielgruppe das passende Modell. Jetzt erhältlich in folgenden o2 Shops in Ihrer Nähe:

O₂ Shop SchlossGalerie Rastatt
Kapellenstr. 36, 76437 Rastatt

O₂ Shop Baden-Baden
Lange Straße 9, 76530 Baden-Baden

O₂ Shop Bühl
Hauptstraße 33, 77815 Bühl

O₂

Alles auf Pro.
Mit Unlimited Tarif.¹

+150 € Bonus²

64,99 € mtl.³

iPhone 17
PRO



Unternehmen MITTELBADENS

Jung Verpackungen GmbH

Gott grüß die Kunst - ein alter Buchdrucker-Gruß



Jung Verpackungen in Steinmauern feiert ihren neuen Gesellen Hazem Zerkly

(tzk) Ein sonniger Freitagnachmittag im September. Wir sind Gäste eines besonderen Events der Firma Jung Verpackungen in Steinmauern. Hazem Zerkly hat seine Ausbildung zum „Medientechnologe Druck“ erfolgreich abgeschlossen und wird heute gegautscht. Das hierfür bis zum Rand mit Wasser gefüllte Holzfaß steht auf der Wiese neben der Produktionshalle bereit. Eigens in liebevoller Handarbeit vom Seniorchef Günter Jung zusammengebaut.

Wir schauen uns um und sind beeindruckt von der großen Firmenfläche, die uns umgibt, als sich Seniorchefin Trudel Jung zu uns gesellt. Begonnen habe alles ganz klein im Jahre 1969, erzählt sie uns – sichtlich stolz auf all das, was sie gemeinsam mit ihrem Mann und ihren vier Kindern erreicht habe. Wir haken neugierig nach. Die Firma Jung Verpackungen entwirft und produziert als familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation seit nunmehr 55 Jahren erlesenes Geschenk- und Seidenpapier und versorgt damit neben der Markenartikelindustrie auch Luxusgüterhersteller und den gehobenen Einzelhandel. Aber nicht nur das. Denn auch zahlreiche Auszeichnungen hat das Unternehmen mit seinen rund 50 Mitarbeitenden bereits in der Tasche. 2021 beispielsweise

wurde Jung Verpackungen „Verpackungsdruckerei des Jahres“ und wurde zusätzlich in der Kategorie „Familiendruckerei des Jahres“ auf den zweiten Platz gewählt. Auch über den DFTA-Award für besondere Leistungen im Flexodruck konnte sich das Unternehmen im Jahre 2024 freuen. Ein Unternehmen, welches mit Günter Jung und seinem Bruder klein begann und mittlerweile schon in zweiter Generation geführt wird. Denn fester Bestandteil und für das Unternehmen unentbehrlich sind neben all den Mitarbeitenden auch Ellen Schempf, Uli Jung, Claus Jung und Stephan Jung – die gemeinsamen Kinder des Seniorpaares.

Doch zurück zu Hazem und seinem großen Tag. Mit seiner Familie kam Zerkly im Jahre 2015 aus Syrien nach Steinmauern und wurde von einer Gruppe sozial sehr engagierter Bewohner des Ortes betreut und an die Hand genommen. Mit dabei: Susanne Jung, Stephans Ehefrau. Sie begleitete die Familie und es reifte immer mehr die Idee, Hazem in der Firma die Möglichkeit einer Ausbildung zu bieten. Gesagt – getan. Im September 2022 startete er in die Ausbildung zum Medientechnologen Druck, die er nun erfolgreich abschloss und heute traditionell gegautscht wird. Bei diesem bis ins 16. Jahrhundert rückver-



„Pakkt an! Lasst seinen Corpus Posteriorum fallen auf diesen nassen Schwamm bis triefen seine beide Ballen. Der durstigen Seele gebt ein Sturtzbad oben-drauf das ist dem Sohne Gutenbergs die beste Tauff.“



Günter und Trudel Jung

Alle Fotos: Robert G. Goetzke



Der frisch getaufte Jünger Gutenbergs mit seinem Gautschbrief



Nach der „äußeren Reinigung“ folgt nun die „innere“: der frischgebackene Geselle inmitten der „alten Hasen“

folgbaren Buchdruckerbrauch wird der Lehrling nach bestandener Abschlussprüfung im Rahmen einer Freisprechungszeremonie in einer Bütte untergetaucht und mit einem nassen Schwamm gereinigt.

Aufgeregt und nicht so richtig wissend, was ihn da erwartet, steht Hazem bei seiner Familie und all seinen Kolleginnen und Kollegen, die heute Zeugen dieser besonderen Tradition sind. Und dann geht es auch schon los. Hazem nimmt auf einem festlich geschmückten Stuhl neben dem Holzfass Platz und lauscht den Worten des Gautschmeisters Uli Jung, während vier traditionell gekleidete Kollegen Zerklys darauf warten, als Packer und Schwammhalter die Zeremonie zu vollziehen. Zunächst wird Hazem nur „ein wenig“ mit dem Schwamm gesäubert. Dann geht alles ganz schnell. An Armen und Füßen gepackt, wird er unter tosendem Applaus getauft. Doch nicht nur der Täufling wird nass. Nein, auch Packer, Schwammhalter und Gautschmeister springen mit ins Wasserfass. Es ist vollbracht. Hazem Zerkly ist offiziell Geselle und der Gautschbrief

mit Buchdruckerwappen, der die Taufe als Jünger Gutenbergs bestätigt, wird ihm überreicht. Eine tolle Atmosphäre, bei der man spürt, welchen hohen Stellenwert Zerkly und all die anderen Mitarbeitenden im Unternehmen haben. Wir sind beeindruckt. Doch dem noch nicht genug, geht die Feier wenige Meter neben der Gautschwiese weiter. Bei toller Livemusik von Hans Florian und Norbert Kistner genießen wir das köstliche Essen des Sonnenhofs und die ausgelassene Stimmung. Beeindruckt von diesem außergewöhnlichen Unternehmen, welchen großen Wert auf Teampflege und Nachwuchs im Druckereihandwerk legt, machen wir uns auf den Weg zum nächsten Termin und freuen uns, zu hören, dass Hazems Bruder Hamzeh ebenfalls eine Ausbildung im Unternehmen absolviert und in zwei Jahren gegautscht wird.

Danke an Die Firma Jung Verpackungen GmbH, dass wir Teil dieses besonderen Tages sein durften. Und an den frisch getauften Jünger Gutenbergs Hazem Zerkly: Herzlichen Glückwunsch. Wir sind stolz auf dich.



Großer Bücherflohmarkt der Bibliotheksgesellschaft Foto: Stadtbibliothek

Bücherspenden ist das Lager der Stadtbibliothek gut gefüllt. Zum Kilopreis von 4 Euro wird manch interessante Überraschung angeboten: Altes und Neues, lange Gesuchtes, Vergriffenes, Erstaunliches oder einfach Lesenswertes. Auch DVDs, CDs und Spiele sind für einen geringen Stückpreis im Angebot. Der Bücherflohmarkt hat geöffnet am Freitag von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr.

Nach den Ferien ist vor den Ferien:

Ferientage im Schuljahr 2026/2027

Wer schon den nächsten Urlaub planen oder Termine vormerken will, sollte sich jetzt die Ferien und schulfreien Tage für das nächste Schuljahr 2026/2027 notieren. Im Stadtkreis Baden-Baden sind dies die Sommerferien 2026 vom 30. Juli bis 13. September. Die Herbstferien sind vom 24. Oktober bis 1. November, die Weihnachtsferien vom 23. Dezember 2026 bis 10.

Januar 2027 sowie die Fastnachtsferien vom 5. bis 14. Februar 2027. In 2027 ist außerdem schulfrei in den Osterferien vom 25. März bis 4. April, an Christi Himmelfahrt vom 6. bis 9. Mai, in den Pfingstferien vom 15. bis 30. Mai sowie in den Sommerferien 2027 vom 29. Juli bis 12. September. Zusätzlich sind noch die gesetzlichen Feiertage zu berücksichtigen.

Demenzkampagne zeigt Kinodokumentation:

"Diagnose Demenz - Ein Schrecken ohne Gespenst"

Im Rahmen der Demenzkampagne zeigt der städtische Pflegestützpunkt in Zusammenarbeit mit dem moviac Kino (Sophienstraße 22) am Sonntag, 28. September, um 14 und um 17 Uhr die Dokumentation "Diagnose Demenz – Ein Schrecken ohne Gespenst". In dem Film von Günter Roggenhofer, Anna Daller und Thomas Bogner wird gezeigt, wie sehr die sieben Jahre Begleitung das Leben von Günter Roggenhofer und seiner Frau nachhaltig verändert haben. Und das im positivsten Sinne! Der Eintritt wurde auf 5 Euro pro Person ermäßigt. Im Anschluss an die jeweilige Vorführung findet ein Gespräch mit dem Regisseur statt. Karten können unter der Rufnummer 07221 9203920 oder unter www.moviack.de bestellt werden.

„Es waren mit die intensivsten und schönsten Jahre unseres Lebens!“. Wenn man aus tiefster Überzeugung diese Worte wählt, um die gemeinsame Zeit der Demenz der eigenen Mutter zu beschreiben, reicht es nicht aus, nur darüber zu reden oder es auf Papier zu bringen. Um es wirklich verstehen zu können, wie sich aus einer Schockdiagnose eine so wunderbare Geschichte entwickeln konnte, muss man entweder dabei gewesen sein oder die Möglichkeit haben, die originalen Bilder und Videos zu sehen.

Daher hat sich die Familie Roggenhofer entschlossen, diese, nie für die Öffentlichkeit gedachten Privataufnahmen zu einem

ANZEIGE

Gesundheitsforum 1m 15. Oktober

Warum eine „ganze“ Knieprothese, wenn auch eine „halbe“ ausreicht?

Die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie am Klinikum Mittelbaden Rastatt lädt am 15. Oktober um 17 Uhr zu einem Gesundheitsforum über die sogenannte Schlittenprothese ein – eine schonende Alternative zur Vollprothese bei Kniearthrose. Kniearthrose gehört zu den häufigsten Erkrankungen unserer Zeit. Oft bleibt nach konservativen Therapien nur der Einsatz eines künstlichen Gelenks – bundesweit rund 180.000 Mal jährlich. Doch nicht immer ist eine Totalendoprothese nötig: „Wenn nur ein Gelenkabschnitt betroffen ist und die Stabilität der Kniebänder erhalten bleibt, kann eine Teilprothese eingesetzt werden“, erklärt Oberärztin Dr. Nadine Binswanger, Hauptoperateurin am zertifizierten Endoprothetikzentrum in Rastatt.

Der Vortrag findet am 15. Oktober um 17 Uhr im Konferenzraum (2. OG) des Klinikums Mittelbaden in Rastatt statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Sitzplätze begrenzt sind, bitten wir vorsorglich um vorherige Anmeldung via E-Mail (ra-ortho@klinikum-mittelbaden.de).



KMB GESUNDHEITS FORUM

Die Schlittenprothese bei fortgeschrittener Kniearthrose – warum eine „ganze“ Knieendoprothese, wenn auch eine „halbe“ ausreicht?

Eintritt frei

Referentin | Oberärztin Dr. Nadine Binswanger
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Rastatt

Mittwoch, 15.10.2025, 17 Uhr

Klinik Rastatt, Konferenzraum 2.OG, Engelstr. 39, 76437 Rastatt



Weitere Informationen:
www.klinikum-mittelbaden.de

**KLINIKUM
MITTELBADEN**



Demenzkampagne zeigt Kinodokumentation Foto: www.demenzdoku.de

Film zu verarbeiten. Wie alles begann, beschreibt Günter Roggenhofer so: „Als meine Mutter 2007 an Demenz erkrankte, haben Anna und ich uns entschlossen, sehr offen mit diesem Thema umzugehen. Wir hatten die Hoffnung, dass unser Umfeld, privat wie beruflich, es so am besten verstehen würde, wenn wir vielleicht ab sofort nicht mehr so flexibel auf alle unsere Herausforderungen im Alltag reagieren könnten. Dass unser Umfeld - und hier vor allem das Berufliche - so extrem positiv reagieren würde, war wirklich nicht zu erwarten. Vor allem diese Herzenswärme der Freunde, Familie und unserer Kunden hat die Grundlage geschaffen, noch viel intensiver und persönlicher über diese schwere Thematik sprechen zu können. Über die Jahre wurden immer mehr Fragen aus unserem Umfeld an uns herangetragen, da mittlerweile viele auch selbst mit dem Thema DEMENZ zu tun bekommen haben. Je mehr Zeit verging und speziell nach dem Tod meiner Mutter, kamen immer häufiger die Anregungen und Bitten, diese unsere Geschichte doch niederzuschreiben, also ein Buch zu schreiben. Da wir alle keine „Schreiber“ sind und mir klar war, dass man in einem Buch die Inhalte immer mit seinen eigenen Bildern verbinden würde, war ein Buch für mich von Anfang an kein Thema. Da ich aber seit 2007, also mit der Einführung des ersten iPhones, Fotos und später mit sechs nachfolgenden Modellen dann auch Videos von meiner Mutter machen konnte, reifte die Idee auf diesem Wege, die echten Bilder zur Geschichte zeigen zu können. Aus diesem verrückten Vorhaben entstand eine 102-minütige Dokumentation mit Privataufnahmen, die eigentlich nur in einer einzelnen Filmvorführung "Family & Friends" gezeigt werden sollte. Dass sich daraus mal mehr entwickeln könnte, hätten wir alle im Leben nie gedacht!“ Weitere Infos zum Thema und zu dem Film beantwortet die Demenzkampagne unter 07221/931492 oder pflegestuetzpunkt@baden-baden.de.

Family on Ice am 3. Oktober:

Familientag im Baden-Airpark

„Family on Ice“ lautet das Motto des Familientags in der Eissporthalle im Baden-Airpark. Zum zehnten Mal laden der ESC Hügelsheim 09 e.V. gemeinsam mit der AOK Mittlerer Oberrhein am Tag der Deutschen Einheit, am Donnerstag, den 3. Oktober von 10 bis 16:30 Uhr zu einem abwechslungsreichen Programm ein. Der Eintritt ist frei.

DIE 1/2 SEITE „ZÄHLE DIE ZIFFERN“

Wer zählen kann, ist im Vorteil!

„Erst die Arbeit, dann das Vergnügen!“ – Erst wird gezählt, dann wird gewonnen, so sind die Regeln, liebe Leserin und lieber Leser. Studieren Sie diese Ausgabe unseres Magazins und zählen die Ziffern in den roten Kreisen (Beispiel: 4) zusammen, welche immer in der Nähe eines Inserates angebracht sind. Lesen Sie dabei sehr gerne auch die Inserate unserer Werbepartner, sicherlich ist das eine oder andere dabei, das Ihre Zustimmung findet! Schicken uns dann eine Mail mit dem Ergebnis zu. Alle Einsendungen mit der korrekten Summe nehmen am Gewinnspiel teil.

Und was gibt es zu gewinnen?

We Salute You – World's biggest tribute to AC/DC

**3x 2 Karten à 35 €
20. 12. '25, 20 Uhr
BadnerHalle Rastatt**

WE SALUTE YOU setzt weltweit neue Maßstäbe. Die Band bringt eine großartige, aufwendige und authentische AC/DC Show auf die Bühne, die ihresgleichen sucht. Sänger Grant Foster aus London macht sich zusammen mit seinen vier Kollegen mit WE SALUTE YOU in eine neue Dimension auf.

WE SALUTE YOU verwirklichen eine einzigartiges AC/DC Live-Erlebnis auch für große Konzerthallen und Festivals. Bereits ein Jahr nach ihrer Premiere lud man die Band in die legendäre Jahrhunderthalle Frankfurt oder den Circus Krone in München ein, in denen AC/DC einst selbst auftraten.

Wenn Sie die Augen schließen, werden sie 1:1 AC/DC hören – und wenn Sie die Augen öffnen, werden sie AC/DC auch sehen.



TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Schicken Sie uns eine Mail an info@der-rastatter.de oder an info@der-baden-badener.de mit dem **Stichwort „Ziffern“** in der Betreffzeile sowie Ihrer Postanschrift und der korrekten Summe.

Alle Einsendungen, die uns bis zum **10. des Monats dieser Ausgabe, 17 Uhr** erreichen, werden bei der Verlosung berücksichtigt. **WICHTIG: jede Mail-Adresse bzw. jede Post-Adresse kann nur einmal je Verlosung teilnehmen. Missbrauch führt zum Ausschluss an der Teilnahme!**

Aus allen Einsendungen, welche diese Bedingungen erfüllen, werden die Gewinner ermittelt. Diese werden auf dem Postweg und/oder per Email informiert und im Folgemonat an dieser Stelle namentlich erwähnt. Mitarbeitende des Verlages sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Umtausch oder Bargeldauszahlungen sind nicht möglich. Mit der Teilnahme werden die o.g. Bedingungen akzeptiert.

Wir sind Ihr Partner in den Bereichen:

- Pfandkredit
- Goldankauf
- Edelmetallhandel
- Anlagegold
- kostenlose Wertschätzung



Wir kaufen

Gold, Altgold, Barren, Münzen, Zahngold,
Schmuck, Silber, Zinn und Besteck an.

www.pfandhaus-rastatt.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr & 14.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen

Lyzeumstraße 8, Rastatt Tel. 0 72 22 / 7 74 89 18

6

Für Menschen jeden Alters, mit und ohne Behinderung, Anfänger und Könnler ist das regionale Event bereits zur Tradition geworden und eine feste Größe im Terminkalender. „An diesem Tag stehen Spiel, Spaß und Bewegung und der Inklusions-Charakter der Veranstaltung im Mittelpunkt“, begründen die beiden Initiatoren ESC und AOK Mittlerer Oberrhein ihr kontinuierliches Engagement. Nach dem Publikumslauf für Jedermann um 10 Uhr und der Familien-Eisdisco um 12 Uhr, unterstützen die AOK und der ESC um 14 Uhr mit Rat und Tat beim „Peppig und sicher Eislaufen“. Das absolute Highlight, das alljährlich für überwältigenden Besucherandrang sorgt, findet von 14:30 – 16:30 statt: „Wir sind eins“ – Eislaufen für alle, mit und ohne Handicap. Schlittschuhe können in der Eis-Arena gegen Gebühr ausgeliehen werden.

Weitere Infos zum Tagesablauf in Kürze unter:
aok.de/bw/veranstaltungen und baden-rhinos.com

Reparieren statt Wegwerfen:

Repair-Café Baden-Baden

Reparieren statt Wegwerfen: Unter diesem Motto findet ab Oktober wieder regelmäßig ein Repair-Café im Scherer-Haus statt. Hier die Termine der kommenden Saison:

11. Oktober / 22. November / im Jahr 2026 dann 17. Januar / 21. März / 9. Mai und 11. Juli. Jeweils Samstags von 14.30 – 17.30 Uhr.

Im Scherer Kinder- und Familienzentrum in der Breisgaustraße 23 (Stadtteil Cité) unterstützen an diesem Tag ehrenamtliche Reparateure die Besucher dabei, Defekte an mitgebrachten Gebrauchsgegenständen zu untersuchen und zu reparieren. Für verschiedene Reparaturen aus den Bereichen Elektro, Elektronik, Holz, Metall, Fahrräder und Sonstigem stehen Reparatur-

fachkundige und die notwendigen Werkzeuge vor Ort bereit. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – repariert wird hier in entspannter, gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Um besser planen zu können, bitten die Reparateure um Voranmeldung unter www.ak-bad.de/repair-cafe. Spontane Gäste und Nachbarn*innen jeden Alters sind aber jederzeit auch ohne Voranmeldung willkommen. Das Repair-Café ist ein Kooperationsprojekt von Altkatholischer Gemeinde Baden-Baden, der Stadt Baden-Baden und dem Tauschring Mittelbaden. Durch das gemeinsame Reparieren setzen engagierte Bürgerinnen und Bürger ein Zeichen gegen eine sorglose Wegwerf-Gesellschaft und schonen obendrein wertvolle natürliche und menschliche Ressourcen, weil Gebrauchsgüter länger nutzbar bleiben. Auch die wieder instand gesetzten Gegenstände erhalten eine neue Wertschätzung – statt auf dem Müll zu landen. Zudem teilen Menschen untereinander ihr Wissen über das Reparieren und die Technik dahinter. Laien und Experten arbeiten gemeinschaftlich zusammen, geben Hilfe zur Selbsthilfe und regen so zu einem bewussten Konsumverhalten an. Gleichzeitig treffen Menschen aus der Nachbarschaft am Reparaturtisch aufeinander – das stärkt den lokalen Zusammenhalt und schafft neue Bekanntschaften. Weitere Informationen dazu unter www.reparatur-initiativen.de.

Marco Kuhn:

Neuer Geschäftsführender Schulleiter für die allgemeinbildenden Gymnasien in Baden-Baden

Mit Wirkung vom 1. August hat das Regierungspräsidium Karlsruhe den Schulleiter des Markgraf-Ludwig-Gymnasiums, Oberstudiendirektor Marco Kuhn, zum neuen geschäftsführenden Schulleiter der allgemeinbildenden Gymnasien in Baden-Baden bestellt. Kuhn tritt damit die Nachfolge von Oberstudiendirektor Matthias Schmauder, Richard-Wagner-Gymnasium, an, der Ende Juli in Ruhestand gegangen ist. Zu Kuhns Aufgaben gehören



Foto: Marco Kuhn

ANZEIGE

Juwelier Gorondzielski: Uhrmachermeisterwerkstatt

Zu unserem Service gehören Reparaturen von Großuhren aller Art inklusive Hol-und-Bring-Service, Reparaturen von Armbanduhren aller Art, Reparaturen und Anfertigung von Schmuck, Batterieservice, Trauringe individuell nach Ihren Wünschen wie auch die Anfertigung von Armbanduhren in Kleinstserien.

Sie erreichen uns in Kuppenheim in der Friedrichstraße 27 und unter 07222 / 48344.



Präzision durch Lasertechnik

Foto: privat

9

künftig alle einheitlich mit dem Schulträger zu regelnden Angelegenheiten. Dazu zählen beispielsweise die Mitarbeit an der Schulentwicklungsplanung, die Teilnahme an Gremiensitzungen, unter anderem im Schul- und Sportausschuss sowie im Jugendhilfeausschuss, die Koordination der Lernmittelanforderung, die schulische Belegungsplanung von Sportstätten, die zentrale Koordination und Verteilung von Unterlagen für die zentralen Abiturprüfungen.

Bereits in den vergangenen Jahren war die Kooperation der Stadt in ihrer Funktion als Schulträgerin mit dem Schulleiter des Markgraf-Ludwig-Gymnasiums von gegenseitigem Vertrauen und Kollegialität geprägt.

Die Stadtverwaltung freut sich auf die künftige noch engere Zusammenarbeit mit Herrn Kuhn.

Mit Kinder Pop-up-Store am 26. und 27. September:

Familienfest der Diakonie

Das Diakonische Werk Baden-Baden und Rastatt lädt am Freitag, den 26.09. von 13-17 Uhr und am Samstag, den 27.09. von 10-14 Uhr zu einem Kinder-Pop-up-Store in den ehemaligen Räumen des Diakonieladens in Baden-Baden in der Maria-Viktoria-Str. 8 ein. Viele gut erhaltene Kinderspielsachen, Kinderbücher und -sitze, sowie Fahrgeräte und vor allem Kinderkleidung werden preiswert angeboten und warten auf zahlreiche Interessenten.

Am Samstag gibt es zudem im Innenhof ein Familienfest, das von mehreren Kooperationspartnern unterstützt und gestaltet wird. Dabei gibt es zahlreiche Kinderaktivitäten (Tanzen, Schminken) und -spiele, sowie eine Tombola zu erleben und bestaunen. Eine Fahrrad-Rikscha lädt zu kleinen Rundfahrten ein. Das Familienprogramm wird durch ein leckeres Essensangebot abgerundet.

Am Mittwoch, 8. Oktober, von 15 bis 18 Uhr:

Forstamt nimmt wieder Eicheln und Kastanien an

Auch in diesem Jahr kauft das städtische Fachgebiet Forst und Natur wieder Eicheln und Kastanien als Wintervorrat für die Tiere im Wildgehege an. Die Annahme der Eicheln und Rosskastanien ist am Mittwoch, 8. Oktober, von 15 bis 18 Uhr. Die Anlieferung findet wie im letzten Jahr auf dem Gelände des Steinbruchs Leisberg am Ende des Steinbruchweges (Beschilderung Wanderparkplatz Leisberg) statt. Damit dies unproblematisch abläuft, sind folgende Regeln einzuhalten: Es werden nur saubere, nicht verschimmelte Früchte in Behältnissen angenommen. Lose Eicheln und Kastanien sowie Gebinde, die schwerer als 25 Kilogramm sind, können nicht angenommen werden. Für einen Zentner (50 kg) Kastanien zahlt das Forstamt 6 Euro, für einen Zentner Eicheln 10 Euro.

Bis ungefähr 20. Oktober:

Pflasterarbeiten in der Bäderstraße

Seit Montag, 22. September, saniert das städtische Tiefbauamt

DIE 1/2 SEITE VERLOSUNGEN

Nur auf Insta:

offerta KA 26.10.–2.11.25

Die Einkaufs- und Erlebnismesse oferta verspricht ein unvergessliches Erlebnis. Wir verlosen 2x 2 Eintrittskarten, nur auf Insta: dem BADEN-BADENER folgen sowie den Beitrag zur oferta liken und teilen.



1x Erste-Hilfe-Kurs

Stichwort „DRK“

DRK-KV Baden-Baden e.V.

Gewinnen Sie einen Ersten-Hilfe-Kurs! Die nächsten Termine sind Di., 14.10., Mi., 15.10. und Do., 16.10. von 8.30 bis 16.15 Uhr im DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8. Infos: Fr. Bombois: 07221 / 918928.



3x 2 Tickets für die Reithalle

Stichwort „Cocktail“

Marco Herrmann lädt ein

Ein Mix aus scharfem Witz, musikalischem Talent und britischem Humor erwartet euch beim Comedy Cocktail am 24. Oktober um 20 Uhr in der Reithalle Rastatt. Wir verlosen 3x 2 Tickets!



3x 2 Tickets für Kuppenheim und Baden-Baden

Stichwort „Marshall“

Weihnachtskonzert mit Marc Marshall

Der „Meister der Töne“ gibt wieder zwei Weihnachtskonzerte und wir verlosen jeweils 3x 2 Karten: 7. Dezember, 18 Uhr, in St. Sebastian, Kuppenheim, und 22. Dezember in St. Bernhard, Baden-Baden (16 und 19.30 Uhr).



TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Schicken Sie uns eine Mail an info@der-rastatter.de oder an info@der-baden-badener.de mit dem jeweiligen Stichwort in der Betreffzeile sowie Ihrer Postanschrift. Alle Einsendungen, die uns bis zum **10. des Monats dieser Ausgabe, 17 Uhr** erreichen, werden bei der Verlosung berücksichtigt. **WICHTIG: jede Mail-Adresse bzw. jede Post-Adresse kann nur einmal je Verlosung teilnehmen. Missbrauch führt zum Ausschluss an der Teilnahme!**

Aus allen Einsendungen, welche diese Bedingungen erfüllen, werden die Gewinner/innen ermittelt. Diese werden auf dem Postweg und/oder per Email informiert und im Folgemonat an dieser Stelle namentlich erwähnt. Mitarbeitende des Verlages sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Umtausch oder Bargeldauszahlungen sind nicht möglich. Mit der Teilnahme werden die o.g. Bedingungen akzeptiert.

Letzten Monat haben gewonnen:

2 Eintrittskarten „7. Komische Nacht Rastatt“: Jürgen Bastian, Bietigheim; Heideliess Mühlhauser, Loffenau, Stefanie Olbrich, Steinmauern.

2 Eintrittskarten „SWR Comedy Scheune“: Wolf Weiß, Gernsbach; Gudrun Graf-Bernhard, Rastatt; Thomas Braitsch, Baden-Baden.

Jeweils 1 Buch „Backen im Vogtland“: Karin Götz, Steinmauern; Denise Lutz, Rastatt.

Wir gratulieren den Gewinnern und Gewinnerinnen!

den Pflasterbelag in der Bäderstraße. Die Arbeiten finden zwischen Sophienstraße und Gernsbacher Straße statt und dauern etwa noch drei Wochen. Für die Bauzeit wird der Bereich vollständig gesperrt. Fußgänger können den Bereich passieren.

Miniermotte:

Kastanienlaub richtig entsorgen

Seit einigen Wochen weisen viele Kastanien im Stadtkreis eine bräunliche Blattfärbung auf. Eine der Ursachen dafür ist laut dem Leiter des städtischen Gartenamts, Markus Brunsing, das Auftreten der Kastanienminiermotten, deren braune Fraßgänge der Larven auf den Blättern zu erkennen sind.

Um der weiteren Ausbreitung der Miniermotten vorzubeugen, bittet das Gartenamt darum, Kastanienlaub besonders gründlich aufzusammeln. Damit werden die Überwinterungsplätze der Puppen der Miniermotte entfernt. Kastanienlaub sollte daher auch nicht im eigenen Garten kompostiert werden. Vielmehr empfiehlt es sich, das Laub über die braune Biotonne oder die Grünabfallsäcke zu entsorgen. Der Grund: Die Großkompostanlage erreicht beim Verrottungsvorgang höhere Temperaturen als der private Kompostplatz im Hausgarten, so dass die im Laub überwinterten Puppen abgetötet werden.

Die Kastanienminiermotten (*Cameraria ohridella*) wanderten vor etwa 25 Jahren vom Balkan über Österreich nach Süddeutschland ein. Seit einigen Jahren sind auch die zahlreichen Baden-Badener Kastanien von den Miniermotten befallen. Allerdings führt dies nur zu einer Schwächung der Bäume, nicht jedoch zu einem Absterben.

Am Freitag, 26. September um 18.30 Uhr:

Einladung der Adipositas-Selbsthilfegruppe

Am Freitag, 26. September trifft sich um 18:30 Uhr die Adipositas-Selbsthilfegruppe zu einem Erfahrungsaustausch in der Klinik Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden, in der Mitarbeiter-Cafeteria im Untergeschoss. Zu diesem Treffen kommt Annette Bauer und hält eine Yoga-Stunde.

Eingeladen sind alle, die mit Adipositas zu tun haben: Betroffene, Freunde und Familie. Jeder ist willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Die Selbsthilfegruppe Adipositas Oberrhein wird von Stefanie Bay und Christiane Waidner geleitet.

Baumaßnahme Ebersteinburg:

Vierter Bauabschnitt beginnt – Brunnenlinde wird zur Einbahnstraße

Nach Fertigstellung des dritten Bauabschnitts der Baumaßnahme in der Ebersteinburger Straße wird seit Montag, 22. September, die Baumaßnahme in den vierten Bauabschnitt in Richtung Antoniusgasse verlegt. In diesem Zuge kommt es zur Vollsperrung des Kreuzungsbereichs Antoniusgasse. Das bedeutet, die Antoniusgasse kann nur noch als Sackgasse aus der Rosenstraße befahren werden.

Neben der Sperrung des Kreuzungsbereichs wird im Zuge des Abschnittswechsels zudem die Brunnenlinde als Einbahnstraße von der Rosenstraße in Richtung Ebersteinburger Straße ausgewiesen. Dies ist nach gemeinsamer (mit Polizei und Verkehrsbehörde) langer und ausführlicher Abwägung und Prüfung aller zur Verfügung stehenden Möglichkeiten (wie beispielsweise das Aufstellen einer Ampel) die einzige anzunehmende Variante, um die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer sowie die Sicherheit der Anlieger gewährleisten zu können. Als Folge dessen ist die Einfahrt aus der Ebersteinburger Straße in die Brunnenlinde nicht mehr möglich. Für die Anfahrt aus Richtung Förch bedeutet dies, dass auch Anlieger nicht mehr in die Brunnenlinde und die Rosenstraße einfahren können. Die Umleitung erfolgt großräumig über Baden-Baden und die Wolfsschlucht oder alternativ über die B462 im Murgtal. Der vierte Bauabschnitt und damit die Einrichtung der Einbahnstraße wird voraussichtlich bis Ende November dauern.

Für die mit der Baumaßnahme einhergehenden Behinderungen und Einschränkungen bittet die Verwaltung um Verständnis. Es wird alles darangesetzt, die Einschränkungen und damit auch die Einrichtung der Einbahnstraße möglichst kurz zu halten.

Vorleseereisen für Kinder im Oktober

Auch im Oktober laden ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser wieder zu spannenden, teilweise zweisprachigen Geschichten in die Kinderbibliothek der Stadtbibliothek, Luisenstraße 34, ein.

Die beliebten Vorleseereisen bieten jungen Zuhörerinnen und Zuhörern ein abwechslungsreiches Programm, das die Fantasie anregt und zum gemeinsamen Entdecken einlädt. Den Auftakt macht die deutsch-türkische Vorlesereise mit Bekir Mey-

5

ruf | BETTEN

Entdecken Sie Design,
Komfort & Qualität
live in unserem
Showroom in Rastatt



Im Wöhr 1 | 76437 Rastatt
ruf-betten.de/showroom

Jetzt Termin vereinbaren, Probeliegen & Traumbett finden!

dan am Samstag, 4. Oktober, von 11 bis 11.30 Uhr. Es folgt von 12 bis 13 Uhr das International Kinder Café, ein Treffpunkt für bilinguale Familien, mit Michele F. Pechlof. Am Samstag, 11. Oktober, ist von 11 bis 11.30 Uhr die deutsch-spanische Vorlesereise mit Augusto Bouvier und Brigitte Ayllon an der Reihe. Neu ab Oktober und dann an jedem dritten Freitag im Monat, jeweils von 16 bis 16.30 Uhr, lädt die Stadtbibliothek zur deutsch-englischen Vorlesereise mit Lara Werner ein. Start ist am 17. Oktober.

Es folgt am Samstag, 18. Oktober, von 11 bis 11.30 Uhr, die französische Vorlesereise mit Olivier Baillard. Zum Abschluss laden die Veranstalter dann am Samstag, 25. Oktober, von 11 bis 11.30 Uhr, zur Vorlesereise mit dem Verein „Leselust in Baden“ in deutscher Sprache ein. Alle Vorlesereisen richten sich an Kinder ab drei Jahren sowie deren Eltern oder Großeltern. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

OB Späth wird weiter vertreten

Die krankheitsbedingte Abwesenheit von Oberbürgermeister Dietmar Späth wird sich verlängern. Hierüber informierte Späth den Ersten Bürgermeister Alexander Wieland. Der OB wird demnach auch im Oktober seine Geschäfte im Rathaus noch nicht aufnehmen können.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Amtsgeschäfte hiervon nicht beeinträchtigt werden. Während seiner Abwesenheit übernehmen die Bürgermeister weiterhin die Vertretung des Oberbürgermeisters.

In Kooperation mit John Neumeier Stiftung:

Sonderausstellung im Stadtmuseum Baden-Baden

In Kooperation mit der John Neumeier Stiftung und dem Festspielhaus Baden-Baden zeigt das Stadtmuseum ein ganz besonderes Highlight: die Ausstellung „Mythos Vaslaw Nijinsky – Tänzer / Choreograf / Zeichner“. Sie bietet Einblicke in die Sammlung John Neumeier und sein Ballett „Nijinsky“ und wird vom 3. Oktober bis 2. November 2025 zu sehen sein.

Den Anlass der Ausstellung bildet die Aufführung des Balletts von John Neumeier, das dem polnisch-russischen Tänzer ge-

DIE 1/2 SEITE NACHGEDACHT...

Letzte Woche wieder mal Lotto gespielt, in der Hoffnung, den Jackpot zu knacken.

Geklappt hat es natürlich wieder mal nicht. Ist auch nicht schlimm, denn der Hauptgewinn würde mein Leben so verändern, wie ich es vielleicht gar nicht will.

Denn wenn ich mal nachdenke, ist es nicht das Geld, was mein Leben bereichert, sondern die Menschen, die mich umgeben.



Steven Görner Foto: Steven Görner

Denn Geld spendet keinen Trost, hört nicht zu, wenn man was auf dem Herzen hat, widerspricht einem nicht, wenn man auf dem Holzweg ist, aber es verändert meist den Charakter. Im Gegensatz dazu sind die Menschen, die mich umgeben, auch ohne Lottogewinn immer für mich da. Meine Familie zum Beispiel, die ein ständig fehlerverzeihendes System zu sein scheint. Mein Schwiegervater, der, eigentlich schon lange in Ruhestand, alles von links auf rechts krempelt. Der eine Nachbar, der mit 90 Jahren noch auf Schlappen rüberkommt und sich für mich/uns interessiert.

Der andere Nachbar, der Zeit, Energie und Leidenschaft in unsere Bauprojekte investiert, als wären es seine eigenen. Mein Team im Beruf, das mir den Rücken freihält und mir auch so manches Mal den Allerwertesten rettet. Alle Mitglieder in den Vereinen, in denen ich tätig bin, die mir das Gefühl geben, Teil von etwas Besonderem zu sein. Natürlich aber auch alle Angehörigen, die mir in einer der sicherlich schwersten Lebenssituationen ihr Vertrauen schenken. Alle Mitarbeiter in den Ämtern, Behörden, bei der Zeitung, dem Friedhof, der Kirche und im Krematorium, die mir und meinem Team stets mit Freundlichkeit, Respekt und Kompetenz begegnen. All meine Freunde, die mich mögen, weil ich bin, wie ich bin.

Und dann noch Robert, der nicht müde wird, mich jeden Monat aufs neue an meinen Text zu erinnern, und der dann echt lange warten muss, bis ich meine Gedanken übermittelt habe. Einer von den vielen hier schon aufgezählten, die an mich glauben und nicht nur dadurch mein Leben erst lebenswert machen. Ja und sicher habe ich hier noch einige vergessen, wie zum Beispiel meine Schwiegermutter, die sich jeden Abend wie Bolle freut, wenn ich nach Hause komme. Und meine Mama, Oma und Opa, die ich unsagbar vermisste. Ich hoffe, jeder hat, so wie ich, Menschen, die es gab und gibt, die das Fundament des Lebens ausmachen, aber einen auch manchmal fliegen lassen.

Steven Görner



Zeichnung einer Tänzerin von Vaslaw Nijinsky, 1918/19

Foto: John Neumeier Stiftung



Vaslaw Nijinsky als goldener Sklave in „Shéhérazade“ Foto: Auguste Bert, John Neumeier Stiftung

Ihr Erbe rechtzeitig planen

KARIN VETTER

RECHTSANWÄLTIN

kanzlei@kanzlei-vetter.com
Kaiserstraße 67 - 69
07222/38230
Rastatt

Ihr kompetenter Partner für
Testament, Erbvertrag, Pflichtteil,
Erbschafts- und Schenkungssteuer,
Schenkung, Vorsorgevollmachten uvm.



6

Heute loslegen statt morgen drauflegen.

Die Bauzinsen steigen täglich.
Zögern wird teurer!

Jetzt
beraten
lassen!

Hans-Dieter Döll
Waldstraße 5, 76456 Kuppenheim
Tel. 07225 918030
hans-dieter.doell@t-online.de
www.bkm-doell.de

BKM
Deine Bausparkasse.

2

widmet ist, zeitgleich beim Tanzfestival „The World of John Neumeier“ im Festspielhaus Baden-Baden. Über die Idee zu der Ausstellung berichtet John Neumeier: „Das Publikum in Baden-Baden ist seit Jahren immer so interessiert bis begeistert, dass es schon lange mein Wunsch war, in Baden-Baden eine Ausstellung mit einer Auswahl aus meiner Sammlung zu Vaslaw Nijinsky zu zeigen. Es freut mich sehr, dass uns das mit dem Stadtmuseum nun parallel zu den Vorstellungen meines Balletts ‚Nijinsky‘ beim Tanzfestival möglich sein wird.“ Gezeigt werden Zeichnungen, Fotografien und Bühnenbildentwürfe, welche den Mythos Nijinsky und sein künstlerisches Erbe erfahrbar machen.

Die jahrzehntelange Sammeltätigkeit von Professor John Neumeier ließ eine in Fachkreisen international bekannte Tanz- und Ballettsammlung entstehen, deren Auswahl an Objekten und Kombination aus Kunstsammlung, Bibliothek und Archiv weltweit einzigartig ist.

Der Anspruch, die Geschichte von Tanz und Ballett durch Wort und Bild, Dokument und Objekt zusammenzuführen und mit dem Werkverzeichnis John Neumeier aus den Arbeitsmaterialien seiner eigenen Kreationen und dem persönlichen Archiv in einem Künstlerhaus lebendig darzustellen und fassbar zu gestalten, ist Ziel und Aufgabe der Stiftung zugleich. Nähere Informationen finden sich unter www.johnneumeier.org.

Engagement im Ehrenamt beim DRK-Kreisverband Baden-Baden e.V.

Ehrenamt – ein großes Thema in unserer Gesellschaft. Was befähigt Ehrenamtliche bei Ihren Tätigkeiten? – Laut Studien sind die Hauptwünsche der Engagierten zum einen anderen zu helfen und zur Mitmenschlichkeit beizutragen, sowie auch die Freude an der Tätigkeit selbst.

Das Deutsche Rote Kreuz hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen in Notlagen zu helfen sowie sich in den Bereichen Soziales und Wohlfahrt auf vielfältige Weise einzusetzen. Studien (Zusammenfassung vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe) ergaben, dass sich aufgrund des Klimawandels seit einem längeren Zeitraum die Zahl der Einsätze zum Wohle des Bevölkerungsschutzes erhöhen. Daher besteht gerade in diesem Bereich ein Wunsch neue Ehrenamtliche zu erreichen. Ein weiteres Thema ist der Anstieg der Einsamkeit in der Bevölkerung. Dem Sozialbericht 2024 ist zu entnehmen, dass Einsamkeit nicht nur eine Frage des Alters ist.

Der DRK-Kreisverband Baden-Baden e.V. ist in den Bereichen Katastrophen- und Bevölkerungsschutz, Sanitätsdienste bei Veranstaltungen, Gesundheitskurse, Hausnotruf, Besuchsdienste, Mahlzeitendienst, Kleiderladen, Erste-Hilfe-Kurse, Schulsanitätsdienst und Betreuung der Blutspender an den Aktionsterminen aktiv. Die Aufgaben sind vielfältig, zum Beispiel für den Katastrophenschutz benötigen wir engagierte Ehrenamtlichen in verschiedenen Tätigkeiten wie Rettungsdienst, Technik und Sicherheit, Instandhaltung von Fahrzeugen, Fahrer, Versorgung mit Lebensmittel, etc.. Zukünftig sollen neue Ideen, wie beispielsweise Begegnungsort Café und Jugendarbeit, aufgebaut werden. Ehrenamtliche leisten dabei einen entscheidenden Beitrag, und wir würden uns sehr über den Austausch zu Ihrem Engagement und Ihren Ideen freuen. Egal, wofür Sie sich entscheiden: Mitmachen kann jeder, der anderen helfen will. Niemand braucht Vorkenntnisse, denn wir schulen alle, die sich engagieren möchten. Wer schon Erfahrungen hat, kann sein Wissen bei uns vertiefen und sich spezialisieren. Wichtig ist auch der Austausch untereinander. Dienstabende/Treffen finden jeden Montag, von 19- 21 Uhr im DRK-Zentrum, Schweigrothertsr. 8, 76532 Baden-Baden im UG statt. Ihr Interesse freut uns. Denn Sie werden gebraucht! Gerne informieren wir Sie über die jeweiligen Aufgaben. DRK-Kreisver-



band Baden-Baden e.V., Servicestelle Ehrenamt, Schweigrother Str. 8, 76530 Baden-Baden, Tel. 07221 918924, Mail: sozialarbeit@drkbaden-baden.de.

Bis Ende Juni 2026:

Sanierung der Kreuzstraße

Seit Mittwoch, 24. September, beginnen die Bauarbeiten für die umfassende Sanierung der Kreuzstraße. Die Straße wird vollständig erneuert, neu gepflastert und entlang des Sophienhofs mit einer neuen Baumreihe gestaltet. Die Fertigstellung ist voraussichtlich Ende Juni 2026.

Nach Abschluss der Arbeiten in der Unteren Sophienstraße im Mai 2025 startet nun der zweite Abschnitt des Gesamtprojekts. Die Maßnahme wurde bereits im vergangenen Jahr beauftragt und wird daher trotz der aktuellen Haushaltssperre planmäßig umgesetzt. Die Bauarbeiten erfolgen in kleinen Abschnitten, damit die Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen, Anwohner und den Verkehr möglichst gering bleiben.

Zunächst führen die Stadtwerke Arbeiten an Kanal, Wasser- und Stromleitungen durch, um die Infrastruktur zu modernisieren. Bis zur Baupause zum Start des Christkindelsmarktes Ende November werden die Abschnitte fertiggestellt und provisorisch mit Asphalt verschlossen. Nach der Baupause ab 7. Januar 2026 folgen die Asphalttragschicht und anschließend die Pflasterarbeiten, bis die Maßnahme vollständig abgeschlossen ist. Bereits am 17. September informierte die Stadt in einer Veranstaltung Anwohnerinnen, Anwohner und Gewerbetreibende über den Ablauf der Arbeiten, den Zeitplan und mögliche Einschränkungen. Die Stadtverwaltung bittet alle Betroffenen um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.



Symbolfoto: Patrick Sommer auf Pixabay

Immobilien(ver)kauf? Mit uns ganz entspannt!

Wertermittlung, Vermarktung, Notar
und alles drumherum: wir kümmern uns.

Hans-Dieter Döll
Waldstraße 5, 76456 Kuppenheim
Tel. 07225 918030
hans-dieter.doell@t-online.de
www.bkm-doell.de

Jetzt
beraten
lassen!

BKIM
Immobilien Service.

9

DIE 1/2 SEITE AUSGEGLICHEN

ANZEIGE

Lernroutinen statt Chaos: Motivation, Struktur und mehr Erfolg beim Lernen

Wer kennt es nicht? Sechs Wochen Sommerferien sind ruckzuck vorbei – und die Motivation für das neue Schuljahr ist ähnlich schwach wie die Noten im letzten Zeugnis? Trotzdem, oder gerade deswegen: Der Schulstart kann ein kleiner Neustart sein, inklusive der Chance, neue oder bessere Lernroutinen in den Alltag zu integrieren. Eltern können ihren Kindern dabei eine große Hilfe sein und deren Schullaufbahn positiv beeinflussen. Oft helfen feste Tagesstrukturen, um Hausaufgaben, Lernen, Ver-



Karla Bischof ist Realschullehrerin. Außerdem begleitet sie als systemischer Coach Menschen in herausfordernden Lebenssituationen und bietet Kurse für Kinder und Erwachsene an.

Foto: privat

eins- und Freizeitaktivitäten sowie Zeit am Handy oder an der Konsole unter einen Hut zu bringen. Ja, selbst Kinder und Jugendliche haben bereits eine Menge zu organisieren. In der Praxis zeigt sich immer wieder, dass es gut ist, quasi einen zweiten Stundenplan zu erstellen. Einen Wochenplan nämlich, gemeinsam mit dem Kind erarbeitet. Wann endet die Schule? An welchen Nachmittagen finden Klavierstunden oder Fußballtraining statt? Wann mache ich Hausaufgaben und wo sind Zeitfenster fürs Vokabellernen oder Matheüben? Wann packe ich meine Schultasche und wo ist einfach Zeit zum Nichtstun, für Hobbys oder zum Zocken? Hängt der Wochenplan gut sichtbar über dem Schreibtisch des Kindes, kann das viele Diskussionen ersparen.

Der Wochenplan ist nicht in Stein gemeißelt, es lohnt sich, ihn immer wieder zu aktualisieren. Sind Tagesstrukturen etabliert, geht es um das Lernen an sich. Klären Sie zunächst ab, welche Hausaufgaben Ihr Kind allein erledigen kann, wo es Hilfe braucht und ob es für einzelne Fächer gut wäre, Nachhilfe zu organisieren. Vollständige Materialien, ordentliche Hefteinträge, eingeklebte Arbeitsblätter stellen gute Heftnoten sicher und dienen als gute Lerngrundlage. Ermutigende Worte, etwa „Super, jetzt hast du schon die Hälfte in kurzer Zeit geschafft“, erleichtern das Dranbleiben.

Meiden Sie unbedingt Zuschreibungen wie beispielsweise „Du bist einfach ein Chaot“ oder „Mathe ist nicht so unser Ding. Da kommst du voll nach mir“. Damit schränken Sie Ihr Kind ein und stempeln es ab. Ermutigen Sie es lieber, indem Sie Interesse an den Lerninhalten zeigen, nachfragen, sich Dinge erklären lassen, Hefte durchblättern. Wenn das Kind sich trotz aller Unterstützung weigert, wenn es gereizt ist und einfach nicht mag, dann akzeptieren Sie das – wenn es auch schwerfällt. Kommt dies immer wieder vor, so erkundigen Sie sich nach einer Hausaufgabenbetreuung an der Schule. Das sorgt nicht unbedingt für Begeisterung bei den Kindern, aber es ist eine große Chance, wiederholte Konflikte in der Familie zu vermeiden.

Schön, dass du mich gefunden hast!

Miba



Spannende Rätsel, aufregende Experimente und tolle Mitmachaktionen für Kinder

Auflösung des Gewinnspiels aus dem letzten Heft:

Diese drei Bilder haben gewonnen

In der letzten Ausgabe des **BADEN-BADENERs** haben wir euch dazu aufgerufen, uns ein selbstgemaltes Bild eines Sommerferien-Erlebnisses zuzuschicken. Wir haben die drei schönsten ausgesucht und zeigen sie euch hier. Für die drei Gewinner gibt es je einen Gutschein im Wert von 10 Euro der Wortwerke-Buchhandlung Rastatt.

Wir wünschen den Gewinnerinnen und dem Gewinner viel Spaß mit ihren Gutscheinen.

Und auch in dieser Ausgabe gibt es wieder etwas zu gewinnen. Mehr dazu findet ihr auf der rechten Seite. Diesmal basteln wir etwas Herbstliches!



Jonas, Rastatt, 8 Jahre



Lea, Baden-Baden, 11 Jahre



Alicia, Rastatt, 6 Jahre

Passend zur Jahreszeit:**Heute basteln wir lustige Kastanien-Affen**

Klebe die Eichelkappen mit Heißkleber links und rechts seitlich auf eine der beiden Kastanien. Bitte eine erwachsene Person um Hilfe, da der Kleber sehr heiß wird. Achte darauf, dass die helle Scheibe der Kastanie dabei vorne liegt. Hier malst du anschließend mit dem Permanentmarker die Schnauze des Äffchens auf und klebst die Wackelaugen darüber.

Nun bohrst du – wieder mit Hilfe einer erwachsenen Person – jeweils ein Loch unten an den Kopf und oben in die zweite Kastanie, die den Körper bildet. Jetzt steckst du mit Hilfe eines Stück Zahnstochers als Verbindungsstück beide Teile zusammen.

In die untere Kastanie bohrst du anschließend jeweils links und rechts sowie auf der Rückseite ein Loch für die Beine und das Schwänzchen, wo du nun mit etwas Kleber je ein ca. 10 cm langes Stück Pfeifenreiniger befestigst und die Enden etwas aufwickelst.

Jetzt schnappst du dir den zweiten Pfeifenreiniger und wickelst ihn für die Arme mittig um den Hals des Äffchens.

Nun ist dein Kastanienaffe fertig und du kannst ihn, wenn du magst, an dem Zweig aufhängen.

Was du hierfür benötigst:

- zwei Kastanien
- zwei braune Pfeifenreiniger jeweils ca. 30 cm lang
- zwei Wackelaugen
- zwei Eichelkappen
- einen Zweig
- Heißkleber oder Bastelkleber, Kastanienbohrer oder Ahle, 2 - 3 Zahnstocher, einen dünnen Permanentmarker schwarz



So sieht mein fertiges Tierchen aus. Wie sieht Deins aus?

Foto: Laila J. Goetzke

Möchtest du uns zeigen, wie Dein gebasteltes Kastanientierchen aussieht?

Egal ob Affe, Giraffe, Pferd... Schicke uns ein Foto Deines gebastelten Werkes mit Deinem Namen und Wohnort per Whatsapp an 0179 / 703 5772 und gewinne einen von drei Gutscheinen der Buchhandlung Wortwerke Rastatt in Höhe von 10 Euro. Wir sind gespannt und freuen uns!

**Herbstlich süßes Rezept:****Süße Pilzkekse**

Text und Fotos: Juliane Mühlbauer

Zunächst bittest du eine erwachsene Person, den Backofen auf 175 °C Umluft vorzuheizen. Nun knetest du aus allen Teigzutaten einen weichen Plätzchenteig, den du eine Stunde abgedeckt im Kühlschrank ruhen lässt.

Jetzt nimmst du dir jeweils ein ca. walnussgroßes Teigstück, formst daraus eine Kugel, legst sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech und drückst sie etwas platt. Drücke anschließend vorsichtig den Zeigefinger einmal quer und einmal hochkant vorsichtig auf den Keks. So entsteht das Pilzmuster.

Dies wiederholst du, bis der komplette Teig verarbeitet ist.

Für den Teig benötigst du

- 250g Mehl
- 125g weiche Butter
- 125g Zucker
- ein Ei
- ein Päckchen Vanillinzucker
- eine Prise Salz

Für die Dekoration benötigst du

- 250g Puderzucker
- zwei TL Zitronensaft
- ein Eiweiß
- ein Glas Johannisbeergelee rot

Nun werden die Kekse 8 – 10 Minuten gebacken. Das Johannisbeergelee wird in der Zwischenzeit in einen Spritzbeutel gefüllt und nach Abkühlen der Kekse als Pilzdeckel auf den Keks gegeben.

Aus Puderzucker, Zitronensaft und Eiweiß stellst du mit Hilfe eines Rührgerätes oder einer Küchenmaschine einen cremigen Eischnee her, den du in einen Spritzbeutel füllst. Jetzt gibst du die Masse als Pilsstiel auf den Keks und tupfst kleine weiße Punkte auf das Johannisbeergelee. Fertig sind deine herbstlichen Pilskekse, die bestimmt richtig lecker schmecken.

Smartphone-Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren

Während der Umgang mit digitalen Medien für Jugendliche oftmals selbstverständlich ist, stellen Smartphone, Tablet & Co. für viele ältere Menschen eine Herausforderung dar: Wie bediene ich das Smartphone richtig, wie stelle ich die Schrift größer, wie benutze ich eine Online-Suchmaschine und woran erkenne ich betrügerische Inhalte? Hier setzt das Projekt „Jung & Alt – Gemeinsam Digital“ an. In kostenlosen Sprechstunden bringen Schülerinnen und Schüler älteren Menschen die digitale Welt insbesondere Smartphone und Tablet näher. Ziel ist es, den sicheren Umgang mit digitalen Geräten zu vermitteln und Hürden bei der Nutzung moderner Technik abzubauen. Das Konzept baut auf der Initiative der Win-Win-Coaches der Jugendkirchen-Förderung e.V. auf und wird von der Kommunalen Pflegekonferenz der Stadt Baden-Baden in Kooperation mit diesen durchgeführt.

Für eine solche Smartphone-Sprechstunde öffnet nun das Pflegeheim „Haus Elia“ seine Türen. Am Samstag, 27. September, findet um 15 Uhr die Smartphone-Sprechstunde im Speisesaal des Pflegeheims „Haus Elia“ (Balger Straße 9, 76532 Baden-Baden) statt. Die Sprechstunde wird jeden letzten Samstag im Monat angeboten. Das kostenlose Angebot richtet sich in erster Linie an ältere Menschen sowie Seniorinnen und Senioren, es steht aber auch für alle anderen Interessierten offen. Anmeldungen nimmt Fabian Schäfer, Projektkoordinator bei der Jugendkirchen-Förderung Baden-Baden e.V., unter der Rufnummer +49 1522 7637 689 oder per E-Mail an f.schaefer@jukis.de entgegen.

Mit dem Projekt „Jung & Alt – Gemeinsam Digital“ setzt sich die Stadt Baden-Baden für die digitale Teilhabe älterer Bürgerinnen und Bürger und ein junges Ehrenamt ein. Bei der

Sprechstunde erklären Schüler Schritt für Schritt und mit viel Geduld die Nutzung von Smartphone, Tablet und Co. und helfen bei Fragen und Problemen weiter. Die Bewohnerinnen und Bewohner des „Haus Elia“ freuen sich darauf, mit den Schülern sowie anderen Senioren aus der Nachbarschaft ins Gespräch zu kommen und gleichzeitig mehr über den Umgang mit digitalen Geräten zu lernen. Auch Magdalene Schädlich, Beschäftigungstherapeutin und ACP-Beraterin im „Haus Elia“, ist froh über die ehrenamtliche Unterstützung: „Viele Bewohner bekommen von ihrer Familie ein Smartphone geschenkt, um leichter in Kontakt zu bleiben. Allerdings stoßen unsere Senioren bei der Nutzung immer wieder auf Hürden. Unsere Pflegekräfte haben oftmals nicht die Zeit, um den Umgang mit dem Smartphone zu erklären. Dieses wichtige Angebot schließt jetzt diese Lücke“.

„Jung & Alt – Gemeinsam Digital“ stellt nicht nur für die Senioren eine Bereicherung dar: Auch die Jugendlichen erfahren mehr über den Alltag der älteren Menschen und profitieren von ihrem Wissen. Zudem schlüpfen die Schüler selbst in die Rolle der Lehrkraft und erfahren Freude daran, anderen zu helfen. „Das Projekt setzt sich nicht nur für die digitale Teilhabe im Alter ein, sondern dient auch der Prävention von Einsamkeit durch intergenerationalen Austausch und fördert ein junges Ehrenamt“, betont Anna Fribicz von der Kommunalen Pflegekonferenz Baden-Baden.

Die Ausweitung des Projekts auf weitere Standorte ist geplant. Hierfür werden engagierte Schülerinnen und Schüler als Coaches gesucht. Für ihr Engagement erhalten die Jugendlichen ein Zertifikat, das bei späteren Bewerbungen von Vorteil sein kann. Wer möchte, kann sich bei Projektkoordinator Fabian Schäfer melden. Fragen zum Thema beantwortet Anna Fribicz von der Kommunalen Pflegekonferenz per E-Mail an kpk@baden-baden.de oder unter der Rufnummer 07221 93-14794.

ANZEIGE

Ihr Reifenpartner in Rastatt – Service, Qualität und Sicherheit



Das Team.

Foto: Sebastian Schulwitz

Als Fachbetrieb für Reifenmontage und Auswuchten bieten wir in Rastatt professionellen Service rund um Reifen und Felgen – für Privatkunden, Firmenflotten sowie Leasingfahrzeuge. Ob Sommer-, Allwetter- oder Winterreifen, Alu- oder Stahlfelgen: Wir sorgen für den sicheren Kontakt zur Straße – mit modernster Technik, langjähriger Erfahrung und einem kundenorientierten Team.

Unser Sortiment umfasst Qualitätsreifen aller führenden Hersteller. Wir montieren fachgerecht, wuchten präzise aus und beraten Sie individuell – zum

Beispiel bei der Auswahl des passenden Reifentyps, dem optimalen Luftdruck oder der Fahrstabilität. Auch Runflat-Reifen montieren wir zuverlässig.

Neben dem klassischen Reifenwechsel bieten wir auch die fachgerechte Einlagerung Ihrer Räder an. Zusätzlich reinigen und pflegen wir Ihre Felgen auf Wunsch und kümmern uns um die umweltgerechte Entsorgung Ihrer alten Reifen.

Ein weiteres Plus: unser schneller Notfallservice bei Reifenschäden sowie kurze Wartezeiten und flexible Terminvergabe – ganz ohne versteckte Kosten. Unsere Werkstatt ist auf dem neuesten Stand der Technik und ermöglicht eine präzise und schonende Montage.

Verlassen Sie sich auf ehrliche Beratung, faire Preise und ein Team, das weiß, worauf es ankommt. Egal, ob Pkw, Transporter oder leichter LKW – wir bieten Ihnen individuelle Lösungen für Mobilität und Sicherheit, das ganze Jahr über.

BC Baden-Cars GmbH: Ihr Reifenservice aus Rastatt – zuverlässig, regional, persönlich.



BADEN-REIFEN

JETZT TERMIN VEREINBAREN UNTER:

- REIFEN
- FELGEN
- RDKS
- MOTORENÖLE

07222 406790
0152 1020 2050

GUTENBERGSTR. 9-11
76437 RASTATT

WWW.BADEN-REIFEN.DE



EVENTS IN BADEN-BADEN, RASTATT UND MITTELBADEN:

Wohin im Oktober?



„Family on Ice“ • Familientag im Baden-Airpark

Der ESC Hügelshaus 09 e.V. lädt gemeinsam mit der AOK Mittlerer Oberrhein am Tag der Deutschen Einheit, Donnerstag, den 3. Oktober von 10 bis 16:30 Uhr ein. Der Eintritt ist frei.
Foto: Boris Jakubaschik

Festliche Serenaden
im Schloss Favorite

Ein musikalisches Feuerwerk zum 350. Geburtstag der Markgräfin für Oboe, zwei Violinen, Viola, Violoncello und Cembalo am 10., 11. und 12. Oktober.

Weitere Informationen
und Aktuelles unter
www.festliche-serenaden.de



2



Die offerta Karlsruhe öffnet wieder ihre Pforten

Die Einkaufs- und Erlebnismesse offerta 2025 in der Messe Karlsruhe verspricht vom 25.10. bis 2.11. erneut ein unvergessliches Messeerlebnis für die ganze Familie.

Foto: Jürgen Rösner

Mi, 1. Oktober

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

DRK - Erste Hilfe-Ausbildung
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 8.30–16.15 Uhr; mit vorheriger Anmeldung über <https://www.drk-baden-baden.de/kurse/erste-hilfe.html>

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 – 10.30 Uhr, Do 12 – 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

50. Interkulturelle Wochen
Termine und das gesamte Programm: www.ikw-landkreis-rastatt.de

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweier Str. 1, 19.30–22 Uhr

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Begegnung von Zugewanderten und Einheimischen, um Kontakte zu knüpfen und Sprachkenntnisse zu verbessern, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

lichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen

Rosshaus, 14 – 15.30 Uhr
Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Mamadou Mbodji zu Gast im Naturfreundehaus: Die Auswirkungen der globalen Klimakrise auf das Leben junger Menschen in Afrika
Naturfreundehaus, 19 Uhr, Eintritt frei

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19–20 Uhr

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Zu Gast im Rastatter Naturfreundehaus: Mamadou Mbodji
Rastatter Naturfreundehaus - Brufertstraße 3, 19.00 Uhr, Eintritt frei

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Au am Rhein, Rheinauhalle, Parkplatz, 15.30–18.30 Uhr
Würrersheim, Gemeinde-

zentrum Mozartstr., 13.45–15.15 Uhr

CEGO-Kartenspielabend
Heimathaus Sandweier, 18.30 – 21.30 Uhr

Die Natur in Gaggenau entdecken auf einer Umwelt-Exkursion
"Die Welt der Pilze". 15 bis 17.30 Uhr, Parkplatz Naturfreundehaus Moosbronn, Moosaltstr. 3. Teilnahme kostenlos. Infos/Programm/Anmeldung: www.gaggenau.de/umwelt-exkursionen

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Oberrhein Messe
Messe Offenburg, 10 - 18 Uhr

Stricknachmittag im Heimatmuseum
Heimathaus Sandweier, 14.30 – 17 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbrunn

Vortrag „Der Unimog in den 50'er Jahren im Murgtal“
Heimathaus Kuppenheim, 19 Uhr

Do, 2. Oktober

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

DRK - Erste Hilfe-Ausbildung
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str.

8, 8.30–16.30 Uhr; mit vorheriger Anmeldung über <https://www.drk-baden-baden.de/kurse/erste-hilfe.html>

Begegnungs-Café im Mehrgenerationenhaus
Breisgaustraße 23, 15 - 17 Uhr

DRK - Wirbelsäulengymnastik
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 18 - 19 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

DRK - Fit bis ins Alter
Ort: Gemeindehaus Oos, 1. OG, Ooser Hauptstraße 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Gesprächskreis der Deutsch-Französischen Gesellschaft: "Cercle de conversation française"
Stadtbibliothek, 17 - 18.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Rastatt

50. Interkulturelle Wochen
Termine und das gesamte Programm: www.ikw-landkreis-rastatt.de

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DziKADiVA“ und „Wasser auf Kiefer oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do.,

Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil
Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Repair-Café
Naturfreundehaus an der Murg, Brufertstr. 3, Rastatt, 17 – ca. 20 Uhr

Volkslieder-, Oldie- & Schlagerparty
Sängerrunde Raental, ab 19 Uhr, im unteren Gastraum La Via, Oberwaldhale Raental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Zweites Bierpong-Turnier
"Blaue Katz", Murgstraße 3

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Sinzheim, Marktplatz / Neues Rathaus, 14.30–17.30 Uhr

Oberrhein Messe
Messe Offenburg, 10 - 18 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbrunn

Fr, 3. Oktober

Baden-Baden

Außen-Ausstellung scultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Aktion "Deutschland singt" am Tag der Deutschen Einheit: Seniorenchor-Mittelbaden e.V. singt auf dem Merkur
Terasse der Merkurbahn-Bergstation, 14.30 - 15.30 Uhr

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Brücke Paarturnier - Gäste willkommen
Kurpark Residenz Bellevue (Lichtentaler Allee), 14.45 Uhr, Infos bei Wiltrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bruecke-club-baden-baden.de

DRK - Männergymnastik - Fitness im besten Alter
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Rastatt

50. Interkulturelle Wochen
Termine und das gesamte

Wir übernehmen weder für die Vollständigkeit noch für die Richtigkeit der Angaben die

Gewähr. Wir veröffentlichen alle Events, Veranstaltungen und Termine, die uns gemeldet

wurden, kostenlos. Hierzu reicht eine formlose Mail mit einem Excel- oder Word-In-

halt nach dem abgedrucktem Schema. Oder Sie nutzen unseren Online-Zugang:

www.der-rastatter.de/termin-einreichung. **Redaktionschluss für die nächste**

Ausgabe (erscheint am Fr., 31.10.): Mittwoch, 22. Oktober, 17 Uhr

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

Programm: www.ikw-landkreis-rastatt.de

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19–22 Uhr

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DziKADiVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3970

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Frauenfrühstück zum Thema: „Männer sind anders, Frauen auch. Von der Chance der Verschiedenartigkeit von Mann und Frau.“
Referentin: Cornelia Mack aus Filderstadt
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, 9 Uhr, 12.-, Anmeldung: 07222 / 68929 oder frauenfruehstueck@efg-rastatt.de

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Matinee am Nationalfeiertag / Prof. Dr. Martin Andree spricht zu „Demokratie im digitalen Zeitalter“
BadnerHalle, 11 Uhr

Oktoberfest FV Germania 1931 Plittersdorf e.V. mit DJ Andi
Dorflplatz Plittersdorf, ab 16.30 Uhr

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrgemeindeaal Niederbühl, Hildastr. 6, 19–20.30 Uhr, Klassiker, Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder singentutgut@saengerbund-niederbuehl.de

Riedmuseum bei freiem Eintritt geöffnet
Riedmuseum Ottersdorf, 14 - 18 Uhr

Umgebung

Oberrhein Messe
Messe Offenbiurg, 10 - 18 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

Familiengarten AOK Mittlerer Oberrhein und ESC Hügelsheim 09 e.V. : „Family on Ice“
Eissporthalle im Baden-Airpark, 10 - 16.30 Uhr, Eintritt frei

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kuntscheune, ab 14 Uhr

Großtauschtag der Briefmarken- und Münzensammler Hardt
Bietigheim, Bürgerzentrum (Tabakschuppen), 9- 14 Uhr

Konzert: PHYSICAL GRAFFITI Tribute LED ZEPPELIN
Colmar im Elsass, Konzertsaal Le Grillen, Infos: www.zikinside.com

Sa, 4. Oktober

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Deutsch-türkische Vorleselese für Kinder mit Bekir Meydan
Stadtbibliothek, 11 - 11.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

International Kinder Café - Treffpunkt für bilinguale Familien
Stadtbibliothek, 12 - 13 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos
Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Rastatt

50. Interkulturelle Wochen
Termine und das gesamte Programm: www.ikw-landkreis-rastatt.de

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DziKADiVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Aktion Suppentopf - Kürbis- und Kartoffelsuppe
Marktplatz vor dem Rathaus, Ab 10.45 Uhr

Barockkonzert: Chaconne und Folia - Tanz der Variationen
Schloss Favorite Rastatt-Förch, 19.00 Uhr

Elisabeth Bereznicki + Matthias Dämpfle: Plastiken / Malerei
beim Kunstverein in der Pagodenburg, Kapellenstr. 32–34, 14–18 Uhr

Historische Stadtführung
Touristinformation, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Wilde kulinarische Herbstschätze – Aktionstag
Umweltschule Rastatt und Wilde Karde Naturschule, Ökostation Rastatt, Am Westring (bei den Gaskesseln), 15 – 18 Uhr, 10 Euro, Anmeldung: info@wildekard-naturschule.de

Umgebung

Oberrhein Messe
Messe Offenbiurg, 10 - 18 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

„Bühler Herbst“: Aktionstag der Innensiedlergemeinschaft
Johannesplatz, Schwanenstraße und Dreherplatz Bühl, ab 10 Uhr

15. Schallplattenbörse und Büchermarkt
Emmendingen, Stadtmauer bis zum Stückschen Haus, 9 - 15 Uhr

So, 5. Oktober

Baden-Baden

Außen-Ausstellung cultura 25 der GfJK
Florentinerberg rund um das Alte Dampfbad, durchgehend geöffnet

Rastatt

50. Interkulturelle Wochen
Termine und das gesamte Programm: www.ikw-landkreis-rastatt.de

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DziKADiVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Barockkonzert: Chaconne und Folia - Tanz der Variationen
Schloss Favorite Rastatt-Förch, 19.00 Uhr

Elisabeth Bereznicki + Matthias Dämpfle: Plastiken / Malerei
beim Kunstverein in der Pagodenburg, Kapellenstr. 32–34, 14–18 Uhr

Bauernmarkt
Marktplatz, 11 - 18 Uhr

Das µ-Museum ist geöffnet
Raentaler Straße 45, 13–18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr)

Die Rastatter Rheinauen im Herbst – Spaziergang
NABU Kreisverband Mittelbaden e.V., Parkplatz am Sportplatz, Rastatt-Wintersdorf, 08 – 11 Uhr, 3 Euro, Anmeldung: kontakt@nabumittlerer-oberrhein.de

Kirchenmusik zum Kirchweihfest
Herz-Jesu-Kirche, 10.30 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
Innenstadt, 13 - 18 Uhr

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Oberrhein Messe
Messe Offenbiurg, 10 - 18 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

Die Freunde der Klaisorgel präsentieren: Orgelkonzert „Die Königin und ihr Gefolge“
Stadtkirche St. Sebastian Kuppenheim, 18 Uhr, Eintritt frei, Spenden erwünscht

Heimatemuseum geöffnet
Heimatemuseum Kuppen-

heim, 14.30 - 18 Uhr

Mo, 6. Oktober

Baden-Baden

Bewegungspass für ältere Menschen
Amattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge Paarturniere - Gäste willkommen
Gutleuthehaus, 17.45 Uhr, Infos bei Wiltrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-Club-baden-baden.de

DRK Gymnastik für Frauen 50 plus
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 19-20 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Senioren-gymnastik - Fit bis ins Alter
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9-10 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr, Malen 16 – 17 Uhr

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Steinmauern, K.-Späth-Str., Feuerwehrhaus, 14.30-17.30 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

Di, 7. Oktober

Baden-Baden

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

DRK - Gymnastik - schwungvoll und gesund
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

DRK - Sitzgymnastik
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 11 - 11.45 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17 – 19 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Oberweier, Rastatter Str./Merkurstr., 13.40-15.00 Uhr
Muggensturm, Festplatz, 15.15-18.15 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

Mi, 8. Oktober

Baden-Baden

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 – 10.30 Uhr, Do 12 – 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Baum-Geschichten
Mythen und Geschichten heimischer und exotischer Bäume. Treffpunkt: vor dem Kongresshaus am Augustaplatz

Infoveranstaltung zum Hausnotruf mit Kaffee & Kuchen
"Wir laden Sie bei Kaffee & Kuchen ein sich unverbindlich über den Hausnotruf zu informieren. Wir bitten zur Planung um telefonische Voranmeldung bis 06.10.2025. Infos bei Frau Schweigert oder Frau Wolf: 07221 9189-35."

Stefanie Lorsch: Wie klingt eigentlich Pummel?
Stadtbibliothek, 19-20.30 Uhr, Ein Vortrag über die Beschreibung von Stimmen.

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19.30-22 Uhr

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10-12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19-20 Uhr

Sonderausstellung "Mobiles Geschichtslabor"
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30-11.30 Uhr

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

Café International
Rossi-Haus Atrium, 16 - 18 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Karlung, Kartunger Str., Schule, 16.00-18.00 Uhr
Winden, Auf der Eck, Schulhof, 14.30-15.45 Uhr

CEGO-Kartenspielabend
Heimathaus Sandweier, 18.30 - 21.30 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18-19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Stricknachmittag im Heimatmuseum
Heimathaus Sandweier, 14.30 - 17 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbrunn

Eselwanderung im Rahmen der Jahreskampagne seelische Gesundheit
Gaggenau - Winkel, 14.30 - 16 Uhr, Anmeldung: 07222 / 48 258 (auf Anrufbeantworter sprechen und Rufnummer hinterlassen), kostenlos

Konzert "Die Königin und ihr Gefolge"
Pfarrkirche St. Sebastian Kuppenheim, 18 Uhr

Krimi- und Weinabend mit Autor Simon Wasner
Stadtbibliothek Gaggenau, 19.30 Uhr, 12,- Tickets: 07225 / 962 521 und an der Abendkasse

Do, 9. Oktober

Baden-Baden

Begegnungs-Café im Mehrgenerationenhaus
Breisgaustraße 23, 15 - 17 Uhr

DRK - Wirbelsäulengymnastik
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 18 - 19 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

DRK - Fit bis ins Alter
Ort: Gemeindehaus Oos, 1. OG, Ooser Hauptstraße 8, von 9.30-10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928"

DRK - Erste Hilfe-Ausbildung für Senioren/innen
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, von 9.00-12.00 Uhr; mit vorheriger Anmeldung über <https://www.drk-baden-baden.de/kurse/erste-hilfe.html>

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung "Mobiles Geschichtslabor"
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: "DZIKADIVA" und "Wasser auf Kiefer"

- oder - Die Zeit liegt quer"
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. - Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Feiertag 11 - 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil
Großer Saal der Johanneskirche, 10 - 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

"Zum Lachen in den Keller" – Live-Comedy und Kabarett
Kellertheater, Herrenstr. 24, 19.30 Uhr, Infos + Buchung: www.kulturundveranstaltungen.de

Kinderbasteln
Buchhandlung Wortwerke, 14.30 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Bernersbach, Ortsmitte, Rathaus, 14.30-15.45 Uhr
Langenbrand, Bei der Halle, 16.00-18.00 Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbrunn

Vortrag „Bewusst leben – bewusst gehen“ mit Britta Walper
Friedrichsbau Bühl, 15 - 16 Uhr, kostenlos, Anmeldung: 07223 / 9 354 743 oder seniorenbuero@buehl.de

Fr, 10. Oktober

Baden-Baden

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge Paarturnier – Gäste willkommen
Kurpark Residenz Bellevue (Lichtentaler Allee), 14.45

Uhr, Infos bei Wiltrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-Club-baden-Baden.de

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.
Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweier, 10-11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

DRK - Männergymnastik - Fitness im besten Alter
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

"Lesewelt" – Buchstabenspiele, Geschichten und Gedichte zum Mitmachen für Kinder ab 6 Jahren
Kinderbibliothek, Luisenstraße 34, Baden-Baden, 16 bis 17 Uhr, mit Literaturpädagogin Petra Grobecker. Dieses kostenlose Angebot soll die Motivation zum eigenständigen Lesen verstärken. Anmeldung erforderlich: 07221 / 93-2260 oder stadtbibliothek@baden-baden.de

Lesewelten für Kinder der Klassen 1 und 2
Stadtbibliothek, 16-17 Uhr

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19-22 Uhr



10.10.2025 BadnerHalle Rastatt



21.11.2025 Reithalle Rastatt



21.12.2024 BadnerHalle Rastatt



06.01.2026 BadnerHalle Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung "Mobiles Geschichtslabor"
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: "DZIKADIVA" und "Wasser auf Kiefer" - oder - Die Zeit liegt quer"
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. - Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Feiertag 11 - 17 Uhr

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30-19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3971

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im



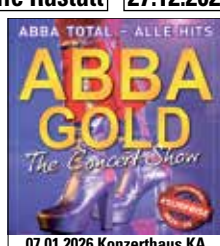
23.10.2025 BadnerHalle Rastatt



20.12.2025 BadnerHalle Rastatt



21.12.2024 BadnerHalle Rastatt



07.01.2026 Konzerthaus KA

Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrgemeindesaal Niederbühl, Hildastr. 6, 19-20.30 Uhr, Klassiker, Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder singtutgut@saengerbund-niederbuehl.de

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

"LegoSpike und Bionik" – Robotik und Coding mit Matthias Lott
ab 8 Jahren, Lerntreff, 15 Uhr, 3 Euro, Eintrittskarten ab Do, 2. Oktober in der Stadtbibliothek

Kinderprogramm der Stadtbibliothek: „LegoSpike und Bionik“ mit Matthias Lott für Kinder ab 8 Jahren
Kellertheater, 15 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Müllhofen, Kindergarten Müllhofen, 14.30-15.45 Uhr
Vormberg, Kindergarten Vormberg, 16.00-18.00



07.11.2025 Konzerthaus KA



03.01.2026 Konzerthaus KA



27.12.2025 BadnerHalle Rastatt



18.01.2026 BadnerHalle Rastatt

Tickets unter www.konzertservice-rastatt.de oder postalisch unter 07232 - 36 42 953

Uhr

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

„Herz aus Glas“
Gaggenau, vom Marktplatz in den Kurgarten, 20 Uhr, Informationen: www.kultur-rausch-gaggenau.de

„Von Pop bis Klassik“ - Der italienische Top-Sänger Claudio Versace präsentiert seine Show
Golfclub Baden Hills-Resort Rheinmünster, 19 Uhr

Konzert: BANNED FROM UTOPIA Tribute Frank ZAPPA
Colmar im Elsass, Konzertsaal Le Grillen, Infos: www.zikinside.com

Sa, 11. Oktober

Baden-Baden

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos
Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Deutsch-Spanische Vorlesereise
Stadtbibliothek, 11-11.30 Uhr

Deutsch-spanische Vorlesereise für Kinder mit Augusto Bouvier und Brigitte Ayllon
Stadtbibliothek, 11 - 11.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Flohmarkt
Campusgelände der EurAka, Infos: gerosflohmarkt.de

Reparieren statt Wegwerfen – Repair-Café
Scherer-Haus, 14.30 - 17.30 Uhr

SangKlaSch - Gesang – Klavier – Schlagzeug
Evangel. Stadtkirche am Augustaplatz, Ludwig-Wilhelm-Platz 1, Baden-Baden, 19.00 Uhr

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Frucht-

halle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. - Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Feiertag 11 - 17 Uhr

Elisabeth Bereznicki + Matthias Dämpfle: Plastiken / Malerei
beim Kunstverein in der Pagodenburg, Kapellenstr. 32-34, 14-18 Uhr

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

ASS-Flohmarkt Räumungsverkauf
Rastatt Westring 20, 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Dämmerchoppen des Bürgervereins Augustavorstadt
Lehners Wirtshaus, 17.30 Uhr

Flohmarkt Plittersdorf
Altrheinhalde Plittersdorf, 14.00 - 16.00 Uhr

Musik mit "The Backyard Sons"
Rheinau Pub, 20 Uhr

Orgelkonzert mit Jürgen Rieger unter dem Motto „Eine musikalische Reise in das 19. Jahrhundert: Französische Orgelromantik in Rastatt“
Evangelische Stadtkirche, 17 Uhr

Rastatter Floh- und Trödelmarkt auf dem Festplatz
Festplatz Rastatt, Zur Fried-
richste, 7 Uhr

Stadtführung entlang des Revolutionspfads
Touristinformation, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Umgebung

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

Zweites Seifenkistenrennen in Hörden
Start an Kreuzung Humbold-/Brunnenackerstraße; Anmeldungen am Tag des Seifenkistenrennens möglich. Bewirtung durch Vereine, abends Straßenfest mit Live-Musik von „we three++“. Infos/Anmeldeformulare: www.gaggenau.de - Hörden - Seifenkistenrennen

Herbstjahrmärkte
Rund um den Friedensplatz Kuppenheim, ab 11 Uhr

Jede Menge Gaudi: 16. Badisches Oktoberfest mit der Stadtkapelle Bühl
Saal in der Bachschlosshalle Bühl, 18 Uhr, 10,-, Infos: stadtkapelle-buehl.de

So, 12. Oktober

Baden-Baden

Heimathmuseum Balg geöffnet
Balger Hauptstraße 57, 14-17 Uhr, Eintritt frei

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. - Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Feiertag 11 - 17 Uhr

Das µ-Museum ist geöffnet
Raentaler Straße 45, 13-18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr)

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

Astrid Lehmann liest aus „Nur ein kurzer Sommer“
Zur Literatur-Matinee gibt es Cidre, bretonische Musik und Fotografien aus der Bretagne, 11 Uhr, Kellertheater, Eintritt 5 Euro, VVK ab 23,9. in der Stadtbibliothek oder direkt am Veranstaltungstermin

Führung des Historischen Vereins Rastatt: „Westwallbunker“
10 Uhr, Treffpunkt: Kehler Straße 48 (L 75)

Oktoberfest des AfD Stadtverbands Rastatt: Kommen Sie ins Gespräch mit Landtagskandidat Philipp Helber
Richard-Wagner-Ring, 61, Rastatt, Hotel Brückenhof, 15:00 - 18:00 Uhr

Wildtiere in der Stadt: Auf den Spuren der Lachse in der Murg
Touristinformation, 14 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30 - 12 Uhr, Kontakt:

Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Tal X 2025: Gartenschau
Freudenstadt und Baiersbronn

Heimathmuseum geöffnet
Heimathmuseum Kuppenheim, 13.30 - 18 Uhr

Herbstjahrmärkte
Kuppenheim Ortskern

Herbstjahrmärkte mit Oldtimer-Treffen, verkaufsoffenem Sonntag, sowie Floh- und Trödelmarkt
Rund um den Friedensplatz Kuppenheim, ab 11 Uhr

Murggeister Hock
Turnhalle Steinmauern, 10 - 18 Uhr

Mo, 13. Oktober

Baden-Baden

Bewegungspass für ältere Menschen
Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge Paarturniere - Gäste willkommen
Gutleutshaus, 17.45 Uhr, Infos bei Wiltrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-club-baden-baden.de

DRK Gymnastik für Frauen 50 plus
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 19 - 20 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Seniorengymnastik - Fit bis ins Alter
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9- 10 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10-12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 - 18 Uhr, Malen 16 - 17 Uhr

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10

Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Gravelsbaum, Austr., Parkplatz, 14.00-15.00 Uhr
Schwarzach, Bahnhofstr., Sporthalle, 15.30-18.30 Uhr

Schnupperabend Square Dance
Am Kleinen Grund 3, Rheinmünster-Söllingen, Rheingoldhalle, , 19:30 Uhr

Di, 14. Oktober

Baden-Baden

DRK - Erste Hilfe-Ausbildung
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 8.30-16.30 Uhr; mit vorheriger Anmeldung über <https://www.drk-baden-baden.de/kurse/erste-hilfe.html>

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Steinbach, Grundschule, Friedhof, 15.30-16.30 Uhr

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

DRK - Gymnastik - schwungvoll und gesund
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

DRK - Sitzgymnastik
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 11 - 11.45 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Hans Wißkirchen: Zeit der Magier - Heinrich und Thomas Mann 1871 - 1955
Stadtbibliothek, 19 - 20.30 Uhr

Literaturkreis
Stadtbibliothek, 15.30-17.30

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14-15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsge-

bäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17 - 19 Uhr

Führung durch die katholische Kirche St. Alexander
Katholische Stadtkirche St. Alexander, 16.30 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Gesprächskreis für pflegende Angehörige des Hospizdienst Rastatt
Gemeindehaus Heilig Kreuz, Buchenstr. 5, 17.30-19 Uhr, Anmeldung: 07222 / 775 540, info@hospizdienst-rastatt.de

Umgebung

Kulturausch für Kids: „Das kleine Ich bin ich“ nach dem Kinderbuchklassiker von Mira Lobe und Susi Weigel
Jahnhalle Gaggenau, 15.30 Uhr, 8,-, Tickets: Buchhandlung Bücherwurm, Kulturbüro oder kultur-rausch-gaggenau.de

Mi, 15. Oktober

Baden-Baden

DRK - Erste Hilfe-Ausbildung
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 8.30-16.30 Uhr; mit vorheriger Anmeldung über <https://www.drk-baden-baden.de/kurse/erste-hilfe.html>

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 - 10.30 Uhr, Do 12 - 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19.30-22 Uhr

Café International
16-18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Begegnung von Zugewanderten und Einheimischen, um Kontakte zu knüpfen und Sprachkenntnisse zu verbessern, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10-12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19.20 Uhr

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30 – 11.30 Uhr

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Lichtenau, Benshurststr., Parkplatz, 15.30-18.30 Uhr
Scherzheim, Kirchstr., Rathaus, 14.00-15.15 Uhr

CEGO-Kartenspielabend
Heimatmuseum Sandweiler, 18.30 – 21.30 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Stricknachmittag im Heimatmuseum
Heimatmuseum Sandweiler, 14.30 – 17 Uhr

Do, 16. Oktober

Baden-Baden

DRK - Erste Hilfe-Ausbildung
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 8.30–16.15 Uhr; mit vorheriger Anmeldung über <https://www.drk-baden-baden.de/kurse/erste-hilfe.html>

Begegnungs-Café im Mehrgenerationenhaus
Breisgaustraße 23, 15 – 17 Uhr

DRK - Wirbelsäulengymnastik
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 18 – 19 Uhr, Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

DRK - Fit bis ins Alter
Ort: Gemeindehaus Oos,

1. OG, Ooser Hauptstraße 8, 9.30–10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Theater Samtlbau: Kasper und Seppel auf der Reise in den Orient
Stadtbibliothek, 9-9.40 Uhr, Ab 4 Jahren. 3,-€
Stadtbibliothek, 11-11.40 Uhr, Ab 4 Jahren. 3,-€

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Fe. 11 – 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung
Lust auf Bewegung in freier Natur? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil
Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Volkslieder-, Oldie- & Schlagerparty
Sängerrunde Raental, ab 19 Uhr, im unteren Gastraum La Vio, Oberwaldhalle Raental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Ausstellung 8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival
Foyer des Landratsamtsgebäudes, Informationen und Öffnungszeiten: nazka.de oder landkreis-rastatt.de

Arno Helfer und Rainer Deible präsentieren ihre Multivisionsschau Rheinauenblicke mit faszinierenden Impressionen aus der Auenlandschaft am Oberrhein
Sitzungssaal des Landrats-

amtsgebäudes, 19.30 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Hügelsheim, Schwarzwaldhalle, Schwarzwaldstr., 14.30-16.00 Uhr

Fr, 17. Oktober

Baden-Baden

Bewegungsspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge Paarturnier - Gäste willkommen
Kurpark Residenz Bellevue (Lichtentaler Allee), 14.45 Uhr, Infos bei Wiltrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-Club-baden-Baden.de

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.
Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Rheintalhalle Sandweiler, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

DRK - Männergymnastik - Fitness im besten Alter
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 – 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

„Cibo e canzoni italiane“ - Essen und italienische Lieder
Vereinsräume in der Lichtentaler Str. 64, Baden-Baden (neben Penny-Markt), 18.00

Deutsch-Englische Vorleseerei
Stadtbibliothek, 16-16.30 Uhr

Deutsch-englische Vorleseerei für Kinder mit Lara Werner
Stadtbibliothek, 16 – 16.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Nacht der offenen Kirchen - Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht
Evang. Stadtkirche am Augustaplatz, Ludwig-Wilhelm-Platz 1, Baden-Baden, 19.00 – 19.30 Uhr

Evang. Stadtkirche am Augustaplatz, Ludwig-Wilhelm-Platz 1, Baden-Baden, 20.00 – 20.30 Uhr

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweiler Str. 1, 19–22 Uhr

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Fe. 11 – 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Auf die Räder – fertig – los! mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweiler Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3972

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Inklusiver Rollstuhl-Sport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweiler Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrgemeindeaal Niederbühl, Hildastr. 6, 19–20.30 Uhr, Klassiker, Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder singentutgut@saengerbund-niederbuehl.de

"Henri und Henriette – Wir sind doch keine Angsthassen" - Bilderbuchspass
ab 4 Jahren, Kellertheater, 15 Uhr, kostenlose Eintrittskarten ab 10. Oktober in der Stadtbibliothek

Kinderprogramm der Stadtbibliothek: Mareike Speidel liest für Kinder ab 4 Jahren „Henri und Henriette – Wir sind doch keine Angsthassen“
Kellertheater, 15 Uhr

Lesung Roman „Stillstand“ – Dr. Martin Kreuels
Buchhandlung Wortwerke, 19 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt
Bietigheim, Raiffeisenstr., Mehrzweckhalle, 14.30-17.30 Uhr

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstschne, ab 14 Uhr

Konzert: ANGE (französischer Progressive Rock)
Colmar im Elsass, Konzert-

saal Le Grillen, Infos: www.zikinside.com

Sales & Racing Festival auf der Galopprennbahn Iffezheim
ab 10 Uhr; Infos unter <https://www.badengalopp.de/rennbahnerlebnis/termine/>

Sa, 18. Oktober

Baden-Baden

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos
Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Französische Vorlese-reise
Stadtbibliothek, 11-11.30 Uhr

Französische Vorlese-reise für Kinder mit Olivier Baillard
Stadtbibliothek, 11 – 11.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Fe. 11 – 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

"The 5 Ytongs" - Fezz & Klapp-Rock
"Blaue Katz", Murgstraße 3

Familienführung durch die Kasematten
Militärstraße 11, 15.30 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Herbstfest der Sängerrunde „Wein, Wein und Gesang“
Oberwaldhalle Raental, 19 Uhr

Umgebung

„Quetsche-Brett“-Workshop mit Antiquitäten-Spezialisten Martin Krauth
Werkstatt Martin Krauth, Hubstraße 33 Ottersweier, 13 – 17 Uhr, 25,-, Anmeldung: 07223 / 9 354 743 oder seniorenbuero@buehl.de

Cash & Cars
ab 13 Uhr, Kfz-Check, Luxusshopping & exklusive Sportwagen, Beratung zu Finanzprodukten, Essen & Cocktails, Baden Airport Rheinmünster

So, 19. Oktober

Baden-Baden

Konzert Brahms-Chor Baden-Baden mit der Philharmonie Baden-Baden: "The Messiah" - G.F. Händel
Weinbrennsaal Kurhaus, 17 Uhr, Tickets: Buchhandlung Eulen-Nest ab 6. Oktober

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Sonderausstellung „Mobiles Geschichtslabor“
Stadtmuseum, zu den bekannten Öffnungszeiten

Ausstellungen: „DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Fe. 11 – 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Das µ-Museum ist geöffnet
Raentaler Straße 45, 13–18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr)

Comedy-Scheune live "Hillus Herzdrops" und den "Gscheidles"
BadnerHalle, 18 Uhr, Tickets bei reservix.de

Führung des Historischen Vereins Rastatt: "Bastion 27"
10 Uhr, Treffpunkt: Karlsruher Tor (Ludwigring Ecke Bismarckstraße)

Gesundheitstag und Tag der offenen Tür
Gymnasium, 10 – 17 Uhr

Herbstwanderung des Dörfler-Vereins
Treffpunkt "Storchennest", 10 Uhr, Infos: 07222 / 35 328

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Sales & Racing Festival auf der Galopprennbahn Iffezheim
ab 10 Uhr; Infos unter

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

<https://www.badengalopp.de/rennbahnerlebnis/termine/>

Tauschtag der Briefmarken- und Münzensammler Hardt

Bietigheim, Bürgerzentrum (Tabakschuppen), 9 – 12 Uhr

Mo, 20. Oktober

Baden-Baden

Bewegungspass für ältere Menschen

Aumattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de.

Bridge Paarturniere - Gäste willkommen

Gutleuthaus, 17.45 Uhr, Infos bei Willrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-Club-baden-Baden.de

DRK Gymnastik für Frauen 50 plus

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 19 - 20 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Senioren gymnastik - Fit bis ins Alter

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9 - 10 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet

10 - 12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum

Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Eltern-Kind-Café

Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr, Malen 16 – 17 Uhr

DRK Parkinson-Gymnastik

Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Söllingen, Kirchstr., Rathaus, 15.45-17.15 Uhr
Stollhofen, Festplatz, Schule, 14.00-15.30 Uhr

Di, 21. Oktober

Baden-Baden

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Neuweier, Kirchplatz, 17.00-18.00 Uhr
Sandweiler, Rathaus / Kirche, Ilfezheimer Straße, 14.00-16.15 Uhr

Bewegungspass für ältere Menschen

Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

DRK - Gymnastik - schwungvoll und gesund

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr.

Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr.

Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

DRK - Sitzgymnastik

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 11 - 11.45 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet

14 - 15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum

Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt

Badener Str.9, 18.30 Uhr

Queer-Café

Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17 – 19 Uhr

Mi, 22. Oktober

Baden-Baden

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohender) Behinderung

Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 – 10.30 Uhr, Do 12 – 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Saisonfinale

Herbstfärbung der Gehölze in den Kurparkanlagen. Treffpunkt: vor dem Kongresshaus am Augustaplatz.

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK

Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19.30–22 Uhr

Das QuizQuiz

Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet

10 - 12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorproben, Interessierte sind herzlich willkommen

Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau

Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum

Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt

Haus der Vereine, Badener Str. 9/2 19-20 Uhr

Wichtel-Café 0-24 Monate

Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Café lternational

Rossi-Haus Atrium, 16 - 18 Uhr

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Muckenschopf, Heimbουργstr./Hanauerstr., 14.00-14.45 Uhr
Greffern, Pappelweg, Kindergarten, 15.15-18.15 Uhr

CEGO-Kartenspielabend

Heimathaus Sandweiler, 18.30 - 21.30 Uhr

Fitnessboxen

Loffenau, Gemeindehalle, 18 – 19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Stricknachmittag im Heimatmuseum

Heimathaus Sandweiler, 14.30 - 17 Uhr

Do, 23. Oktober

Baden-Baden

Begegnungs-Café im Mehrgenerationenhaus

Breisgaustraße 23, 15 - 17 Uhr

DRK - Wirbelsäulengymnastik

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 18 - 19 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

DRK - Fit bis ins Alter

Ort: Gemeindehaus Oos, 1. OG, Ooser Hauptstraße 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Ort: Gemeindehaus Oos, 1. OG, Ooser Hauptstraße 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Gesprächskreis der Deutsch-Französischen Gesellschaft:

"Cercle de conversation française"

Stadtbibliothek, 17 - 18.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum

Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Ausstellungen:

„DZiKADiVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“

Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung

Lust auf Bewegung in freier Natur? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil

Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt

Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

"Zum Lachen in den Keller" – Live-Comedy und Kabarett

Kellertheater, Herrenstr. 24, 19.30 Uhr, Infos + Buchung: www.kulturveranstaltungen.de

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Gausbach, Murgtalstr., Autohaus Haitzler, 16.30-17.45 Uhr
Hundsbach, Parkplatz Weiherbrücke, 14.30-16.00 Uhr

Fr, 24. Oktober

Baden-Baden

Bewegungspass für ältere Menschen

Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge Paarturnier - Gäste willkommen

Kurpark Residenz Bellevue (Lichtentaler Allee), 14.45 Uhr, Infos bei Willrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-Club-baden-Baden.de

Baden.de

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.

Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Rheinhalle Sandweiler, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

DRK - Männergymnastik - Fitness im besten Alter

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr.

Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr.

Infos bei Frau Bombois: 07221 / 918928

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK

Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19–22 Uhr

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum

Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Ausstellungen:

„DZiKADiVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“

Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3973

Eltern-Kind-Café

Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK

Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl

Pfarrgemeindesaal Niederbühl, Hildastr. 6, 19–20.30 Uhr, Klassiker, Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder singentutgut@saengerbund-niederbuehl.de

"Lieselotte im Regen" - Autorenlesung

ab 5 Jahren, Kellertheater, 15 Uhr, kostenlose Eintrittskarten ab 17. Oktober in der Stadtbibliothek

Kinderprogramm der Stadtbibliothek

Kellertheater, 15 Uhr; Alexander Steffensmeier liest für Kinder ab 5 Jahren

und demonstriert, wie ein Bilderbuch entsteht

Kostümführung: Mit dem Nachtwächter durch Rastatt

Touristinformation, 19 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

Lesung Roman „SteinZeit“ – Jutta Brenneisen

Buchhandlung Wortwerke, 19 Uhr

Marco Herrmanns Comedy Cocktail

Theatersaal der Reithalle, 20 Uhr, Tickets für 20,- online unter comedy-cocktail.com und an allen bekannten VVK-Stellen

Umgebung

Bücherbus Baden-Baden / Landkreis Rastatt

Forbach, Parkplatz Murg-halle, Murgpark, 14.30-17.00 Uhr

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)

Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

Das Bürger- und Kommunikationszentrum (BuK) präsentiert im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen: Filmvorführung des französischen Spielfilms „Monsieur Pierre geht online“

Foyer der Rheinhalle Weitenung, 18.30 Uhr, Eintritt frei

Sa, 25. Oktober

Baden-Baden

Taktgefühl, Bewegung und jede Menge Spaß – Line Dance des TV Baden-Oos

Turnhalle der Grundschule Oos, 11.30 Uhr

Vorlesereise für Kinder mit dem Verein „Leselust in Baden“ in deutscher Sprache

Stadtbibliothek, 11 - 11.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Vorlesereise mit Leselust in Baden

Stadtbibliothek, 11-11.30 Uhr

Rastatt

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum

Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Ausstellungen:

„DZiKADiVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“

Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Marco Herrmanns Comedy Cocktail
Theatersaal der Reithalle, 20 Uhr, Tickets für 20,- online unter comedy-cocktail.com und an allen bekannten VVK-Stellen

"Duck Walker" - Rock 'n' Roll Country, Rockabilly
"Blaue Katz", Murgstraße 3

„Ottersdorfer Obst und Ingwer“: Ein kulinarischer Rundgang
Kelterei „Alte Trott“ Ottersdorf, 14.30 Uhr, Anmeldung: 07222 / 9 721 220 oder touristinfo@rastatt.de

AfD-Infostand: Lernen Sie Ihren Direktkandidaten Philipp Helber zur Landtagswahl 2026 persönlich kennen
vor dem historischen Rathaus in Rastatt, 09:30 – 12:30 Uhr

Musik mit "All of us"
Rheinau Pub, 19 Uhr

Rastatter Kirchenmusiktag 2025: Chorkonzert mit dem Programm – SACRED – des Freiburger Jazz-chors
Kath. Stadtkirche St. Alexander, 19 Uhr, Tickets an der Abendkasse, BNN-Geschäftsstelle und bei Reservix, 20,-, erm. 15,-

Seniorentanztee
Motto "Happy Halloween" mit DJ Manfred
Rheintorstraße 25, 10,-

Umgebung

Modellbauausstellung der D/CDN Maple Leaf Modellers
Bühl, Bürgerhaus Neuer Markt, 10 - 17 Uhr

Offerta
Messe Karlsruhe, 10 - 18 Uhr

So, 26. Oktober**Rastatt**

Mobiles Geschichtslabor macht Station in Rastatt: Ausstellung im Stadtmuseum
Stadtmuseum, während der regulären Öffnungszeiten

Ausstellungen:
„DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Daueraus-

stellung zur Stadtgeschichte

Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Das µ-Museum ist geöffnet
Raumentaler Straße 45, 13–18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr)

Der historische Verein Rastatt präsentiert: Lichterführung mit Fackeln
Militärstraße hinter dem Hopfenschlingel, 18 Uhr

Rastatter Kirchenmusiktag 2025: Gottesdienst
Kath. Stadtkirche St. Alexander, 9.30 Uhr

Umgebung

Fitnessboxen
Loffenau, Sporthalle, 10.30–12 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Offerta
Messe Karlsruhe, 10 - 18 Uhr

Konzertgottesdienst
Alles Paulus, oder was??? mit Akustik-Duo WindWood & Co
Ev. Pauluskirche Kuppenheim, 10 Uhr

Mo, 27. Oktober**Baden-Baden**

Bewegungspass für ältere Menschen
Amattstadion, 10.30 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge Paarturniere - Gäste willkommen
Gutleuthehaus, 17.45 Uhr, Infos bei Wiltrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-Club-baden-Baden.de

DRK Gymnastik für Frauen 50 plus
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 19 - 20 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Seniorgymnastik - Fit bis ins Alter
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9- 10 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr, Malen 16 – 17 Uhr

DRK Parkinson-Gymnastik
Eschenstr. 27, Rastatt, 10 Uhr

Umgebung

Offerta
Messe Karlsruhe, 10 - 18 Uhr

Di, 28. Oktober**Baden-Baden**

Bewegungspass für ältere Menschen
Rathaus Haueneberstein, 10 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

DRK - Gymnastik - schwungvoll und gesund
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

DRK - Sitzgymnastik
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 11 - 11.45 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Rastatt

Die Historische Bibliothek ist geöffnet
14–15 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Musikprobe Fanfarenzug Rastatt
Badener Str.9, 18.30 Uhr

Queer-Café
Jugendtreff Rheinauer Ring 160, 17 – 19 Uhr

Umgebung

Offerta
Messe Karlsruhe, 10 - 18 Uhr

Mi, 29. Oktober**Baden-Baden**

Offene Sprechstunde EUTB für Menschen mit (drohener) Behinderung
Terminvereinbarung: Mo und Mi 8.30 – 10.30 Uhr, Do 12 – 15 Uhr, 0781 / 289 488 30 oder eutb@agbo.info oder www.eutb-agbo.de

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19.30–22 Uhr

Café International
16–18 Uhr, Rossi-Haus, Herrenstraße 13, Begegnung von Zugewanderten und Einheimischen, um Kontakte zu knüpfen und Sprachkenntnisse zu verbessern, Anmeldung nicht erforderlich

Das QuizQuiz
Rheinau Pub, 20 Uhr

Die Historische Bibliothek ist geöffnet

10–12 Uhr, kostenfreie Nutzung zu wissenschaftlichen Zwecken

Folklorechor – Chorkproben, Interessierte sind herzlich willkommen
Rossihaus, 14 – 15.30 Uhr

Lesecafé Stadtteil Rheinau
Rheinauer Ring 160, 14.30 – 16 Uhr

Probe Jugendorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19-20 Uhr

Wichtel-Café 0-24 Monate
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V., 9.30–11.30 Uhr

Stammtisch Bürgerverein Zay
Restaurant Da Niki, 19 Uhr

Umgebung

CEGO-Kartenspielabend
Heimathmuseum Sandweiler, 18.30 - 21.30 Uhr

Fitnessboxen
Loffenau, Gemeindehalle, 18–19.30 Uhr, Kontakt: Steven Höckl, 0174 / 391 9615

Stricknachmittag im Heimathmuseum
Heimathmuseum Sandweiler, 14.30 - 17 Uhr

Offerta
Messe Karlsruhe, 10 - 18 Uhr

Do, 30. Oktober**Baden-Baden**

Begegnungs-Café im Mehrgenerationenhaus
Breisgaustraße 23, 15 - 17 Uhr

DRK - Wirbelsäulengymnastik
DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 18 - 19 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

DRK- Fit bis ins Alter
Ort: Gemeindehaus Oos, 1. OG, Ooser Hauptstraße 8, 9.30-10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Rastatt

Ausstellungen:
„DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und

Feiertag 11 – 17 Uhr

Die Rheinau in Bewegung

Lust auf Bewegung in freier Natur? 9.30 Uhr, Treffpunkt bei Gemeinwesenarbeit Rheinau-Nord, Rheinauer Ring 160. Keine Anmeldung nötig.

Kreistanzgruppe mit Gloria Steil
Großer Saal der Johanneskirche, 10 – 12 Uhr, Anmeldung: 07222 / 6 001 790 oder pfarramt@johannesrastatt.de

Probe Hauptorchester Neue Töne – Stadtkapelle Rastatt
Haus der Vereine, Badener Str. 9/2, 19.30 – 21.30 Uhr

Volkslieder-, Oldie- & Schlagerparty
Sängerrunde Raental, ab 19 Uhr, im unteren Gastraum La Vio, Oberwaldhale Raental; mit Bewirtung, Parkplätze vorhanden. Info: Gitarrist Wolfgang Höfer, WhatsApp oder Tel. 0174 / 607 1492

Café Kunterbunt mit Kürbis- bzw. Kartoffelsuppe und fruchtigem Blechkuchen
Pfarrzentrum St. Laurentius Niederbühl, 14.30 - 17 Uhr

Lesung Historischer Roman „Zauber der Edelsteine“ von Johanna von Wild
Buchhandlung Wortwerke, 18.30 Uhr, 15.-

Umgebung

Offerta
Messe Karlsruhe, 10 - 18 Uhr

Fr, 31. Oktober**Baden-Baden**

Gesprächskreis der Deutsch-Französischen Gesellschaft: "Cercle de conversation française"
Stadtbibliothek, 17 - 18.30 Uhr, Eintritt frei, ohne Anmeldung

Bewegungspass für ältere Menschen
Kloster Lichtental, 9 Uhr, Infos: 07221 / 932 303 oder E-Mail vanessa.wentzler@baden-baden.de

Bridge Paarturnier - Gäste willkommen
Kurpark Residenz Bellevue (Lichtentaler Allee), 14.45 Uhr, Infos bei Wiltrud Suck: 07221 / 33 423 oder www.bridge-Club-baden-Baden.de

Chorprobe Seniorenchor-Mittelbaden e.V.

Männerchor im "MSK" Vereinsraum in der Reintalhalle Sandweiler, 10–11.30 Uhr, Tel. 0174 / 324 7716

DRK - Männergymnastik - Fitness im besten Alter

DRK-Zentrum Baden-Baden, Schweigrother Str. 8, 9.30 - 10.30 Uhr. Infos bei Frau Bombois: 07221/918928

Rastatt

Badminton spielen beim RSC/DJK
Carl-Schurz-Schule im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 19–22 Uhr

Ausstellungen:
„DZIKADIVA“ und „Wasser auf Kiefer - oder - Die Zeit liegt quer“
Städtische Galerie Fruchthalle, Öffnungszeiten Do., Fr., Sa. 12 - 17 Uhr, So. und Fe. 11 - 17 Uhr

Dauerausstellung Ur- und Frühgeschichte sowie Dauerausstellung zur Stadtgeschichte
Stadtmuseum Rastatt, Do. – Sa. 12 – 17 Uhr, So. und Feiertag 11 – 17 Uhr

Auf die Räder – fertig – los: mit viel Spiel und Spaß beim Sport
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30–19 Uhr, mit Petra Möller, 0176 / 8792 3974

Eltern-Kind-Café
Mütter- und Familienzentrum Löwenzahn e.V. Rastatt, 15.30 – 18 Uhr

Inklusiver Rollstuhlsport – Rastatter SC/DJK
Carl-Schurz-Sporthalle im Münchfeld, Sandweierer Str. 1, 17.30 – 19 Uhr

Probe der Singfonics vom Sängerbund Niederbühl
Pfarrgemeindegastal Niederbühl, Hildastr. 6, 19–20.30 Uhr, Klassiker, Pop, Rock und Aktuelles auf deutsch und englisch! Infos: 0176 / 24 456 672 oder singentutgut@saengerbund-niederbuehl.de

Halloweenparty mit "Lost Basement Tapes"
"Blaue Katz", Murgstraße 3

Umgebung

Freitagsmalen des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ)
Hildastraße 10, Ötigheim, Kunstscheune, ab 14 Uhr

Offerta
Messe Karlsruhe, 10 - 18 Uhr

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

Ab sofort hier im Heft und tagesaktuell auf Instagram:



Event-Pics mit Stefanie



Baden-Baden und SWR3: das New Pop Festival am 20. September war DAS Highlight!



Unsere Event-Reporterin Stefanie war beim Straßenfest in Plittersdorf am 13. September unterwegs:



Gute Stimmung auch beim Altstadtfest in Gernsbach am 20. September:



Gottesdienste, Termine, Nachrichten, Infos

Glaube in der Stadt

Wir übernehmen keine Gewähr für die Vollständigkeit und für die Richtigkeit der Angaben. Für die rechtzeitige Einsendung der Termine sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Alt-katholische Gemeinde Baden-Baden

in der Spitalkirche in direkter Nachbarschaft zur Caracalla-Therme

1., 3., 4. (und 5.) Sonntag im Monat:
10.00 Uhr Eucharistiefeier

2. Sonntag im Monat:
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Freitag um 20.00 Uhr:
Taizé-Gebet

Das ist uns wichtig:
Gewissensfreiheit, Mitbestimmung, Gleichberechtigung.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Rastatt

BEFG in Deutschland K.d.ö.R



Herzliche Einladung!

Jeden Sonntag um 10 Uhr in der Odenwaldstr. 20 Gottesdienst mit Musikband und Kinderbetreuung. Im Anschluss Kirchen-Café in gemütlicher Runde.

Jeden Freitag-abend Jugendtreff.
Infos zu Gottesdiensten und Veranstaltungen: www.efg-rastatt.de

Wir sind Evangelisch,
weil das Evangelium die gute Nachricht der Bibel von

der Liebe Gottes ist.

Wir sind Freikirchlich,
weil die Mitgliedschaft auf der freien und persönlichen Glaubensentscheidung an Jesus Christus und auf den freiwilligen Entschluss zur Taufe beruht.

Wir sind eine Gemeinde,
weil uns der Glaube miteinander verbindet und weil unsere Mitglieder in den wichtigen Fragen Mitverantwortung tragen.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Baden-Baden

So., 5. Oktober
10 Uhr Evang. Friedenskirche Baden-Oos, Gottesdienst, Ökumenischer Inklusionsgottesdienst mit Kirchkafee (Keim und Truar)
10.30 Uhr Evang. Matthäuskirche Steinbach, Gottesdienst, Erntedank mit Abendmahl (Pfr. i. R. Knöbl)
Familiengottesdienst zum Erntedank, 10.00 Uhr, Stadtkirche, Pfrin. Annette Weippert

Sa., 11. Oktober
Ökum. Gottesdienst, 18.00 Uhr, St. Antonius, Pfr. Thomas Müller

So., 12. Oktober
10 Uhr Evang. Friedenskirche Baden-Oos, Gottesdienst, mit Abendmahl und mit Kindergottesdienst, im Anschluss Gemeindevorstellung. Vorstellung Älteste. (Pfrin. Keim)
17 Uhr Evang. Friedenskirche Baden-Oos, Gottesdienst, Segnungsfeier für Schwangere in der Autobahnkirche (Pfrin. Keim)
10.30 Uhr Evang. Matthäuskirche Steinbach, Familienkirche (Schönle + Team)
Gottesdienst, anschl. Kirchentee, 10.00 Uhr, Stadtkirche, Pfrin. i. R. Marlene Bender
Gottesdienst mal anders, 17.00 Uhr, Pauluskirche, Projekt-Team

So., 19. Oktober
10 Uhr Evang. Friedenskirche Baden-Oos, Gottesdienst (Diakonin Fallner)
10.30 Uhr Evang. Matthäuskirche Sinzheim, Gottesdienst, mit Abendmahl
Gottesdienst mit Taufen,

10.00 Uhr, Stadtkirche, Pfr. Thomas Müller
Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst, anschl. Kirchkafee, 17.00 Uhr, Pauluskirche, Pfr. Thomas Müller

Fr., 24. Oktober
18.30 Uhr Evang. Friedenskirche Baden-Oos, Gottesdienst, Abend(b)rotgottesdienst zum Abschluss des Glaubenskurses und Konfirvestellung (Pfrin. Keim)

So., 26. Oktober
10.30 Uhr Evang. Matthäuskirche Sinzheim, Gottesdienst, Gottesdienst "Indianermission" (Dekan Link)
Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl, 10.00 Uhr, Stadtkirche, Pfr. Thomas Müller
Gottesdienst, Abschluss der ökum. Wanderung, 18.00 Uhr, Lutherkirche, Pfr. Thomas Müller

Katholische Kirchengemeinde Baden-Baden

Mi., 1. Oktober
16.30 St. Bernhard Rosenkranz
18.00 St. Josef Kirchplatz „Deutschland betet Rosenkranz“

Do., 2. Oktober
11.30 Stiftskirche Rosenkranz
12.15 Stiftskirche City-Messe
14.30 Christinenstift Ökum. Erntedankgottesdienst

Sa., 4. Oktober
18.00 St. Antonius Wort-Gottes-Feier (Hr. Waizenegger)
18.00 St. Eucharis Eucharistiefeier (Pfr. Fietz)
18.00 Hl. Geist Eucharistiefeier (Dekan Seiser) zu Erntedank

So., 5. Oktober
18.00 Stiftskirche Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
11.00 St. Bernhard Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
9.00 ACURA-Klinik Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
9.30 St. Josef Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
10.30 Klinikum Balg Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
11.00 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) zu Erntedank mit KiGa St. Franziskus anschl. Bonitöpfe

Di., 7. Oktober
18.30 Dreieichenkapelle Eucharistiefeier
20.00 Krypta St. Bernhard Lobpreis und Anbetung
10.00 St. Josef Eucharistiefeier
18.45 St. Bonifatius Taizé-Gebet

Mi., 8. Oktober
16.30 St. Bernhard Rosenkranz
18.00 St. Josef Kirchplatz „Deutschland betet Rosenkranz“
17.45 St. Eucharis Rosenkranz
18.30 St. Eucharis Eucharistiefeier Kurt Ehler

Do., 9. Oktober
11.30 Stiftskirche Rosenkranz
12.15 Stiftskirche City-Messe

Fr., 10. Oktober
15.00 Stiftskirche Anbetung
16.30 St. Bernhard Rosenkranz

Sa., 11. Oktober
18.00 Hl. Geist Wort-Gottes-Feier (Hr. Krempel)
10.30 Stiftskirche Wallfahrtgottesdienst (Dekan Seiser)
Männerwallfahrt
18.00 St. Eucharis Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18.00 St. Antonius Ökumenischer Erntedankfeier (Hr. Waizenegger, Pfr. Müller)

So., 12. Oktober
18.00 Stiftskirche Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
9.30 St. Josef Eucharistiefeier (Vikar Lazar) zu Erntedank mit der Musikkapelle Geroldsau
11.00 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) parallel Kinderkirche
11.00 St. Bernhard Eucharistiefeier (Vikar Lazar)

Di., 14. Oktober
10.00 St. Josef Eucharistiefeier
18.45 St. Bonifatius Taizé-Gebet
18.30 Dreieichenkapelle Eucharistiefeier mit der kfd St. Bernhard

Mi., 15. Oktober
16.30 St. Bernhard Rosenkranz
18.00 St. Josef Kirchplatz „Deutschland betet Rosenkranz“
18.00 Kleingartenanlage Tiergarten Mollkestraße Erntedankandacht

Do., 16. Oktober
11.30 Stiftskirche Rosenkranz
12.15 Stiftskirche City-Messe

Fr., 17. Oktober
16.30 St. Bernhard Rosenkranz
17.00 KWA Hahnhof Wort-

Gottes-Feier
18.00 St. Bonifatius Eucharistiefeier Antonie und Kuno Kunz, Adelheid und Alfred Grunau
21.30 St. Johanniskirche Ökumenisches Nachtgebet, Abschluss der „Nacht der offenen Kirchen“

Sa., 18. Oktober
18.00 St. Antonius Wort-Gottes-Feier (Hr. Waizenegger)
18.00 St. Eucharis Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18.00 Hl. Geist Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)

So., 19. Oktober
9.30 St. Josef Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
9.00 ACURA-Klinik Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
10.30 Klinikum Balg Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
11.00 St. Bonifatius Eucharistiefeier (Vikar Lazar) parallel Kinderkirche
11.00 St. Bernhard Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
14.00 Hl. Geist Tauffeier von Theo Mitzel
18.00 Stiftskirche Eucharistiefeier (Dekan Seiser) mit Sakral-Chor St. Fidelis Stuttgart und Chor der Stiftskirche
18.00 Marienkapelle Geroldsau Rosenkranzandacht

Di., 21. Oktober
18.30 Dreieichenkapelle Eucharistiefeier
20.00 Krypta St. Bernhard Lobpreis und Anbetung
10.00 St. Josef Eucharistiefeier
18.45 St. Bonifatius Taizé-Gebet

Mi., 22. Oktober
16.30 St. Bernhard Rosenkranz
18.00 St. Josef Kirchplatz „Deutschland betet Rosenkranz“
18.30 St. Eucharis Eucharistiefeier
17.45 St. Eucharis Rosenkranz

Do., 23. Oktober
11.30 Stiftskirche Rosenkranz
12.15 Stiftskirche City-Messe

Fr., 24. Oktober
15.00 Stiftskirche Anbetung
16.30 St. Bernhard Rosenkranz

Sa., 25. Oktober
18.00 St. Eucharis Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
17.00 St. Josef Trauung von Julia Hošnjak und Vedran Mihaljević
18.00 Hl. Geist Eucharistiefeier (Koop. Rudolf) zum Kirchweihfest mit dem Kirchenchor Lichtental/

Geroldsau
18.00 St. Antonius Eucharistiefeier (Vikar Lazar)

So., 26. Oktober
18.00 Stiftskirche Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
9.30 St. Josef Eucharistiefeier (Koop. Rudolf)
11.00 St. Bernhard Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
14.00 Stiftskirche Tauffeier von Aurelia Lorenz
18.00 Ev. Luthergemeinde Ökumenische Wort-Gottes-Feier

Mo., 27. Oktober
18.30 ACURA-Klinik Abendmeditation

Di., 28. Oktober
18.30 Dreieichenkapelle Eucharistiefeier

Mi., 29. Oktober
16.30 St. Bernhard Rosenkranz
18.00 St. Josef Kirchplatz „Deutschland betet Rosenkranz“

Do., 30. Oktober
11.30 Stiftskirche Rosenkranz
12.15 Stiftskirche City-Messe

Fr., 31. Oktober
15.00 Stiftskirche Anbetung
16.30 St. Bernhard Rosenkranz
18.00 Marienkapelle Geroldsau Rosenkranzandacht
18.30 St. Josef Eucharistiefeier mit Seelenamt

Katholische Kirchengemeinde Baden-Baden-Rebland

Mi., 1. Oktober
7.45 Uhr Eisentäl: Gottesdienst der Grundschüler/innen
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschüler/innen

Do., 2. Oktober
19.00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier
19.30 Uhr Neuweiler Michaelshaus: Lieder der Hoffnung
7.45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschüler/innen

Fr., 3. Oktober
18.30 Uhr Steinbach: Rosenkranzgebet
Varnhalt: KEINE Eucharistiefeier

Sa., 4. Oktober

17.30 Uhr Neuweiler: Anbetungsstunde
18.30 Uhr Neuweiler: Sonntagvorabendmesse zum Erntedank; Gedenken an Hermann und Hedwig Feist und verstorbene Angehörige

So., 5. Oktober

10.00 Uhr Steinbach: Hl. Amt zum Erntedank
11.15 Uhr Steinbach: Taufe von Theo Keller

Di., 7. Oktober

19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
7.45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
19.00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier

Mi., 8. Oktober

7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschrüler/innen

Do., 9. Oktober

19.00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier
7.45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschrüler/innen

Fr., 10. Oktober

Eisental: KEINE Eucharistiefeier
18.30 Uhr Steinbach: Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Steinbach, Kapelle Haus Hanna: Wort Gottes Feier mit Kommunionsspendung
18.30 Uhr Steinbach Marienhaus Wortgottesdienst zum 100jährigen Jubiläum der Frauengemeinschaft Steinbach

Sa., 11. Oktober

17.30 Uhr Eisental: Anbetungsstunde
18.30 Uhr Eisental: Sonntagvorabendmesse zum Erntedank

So., 12. Oktober

10.00 Uhr Neuweiler, Rebberghütte Eucharistiefeier zum Erntedank in den Reben
10.00 Uhr Pfarrsaal Varnhalt Kindergottesdienst
10.30 Uhr Eisental: Taufe von Joshua Irtenkauf - Diakon Wolfgang Neiß

Di., 14. Oktober

19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
7.45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
19.00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier; Gedenken an Karl und Peter Höll und Schwester Gertrud Jäger

Mi., 15. Oktober

7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
11.00 Uhr Steinbach CHD Pflegeheim Wort Gottes Feier mit Kommunionsspendung

Do., 16. Oktober

19.00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier
7.45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschrüler/innen

Fr., 17. Oktober

10.30 Uhr Steinbach Tagespflege Hl. Messe
18.00 Uhr Steinbach: Nacht der offenen Kirchen im Rebland "Jakobus erstrahlt im Licht", durchgängig illuminierte Kirche mit einem Angebot für Jung und Alt
19.00 Uhr Eisental: Eucharistiefeier; Gedenken an verstorbene Angehörige
19.00 Uhr Varnhalt: Nacht der offenen Kirchen im Rebland "Hoffen über alle Hoffnung hinaus", Meditation mit Texten und Gesängen aus Taizé
20.00 Uhr Neuweiler: Nacht der offenen Kirchen im Rebland "Gemshorn, Posaune und Waldflöte", Orgelmusik mit Besichtigung und Erklärung der Orgel

Sa., 18. Oktober

17.30 Uhr Steinbach: Anbetungsstunde
18.30 Uhr Steinbach: Sonntagvorabendmesse

So., 19. Oktober

10.00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier; Gedenken an Renate Gartner

Di., 21. Oktober

19.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
7.45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
19.00 Uhr Steinbach: Eucharistiefeier

Mi., 22. Oktober

7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
19.00 Uhr Varnhalt: Taizé Gebet
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschrüler/innen

Do., 23. Oktober

19.00 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier
7.45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschrüler/innen

Fr., 24. Oktober

18.30 Uhr Steinbach: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eisental, Kapelle St. Wendelin Hl. Amt zum

Patrozinium St. Wendelin

Sa., 25. Oktober

17.30 Uhr Varnhalt: Anbetungsstunde
15.00 Uhr Steinbach: Trauung von Sina Mungenast und Jonas Höll
18.30 Uhr Varnhalt: Sonntagvorabendmesse mit Aufnahme der neuen Ministranten

So., 26. Oktober

10.00 Uhr Eisental: Eucharistiefeier
10.00 Uhr Pfarrsaal Varnhalt Kindergottesdienst
11.00 Uhr Neuweiler: Taufe von Elenia Leukam - Diakon Wolfgang Neiß
11.15 Uhr Eisental: Taufe von Lea und Jana Maurath

Mo., 27. Oktober

10.30 Uhr Steinbach Tagespflege Wort Gottes Feier mit Kommunionsspendung - Diakon Wolfgang Neiß

Di., 28. Oktober

7.45 Uhr Varnhalt: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
18.00 Uhr Eisental: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Neuweiler: Rosenkranzgebet in den Anliegen unserer Zeit
18.30 Uhr Umweg, Herz Jesu Kapelle Eucharistiefeier

Mi., 29. Oktober

Varnhalt: KEIN Taizé Gebet
7.45 Uhr Eisental: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
7.45 Uhr Steinbach: Gottesdienst der Grundschrüler/innen

Do., 30. Oktober

7.45 Uhr Neuweiler: Gottesdienst der Grundschrüler/innen
18.30 Uhr Neuweiler: Eucharistiefeier

Fr., 31. Oktober

18.30 Uhr Steinbach: Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eisental: Eucharistiefeier

**Röm.-kath.
Kirchen-
gemeinde
Iffezheim-Ried**

Lindenstr. 2, Iffezheim, Tel. 07229 / 870, kontakt@kath-iffezheim-ried.de, aktuelle Infos auf www.kath-iffezheim-ried.de

Mi., 1. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Do., 2. Oktober

16 Uhr Iffezheim, Haus Edel-

berg: Gottesdienst im Haus Edelberg

Fr., 3. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

So., 5. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz
10.30 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier zum Erntedank
12 Uhr Iffezheim, Feier der Taufe

Mo., 6. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Friedensgebet

Mi., 8. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 10. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

So., 12. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz
15.30 Uhr Iffezheim, Krabbelgottesdienst

Mo., 13. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Friedensgebet

Mi., 15. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 17. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

Sa., 18. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier
10 Uhr Iffezheim, Firmung

Mo., 20. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Friedensgebet

Mi., 22. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 24. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

Sa., 25. Oktober

18 Uhr Iffezheim, musikalisches Abendgebet „EvenSong“ mit cantora

So., 26. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Mo., 27. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Friedensgebet

Mi., 29. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Rosenkranz

Fr., 31. Oktober

18 Uhr Iffezheim, Eucharistiefeier

**Röm.-kath.
Kirchen-
gemeinde
Baden-Oos**

**Pfarrkirche
St. Dionys,
Baden-Oos**

Mi., 1. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank in der Ulrikakapelle (Vincentisshaus)

Fr., 3. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 4. Oktober

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

So., 5. Oktober

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Mi., 8. Oktober

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Ulrikakapelle (Vincentisshaus)
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus Elia

Fr., 10. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 11. Oktober

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

So., 12. Oktober

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Di., 14. Oktober

15.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Olga-Haebler-Haus (AWO)

Mi., 15. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Ulrikakapelle (Vincentisshaus)

Fr., 17. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 18. Oktober

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

So., 19. Oktober

09.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Kinderkirche

Mi., 22. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Ulrikakapelle (Vincentisshaus)

Fr., 24. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 25. Oktober

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

So., 26. Oktober

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Mi., 29. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Ulrikakapelle (Vincentisshaus)

Fr., 31. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Pfarrkirche
St. Katharina,
Sandweiler**

Sa., 4. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Di., 7. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 11. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Di., 14. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 18. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 19. Oktober

10.00 Uhr Kinderkirche

Mo., 20. Oktober

18.30 Uhr Bündnisandacht der Schönstattmütter

Di., 21. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sa., 25. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Di., 28. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier anschl.

**Autobahnkirche
St. Christophorus**

So., 5. Oktober

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mo., 6. Oktober

20.00 Uhr Taizé Gebet

Di., 7. Oktober

20.00 Uhr Kontemplation

So., 12. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Di., 14. Oktober

20.00 Uhr Kontemplation

So., 19. Oktober

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Di., 21. Oktober

20.00 Uhr Kontemplation

So., 26. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Di., 28. Oktober

20.00 Uhr Kontemplation

**Pfarrkirche
St. Bartholomäus,
Haueneberstein**

Do., 2. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 5. Oktober

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Do., 9. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 12. Oktober

11.00 Uhr Kinderkirche

Mo., 13. Oktober

19.30 Uhr "Stilles Gebet"

Do., 16. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 19. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Do., 23. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier

So., 26. Oktober

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Do., 30. Oktober

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle 112
Krankentransport
07222 / 19222
Ärztendienst
116 117

WO ist der Notfall?
 (Ort, Straße, Hausnummer)

WAS ist passiert? Kurze
 Unfallschilderung

WIEVIELE Verletzte/
 Betroffene sind beteiligt?

WELCHE Verletzungen
 liegen vor? Besteht
 Lebensgefahr?

WARTEN auf Rück-
 fragen. Das Gespräch
 beendet immer der
 Angerufene!

TIER-
HILFE

**Tierärztlicher
 Bereitschaftsdienst**
 ☎ 0800 / 93 00 600
 Sa., So., Feiertag 8–16
 Uhr

Kevin Fingermann
 ehrenamtlicher Natur-
 schutzwart, ☎ (24h)
 0179 / 410 52 42

**Wildtier-
 Pflegestation
 Mittelbaden e.V.**
 Anja Starck, ☎ 0171 /
 417 30 05 (telefonisch
 7–21 Uhr, danach
 WhatsApp)

BEREIT-
SCHAFTS-
DIENST &
NOTFALL-
HILFE

**Ärztlicher
 Bereitschaftsdienst**
 ☎ 116 117
 Rastatt, Engelstraße 39
 Sa., So., Fe. 10–20 Uhr,
Mo.–Fr. geschlossen
 Baden-Baden, Balger
 Straße 50
 Sa., So., Fe. 10–18 Uhr,
Mo.–Fr. geschlossen

**Kinderärztlicher
 Bereitschaftsdienst**
 ☎ 116 117
 Baden-Baden, Balger Str. 50
 Mo.–Do. 19–22 Uhr,
 Fr. 18–22 Uhr,
 Sa., So., Fe. 8–22 Uhr
**Augenärztlicher
 Bereitschaftsdienst**
 ☎ 116 117

**Zahnärztlicher
 Notfalldienst**
 ☎ 0761 / 120 120 00
 www.kzvbw.de/patienten/
 zahnarzt-notdienst

**Hebammenpraxis
 Rastatt**
 Herrenstraße 4, ☎ 07222
 / 37222

DRK-
BLUT-
SPENDE

**Bitte reservieren Sie
 Ihren Blutspendetermin
 immer unter: www.
 blutspende.de/termine**
**Kostenlose
 Blutspender-Hotline:
 0800 / 11 949 11**
 (Mo.–Fr. 8–17 Uhr)

Sa., 4.10., 10:00–14:00
Durmshheim
 Mensa, Helmholtzstraße 1/1
 Mo., 6.10., 14:00–19:00
Baden-Baden-Lichtental
 Löwensaal, Hauptstraße 89
 Mi., 8.10., 14:00–19:00
Rastatt
 Reithalle, Am Schlossplatz 9
 Do., 9.10., 14:30–19:30
Gernsbach
 DRK-Haus, Am Bachgarten 9

Fr., 10.10., 15:00–19:30
Steinmauern
 Turnhalle, Kirchweg
 Fr., 10.10., 14:30–19:30
Ottersweier-Unzurst
 Sporthalle, Nelkenstr. 20
 Di., 14.10., 15:30–19:30
Rheinmünster-Söllingen
 Rheingoldhalle, Am Kleinen Grund
 Mi., 15.10., 14:30–19:30
Bühl-Eisental
 Scharlenberghalle, Kirchbachstr. 43

Do., 16.10., 15:00–19:30
Kuppenheim
 Veranstaltungshalle, Badstr.
 Fr., 17.10., 14:30–19:30
Baden-Baden-Neuweier
 Turn- und Festhalle, Weinstr. 16
 Fr., 17.10., 14:30–19:30
Elchesheim-Illingen
 Bürgerhaus, Pfarrstr. 4
 Di., 21.10., 14:30–19:30
Iffezheim
 DRK-Depot, Hügelheimer Str. 31

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN !

BERATUNG

**Autismuszentrum
 Mittelbaden**

Beratung zu Hilfeangeboten
 für Menschen aus dem Autis-
 musspektrum und deren Fami-
 lien. ☎ 0 1590 / 6 73 13 26
 info@azmiba.de, www.autis-
 muszentrum-mittelbaden.de

**Selbsthilfegruppe
 „Aktiv gegen Krebs“
 Rastatt und Umgebung**
 Gruppentreffen in der
 Regel einmal im Monat im
 Gruppenraum in der evang.
 Johanneskirche, Franz-Phi-
 lipp-Str. 17, Rastatt. ☎
 07222 / 60 969 oder 0178
 / 478 3040, gudrun-riek@t-
 online.de, Infos: www.aktiv-
 gegen-krebs.com

**Selbsthilfegruppe
 Obstruktive
 Schlafapnoe**
 Beratung 24/7: Rolf Weber,
 Tel. 07222 / 935 886 oder
 atemausssetzer@outlook.com.
 Mtl. Präsenzsitzungen in der
 Cafeteria, Badstraße 3, Ra-
 statt. 18–19:30 Uhr, jeweils
 Do., 21.8., 25.9., 23.10.,
 20.11., 18.12.2025. Monat-
 licher Vortrag in Reha-Klinik
 Höhenblick am 21.8., 18.9.,
 16.10., 13.11., 11.12.2025
 15–16 Uhr, Thema: Die töd-
 lichen Gefahren einer nicht
 entdeckten obstruktiven
 Schlafapnoe

**Selbsthilfegruppe für
 elektro-/funksensible
 Menschen**
 Info/Kontakt: Selbsthilfeg-
 ruppe.E-sens@gmx.de oder
 Kontaktstelle für Selbsthilfe
 beim Landratsamt: ☎ 07222
 / 381-2376

Selbsthilfegruppe

**für hochsensible
 Menschen**

Info/Kontakt: Kontaktstelle für
 Selbsthilfe beim Landrats-
 amt: ☎ 07222 / 381-2376

**„Lebensfreude“ –
 Selbsthilfegruppe
 Burnout und
 Depressionen**
 Hilfe und Unterstützung für
 Betroffene und Angehörige.
 Mi. 16 Uhr, Baden-Baden.
 ☎ 0157 / 3454 0516, shg.
 lebensfreude@gmx.de

**Selbsthilfegruppe
 Prostatakrebs**
 Karpfenstraße 8, Rastatt, ☎
 07229 / 2179,
 proshgra@gmx.de

**Schwangerschafts-
 und Konfliktberatung**
 anerkannte Beratungs-
 stelle nach § 219 StGB:
 Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr, ☎
 07222 / 50 2770, rastatt@
 diakonie-bad-ra.de

**Beratungsstelle für
 Schwangere**
 anerkannt nach § 219 StGB.
 Beratung nach Terminabspra-
 che: LRA Rastatt, ☎ 07222 /
 381 2315

**„Feuervogel“
 Kontakt-,
 Informations- und
 Beratungsstelle gegen
 sexuelle Gewalt an
 Mädchen und Jungen**
 Herrenstr. 21, ☎ 07222 / 78
 88 38, info@feuervogel-
 rastatt.de, www.feuvogel-
 rastatt.de, Mo. 14 – 15, Do.
 11 – 12 Uhr

**„Frauen helfen
 Frauen und Mädchen“**
 Beratung und Unterstützung
 für Frauen bei körperlicher,
 seelischer und häuslicher Ge-
 walt, Herrenstr. 21, Rastatt, ☎
 07222 / 37722, kontakt@

fhf-rastatt.de, Mo.–Do. 11–13
 Uhr, Sprechstunde: Di. 10–12
 Uhr und nach Vereinbarung

**Beratungsstelle für
 sexuelle Gesundheit
 mit anonym und
 kostenloser AIDS-
 Beratung und STD-
 Ambulanz**
 Am Schlossplatz 5, ☎ 07222
 / 381-2314, -2308, Mo.
 14 – 18 Uhr (nur nach tel.
 Vereinbarung)

**Caritasheim für
 Wohnungslose**
 Ooser Bahnhofstr. 2a,
 Baden-Baden, ☎ 0722 21
 / 18 34 00. Die Einrichtung
 ist rund um die Uhr geöffnet,
 kann jederzeit aufgesucht
 werden. Offene Sprechstunde
 werktags 10:30 – 12 Uhr.
 Ansprechpartner: Christian
 Frisch, wlf@caritas-baden-
 baden.de

**Fachstelle Sucht
 Beratung bei Alko-
 hol-/Medikamen-
 ten-/Drogenpro-
 blemen, Spielsucht,
 exzessivem Internet
 & Medienkonsum,
 Angehörigenberatung**
 Kaisersstr. 20, offene Sprech-
 stunde Mi. 15 – 17:30
 Uhr, weitere Termine nach
 Vereinbarung. ☎ 07222
 / 405 8790, fs-rastatt@
 bw-lv.de

**Diabetiker-Treff
 Rastatt**
 Mitglied im Diabetiker
 Baden-Württemberg e.V.
 Leiterin: Heidrun Schmidt-
 Schmiedebach, ☎
 07222 / 200 972, heidi.
 schmidt-schmiedebach@
 gmx.de; Treffpunkt: Rastatt,
 „Schloss“-Gaststätte, Schloss-
 str. 15; in der Regel an jedem
 2. Dienstag des Monats (nicht
 Januar, Februar, Juli, August),

Eintritt ab 18 Uhr, Vor-
 tragsbeginn um 19:30 Uhr

**Blinden- und Seh-
 behindertenverein**
 Hans Kühn, Dreherstr. 1,
 Ötigheim, ☎ 07222 /
 292 21, kuehnhans@t-online.
 de; Veranstaltungen: www.
 bsvb.org

**Treffen für
 Hörbehinderte und
 Ertaubte**
 Infotag rund um das Thema
 Selbsthilfe, mit Akustiker, Di.,
 28.10., Rossi-Haus Herrenstr.
 13, Rastatt:
 17:30 Uhr Hörgeräte aus
 dem Internet oder direkt über
 die Krankenkasse? Vor- und
 Nachteile
 13–19 Uhr: Infostände
 versch. Selbsthilfegruppen
 selbsthilfe-hoerminderung@
 web.de, Info ☎ 07222 /
 90 11 911

**Einheitliche
 Ansprechstelle für
 Arbeitgeber (EAA)**
 Sie steht Arbeitgebern als
 trägerunabhängiger Lotse
 bei Fragen zur Ausbildung,
 Einstellung und Beschäf-
 tigung von Menschen mit
 Behinderung zur Verfügung:
 Ludwigstraße 7, ☎ 0711 /
 25 083-2200, info.rastatt@
 ifd.3in.de

Mobile Jugendarbeit
 Beratung und Hilfe bei
 allen Fragen für Jugendliche;
 Jugendtreff, Herrenstraße 28,
 ☎ 07222 / 972 9120

Männerberatung
 Ein Angebot des SKM Rastatt.
 Ekkehard Janson,
 ☎ 07222 / 78 65 87
 Kaiserstraße 5, Rastatt
 maennerberatung@skm-rast-
 att.de, www.skm-rastatt.de,
 www.echte-maenner-reden.
 de

**Psychologische
 Beratungsstelle**

für Eltern, Kinder, Jugendliche
 und Fachdienst Frühe Hilfen
 für Kinder von 0 bis 3 Jahren,
 Am Schlossplatz 5, ☎ 07222
 / 381-2258.
 Onlineberatung:
 www.landkreis-rastatt.de

**Niedrigschwellige
 Beratung für
 Menschen mit
 psychischen
 Erkrankungen und
 deren Angehörige**
 Informations-, Beratungs- und
 Beschwerdestelle des Land-
 kreises Rastatt und der Stadt
 Baden-Baden.
 fragen@ibb-bad-ra.de oder
 ☎ 07221 / 969 95 55 (AB)

Pflegestützpunkt
 neutrale Beratung für Be-
 troffene und Angehörige; Am
 Schlossplatz 5, ☎ 07222 /
 381 2160

**Allgemeine
 Sozialberatung**
 Beratung zu rechtlichen Be-
 treuungen, Kurberatung und
 -vermittlung: Mo. – Fr. 9 – 12
 Uhr, ☎ 07222 / 50 2770,
 rastatt@diakonie-bad-ra.de

**SKM – Katholischer
 Verein für soziale
 Dienste**
 Beratung für ehrenamtliche
 rechtliche Betreuer. Di. 9 – 12
 Uhr, Mi. 16 – 18 Uhr, Kaiser-
 straße 5, ☎ 07222 / 78 65
 80, betreuungsver-
 ein@skm-rastatt.de

Hospizdienst Rastatt e.V.
 Kaiserstraße 40, 2. OG,
 Aufzug vorhanden; info@
 hospizdienst-rastatt.de, ☎
 07222 / 7755-40, Mo. –

Do. 9 – 17, Fr. 9 – 13 Uhr;
 Gesprächskreis für pflegende
 Angehörige, von erfahrenen
 Pflegekräften geleitet. Jeden
 zweiten Dienstag im Monat
 17:30 bis 19 Uhr, Gemein-
 dehaus Heilig Kreuz, Buchenstr.
 5, Rastatt. Anmeldung
 erforderlich: 07222 /
 77 55 40 oder info@hospiz-
 dienst-rastatt.de. Infos unter
 www.pflegende-angehoeri-
 ge-rastatt.de

Lichtstreifen
 Beratung, Gesprächs-
 angebot für Trauernde,
 ☎ 07222 / 77 55 43 oder
 77 55 40

**Deutsche Gesellschaft
 für Humanes Sterben
 (DGHS) e.V.**
 DGHS-Kontaktstellenleiter
 Baden: Bernhard Weber,
 Pariser Ring 39, Baden-Ba-
 den, ☎ 07221 / 803 38
 74, 0152 / 2721 0306,
 bernhard.weber@dghs.de

**Selbsthilfegruppe „FASD
 Rastatt Baden-Baden“**
 Gruppentreffen einmal im
 Monat in RA oder BAD
 im Wechsel, Kontakt: ☎
 0160 / 5044 252 oder fasd.
 rastatt.badenbaden@posteo.
 de und 07222 / 3 81 23 76,
 www.fasd-deutschland.de

**Ergänzende, unab-
 hängige Teilhabe-
 beratung (EUTB®)**
 für Menschen mit (drohender)
 Behinderung und Angehörige
 rund um das Thema „Behin-
 derung“ und Teilhabe nach
 dem SGB IX. Breisgaustraße
 1, Baden-Baden (Edith-Mühl-
 schlegel Haus). Terminver-
 einbarung
 Mo.+Mi. 8.30–10.30
 Uhr, Do. 12–15 Uhr unter
 0781 / 28 94 88 30 oder
 eutb@agbo.info oder über
 Kontaktformular auf www.
 eutb-agbo.de

Apotheken-Notdienst

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Baden-Baden e.V.

- Erste-Hilfe-Kurse ● Hausnotruf
- Besuchsdienst ● Gesundheitskurse

☎ 07221 / 91 89 - 0  www.drk-baden-baden.de

Der Apotheken-Notdienst dauert
von 8.30 bis 8.30 Uhr am Folgetag.
Änderungen siehe [www.lak-bw.de/
notdienstportal/kalendarium.html](http://www.lak-bw.de/notdienstportal/kalendarium.html)

Mi., 1. Oktober

**Kreuz-Apotheke
Baden-Baden**
Lange Str. 37
07221 - 2 55 02

**Central-Apotheke
Rastatt**
Kaiserstr. 4
07222 - 3 42 90

**Vital-Apotheke im
Gesundheitszentrum
Gaggenau**
Hildastr. 31 B
07225 - 68 97 80 20

Do., 2. Oktober

**Rathaus-Apotheke
Elchesheim-Iltingen**
Rathausplatz 6
07245 - 30 88

**Rebland-Apotheke
Baden-Baden**
Steinbacher Str. 19
07223 - 5 29 11

**Apotheke St.
Laurentius
Gaggenau Bad
Rotenfels**
Murgtalstr. 85
07225 - 13 02

**Neue Apotheke
Baden-Baden Oos**
Wilhelm-Drapp-Str. 23
07221 - 97 39 60

**Sonnen-Apotheke
Ettlingen**
Am Lindscharren 4
07243 - 3 54 96 80

Fr., 3. Oktober

**Georgen-Apotheke
Rastatt**
Kaiserstr. 57
07222 - 93 43 00

**neue Apotheke
center. Bühl Vimbuch**
Vimbucher Str. 75
07223 - 9 53 31 41

Sa., 4. Oktober

**Zay-Apotheke
Rastatt**
Richard-Wagner-Ring 30
07222 - 2 29 10

Wendelinus-

**Apotheke
Weisenbach**
Am Zimmerplatz 2
07224 - 99 17 80

So., 5. Oktober

**Sibyllen-Apotheke
Rastatt**
Bahnhofstr. 20
07222 - 3 32 96

**Eberstein-Apotheke
Gaggenau Ottenau**
Beethovenstr. 30
07225 - 7 03 04

**Yburg-Apotheke
Bühl-Weitenung**
Ottenhofener Str. 2
07223 - 95 86 20

Mo., 6. Oktober

**Löwen-Apotheke
Gernsbach**
Igelbachstr. 3
07224 - 33 97

**Brünnle-Apotheke
Rastatt Plittersdorf**
Kastelweg 2
07222 - 2 60 20

**Eberstein Apotheke
Baden-Baden
Haueneberstein**
Rathausplatz 7
07221 - 6 37 35

Di., 7. Oktober

**Schwarzwald Vital
Apotheke Gaggenau**
Bismarckstr. 53
07225 - 91 76 90

**Stadt-Apotheke
Rastatt**
Kaiserstr. 7
07222 - 3 41 52

**Marien-Apotheke
Baden**
Ooser Bahnhofstr. 19
07221 - 6 16 79

Mi., 8. Oktober

**Engel-Apotheke
Rastatt**
Kapellenstr. 24
07222 - 2 08 01

Hans-Thoma-

Apotheke Gaggenau
Hans-Thoma-Str. 1
07225 - 4 67 68

**Kurpark-Apotheke
Baden-Baden**
Ludwig-Wilhelm-Platz 3
07221 - 2 39 66

Do., 9. Oktober

**Erlen-Apotheke
Durmshausen**
Karlsruher Str. 55
07245 - 91 04 90

**Kur-Apotheke
Gaggenau Bad
Rotenfels**
Hauptstr. 22
07225 - 6 14 44

**Löwen-Apotheke
Ottersweier**
Hauptstr. 90
07223 - 2 56 50

**Markt-Apotheke
Ettlingen**
Marktstr. 9
07243 - 1 33 33

**Schloss-Apotheke
Baden-Baden**
Sophienstr. 2
07221 - 3 51 05

Fr., 10. Oktober

**Apotheke am Kreuz
Rastatt**
Karlsruher Str. 13
07222 - 9 34 00

**Sophien-Apotheke
Baden-Baden**
Sophienstr. 3
07221 - 2 59 64

**Werrenbrücke-
Apotheke Gernsbach**
Schwarzwaldstr. 19
07224 - 65 55

Sa., 11. Oktober

**Stadt-Apotheke
Gaggenau**
Hauptstr. 87
07225 - 9 66 70

**Adler-Apotheke
Rastatt**
Friedrich-Ebert-Str. 2/2
07222 - 3 27 24

So., 12. Oktober

**Dr. Rösslers Hof-
Apotheke Baden-
Baden**
Sophienstr. 7
07221 - 3 03 50

**Adler-Apotheke
Kuppenheim**
Friedrichstr. 82
07222 - 4 70 10

**Falken-Apotheke
Hügelsheim**
Hauptstr. 47
07229 - 20 18

Mo., 13. Oktober

**Zay-Apotheke
Rastatt**
Richard-Wagner-Ring 30
07222 - 2 29 10

**Wendelinus-
Apotheke
Weisenbach**
Am Zimmerplatz 2
07224 - 99 17 80

**Neue Apotheke
Rheinmünster
Schwarzach**
Hurststr. 14
07227 - 20 01

Di., 14. Oktober

**Rossi-Apotheke
Rastatt**
Engelstr. 41
07222 - 9 68 97 90

**Cäcilien-Apotheke
Baden-Baden**
Hauptstr. 64
07221 - 74 69

**Yburg-Apotheke
Bühl-Weitenung**
Ottenhofener Str. 2
07223 - 95 86 20

Mi., 15. Oktober

**Schwanen-Apotheke
Bühl**
Schwanenstr. 7
07223 - 2 45 22

**Bernhardus-
Apotheke Baden-
Baden**
Rheinstr. 9
07221 - 6 24 46

**Flößer-Apotheke
Steinmauern**
Elchesheimer Str. 1 A
07222 - 20 05 91

Do., 16. Oktober

**Schönberger-
Apotheke Malsch**
Hauptstr. 43
07246 - 9 22 90

**Neue Apotheke
Mitte Iffezheim**
Mittelweg 5
07229 - 24 40

**Neue Apotheke
Stadtgarten Bühl**
Eisenbahnstr. 21
07223 - 38 38

**Wendelinus-
Apotheke
Weisenbach**
Am Zimmerplatz 2
07224 - 99 17 80

Fr., 17. Oktober

**Dr. Rösslers Hof-
Apotheke Baden-
Baden**
Sophienstr. 7
07221 - 3 03 50

**Annen-Apotheke
Bischweier**
Friedrichstr. 4
07222 - 4 83 33

**Aesculap-Apotheke
Bühl**
Robert-Koch-Str. 70 C
07223 - 8 06 57 00

Sa., 18. Oktober

**Bernhardus-
Apotheke Bietigheim**
Badenstr. 9
07245 - 24 76

**Meister-Erwin-
Apotheke Baden-
Baden**
Steinbacher Str. 35
07223 - 9 65 40

**Stadt-Apotheke
Rastatt**
Kaiserstr. 7
07222 - 3 41 52

So., 19. Oktober

**Blumen-Apotheke
Rheinstetten**
Rösslesbrunnlestr. 1
07242 - 55 55
Tell-Apotheke Ötigheim
Händlerstr. 7
07222 - 2 21 16

**Neue Apotheke
Sinzheim**

Hauptstr. 68
07221 - 8 15 25

**Central-Apotheke
Gaggenau**
Hauptstr. 28
07225 - 9 65 60

**Wendelinus-
Apotheke
Weisenbach**
Am Zimmerplatz 2
07224 - 99 17 80

Mo., 20. Oktober

**Augusta-Apotheke
am Augustaplatz
Baden-Baden**
Ludwig-Wilhelm-Platz 3
07221 - 2 45 37

**Sibyllen-Apotheke
Rastatt**
Bahnhofstr. 20
07222 - 3 32 96

**Falken-Apotheke
Hügelsheim**
Hauptstr. 47
07229 - 20 18

**Central Apotheke
Bühl**
Hauptstr. 56
07223 - 98 32 12

Di., 21. Oktober

**Ahorn-Apotheke
Muggensturm**
Hauptstr. 52
07222 - 89 19

**Drei-Eichen-
Apotheke Baden-
Baden**
Rheinstr. 63
07221 - 6 38 08

Mi., 22. Oktober

**Bernhardus-
Apotheke Bietigheim**
Badenstr. 9
07245 - 24 76

**Adler-Apotheke
Kuppenheim**
Friedrichstr. 82
07222 - 4 70 10

**Löwen-Apotheke
Baden-Baden**
Lichtentaler Str. 3
07221 - 2 21 20

Do., 23. Oktober

Georgen-Apotheke

Hotline: 0800 / 00 22 8 33 oder mobil 22 8 33
www.22833.mobi
Alle Angaben sind ohne Gewähr.
Datenstand 20. September 2025

Rastatt
Kaiserstr. 57
07222 - 93 43 00

Meister-Erwin-Apotheke Baden-Baden
Steinbacher Str. 35
07223 - 9 65 40

Stadt-Apotheke Gaggenau
Hauptstr. 87
07225 - 9 66 70

Fr., 24. Oktober

Neue Apotheke Cité Baden-Baden
Gewerbepark Cité 7
07221 - 39 39 60

Tell-Apotheke Ötigheim
Händelstr. 7
07222 - 2 21 16

Neue Apotheke Center Bühl Vimbuch
Vimbucher Str. 75
07223 - 9 53 31 41

Sa., 25. Oktober

Antonius-Apotheke Au am Rhein
Wehrstr. 20
07245 - 40 58

Rheintal-Apotheke Bühl
Weidmattenstr. 2
07223 - 9 45 80

Murgtal-Apotheke Gernsbach
Gottlieb-Klump-Str. 12
07224 - 38 06

Eberstein Apotheke Baden-Baden
Haueneberstein
Rathausplatz 7

07221 - 6 37 35

So., 26. Oktober

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 - 24 76

Kreuz-Apotheke Baden-Baden
Lange Str. 37
07221 - 2 55 02

Marien-Apotheke Malsch
Adlerstr. 1
07246 - 9 44 50 70

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum Gaggenau
Hildastr. 31 B
07225 - 68 97 80 20

Schwanen-Apotheke

Bühl
Schwanenstr. 7
07223 - 2 45 22

Mo., 27. Oktober

Alte Hof-Apotheke Baden-Baden
Lange Str. 2
07221 - 2 49 25

Adler-Apotheke Rastatt
Friedrich-Ebert-Str. 2/2
07222 - 3 27 24

Erbrprinz-Apotheke Ettlingen
Mühlenstr. 27
07243 - 1 21 33

Di., 28. Oktober

Dr. Rösslers Hof-Apotheke Baden-Baden
Sophienstr. 7
07221 - 3 03 50

Apotheke am Johannesplatz Bühl
Johannesplatz 10
07223 - 97 96 80

Sonnen-Apotheke Rastatt
Rauentaler Str. 65
07222 - 3 85 99 90

Mi., 29. Oktober

Bernhardus-Apotheke Bietigheim
Badenstr. 9
07245 - 24 76

Stadt-Apotheke Kuppenheim
Luisenstr. 2
07222 - 4 15 19

Neue Apotheke Markt Sinzheim
Industriest. 22
07221 - 2 81 64 99

Do., 30. Oktober

Rheintal-Apotheke Bühl
Weidmattenstr. 2
07223 - 9 45 80

Berthold-Apotheke Baden-Baden
Lichtentaler Str. 72
07221 - 2 23 31

Central-Apotheke Rastatt
Kaiserstr. 4
07222 - 3 42 90

Apotheke St. Laurentius Gaggenau Bad Rotenfels
Murgtalstr. 85
07225 - 13 02

Fr., 31. Oktober

Antonius-Apotheke Au am Rhein
Wehrstr. 20
07245 - 40 58

Kreuz-Apotheke Baden-Baden
Lange Str. 37
07221 - 2 55 02

Sibylla-Apotheke Ettlingen
Badener-Tor-Str. 16
07243 - 1 26 60

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum Gaggenau
Hildastr. 31 B
07225 - 68 97 80 20

Hauptling süd-amerik. Indianer	Hawaii-Insel (USA)	Urkunds-juristen	Spaß	eng-lisch: du	Abk.: Kilo-gramm	eine Hoch-schule (Abk.)	Ort in Ober-öster-reich	orienta-lische Rohr-flöte	leicht zugäng-lich	Mal-weise da Vincis (ital.)	Klang-farbe
Schmier-stoff-abfall				Volks-fest in München					5		
gerad-linig		Schnell-sendung	Süßig-keit	8				rotfär-bendes Holz-gewächs	Abk.: Flug-ingenieur		
								Impf-stoff			2
Haupt-stadt von Ägypten								franzö-sisch: eins		eh. dt. Tennis-spielerin (Jana)	
								asiati-sche Kampf-sportart	Gebirgs-mulde		
kurze Zeit-spanne	eh. Ein-heit der Leucht-dichte	Hima-laja-Hoch-ebene	Zwiebel-pflanze, Blume	ein Ordens-bruder							
weib-liches Haustier								dt. Reichs-kanzler (1922-23)			Schweiz. Schau-spielerin (Ursula)
					Männer-name	Kfz-K. Hameln	Int. Raum-station (Abk.)	so-undso-vielte (math.)	ledig-lich	Daten-verarbeit-ung (Abk.)	ugs.: nein
gesell-schaft-liche Stellung		german. Blas-instru-ment				mhd. Bezeich-nung für Liebe				westl. Militär-bündnis (Abk.)	aufge-brühtes Heiß-getränk
Papier-laternen						eine Hoch-schule besuchen					1
Sitz-wasch-becken					haltbar machen						

AUSTRÄGER * INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat den **BADEN-BADENER** in **Hügelsheim, Iffezheim, Rheinmünster oder Sinzheim** zu verteilen? Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790

12,82 € pro Stunde (ab 18 Jahren), auf Minijob-Basis. Zeitungswagen wird auf Wunsch gestellt.

DEIKE DR 1912 24-11

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Nachrichten aus Mittelbaden



Am 1. Oktober im Bürgerhaus Neuer Markt:

Amtseinführung des neuen OB

Der neue Oberbürgermeister Matthias Bauernfeind wird am Mittwoch, 1. Oktober, 18.00 Uhr, im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung in sein Amt eingeführt. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Stadtkapelle Bühl unter der Leitung von Rolf Hille. Die Bühler Bürger sind herzlich eingeladen, der Veranstaltung im Bürgerhaus Neuer Markt beizuwohnen und den neuen OB zu begrüßen. Kostenlose Parkmöglichkeiten bieten sich in den beiden Tiefgaragen in der Friedrichstraße und der Marktstraße, die jeweils bis 24.00 Uhr geöffnet sein werden.

Am Sonntag, 28. September, von 13 bis 17 Uhr:

Gläserne Produktion bei der Imkerei Cum Natura in Bühl

Die Imkerei Cum Natura ist am Sonntag, 28. September, von 13 bis 17 Uhr, Gastgeber im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“. Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Rastatt lädt Interessierte dazu ein, hinter die Kulissen des Betriebs Am Froschbächle 17 in Bühl zu schauen.

Fortlaufend finden Führungen und Fachvorträge statt, bei denen die vielfältigen Facetten des Honigs, Gelée Royal, Propolis und Blütenpollen im Mittelpunkt stehen. Zudem wird eine Bienenkiste geöffnet. Die Besucher haben somit die Möglichkeit mehr über das Leben der Bienen im Verborgenen zu erfahren. Weiterhin erläutert die Imkerei die Probleme, die mit der Zunahme der asiatischen Hornissen einhergehen. Im Hofladen können die eigenproduzierten Bioland-Honige verkostet werden. Für Kinder gibt es verschiedene Aktionen. Mit Kaffee, Bienen-Wiesen-Kräutertee, Wienerle mit Honigsenf, leckerem

Honigkuchen und Getränken aus der eigenen Imkerei ist für das leibliche Wohl an diesem Aktionstag bestens gesorgt.

Angebot der Initiative „für + miteinander“:

PC-Vertiefungskurse für Senioren

Die Senioreninitiative „für + miteinander“ bietet ab dem 21. Oktober sowie ab dem 13. November im Kloster Maria Hilf, Carl-Netter-Straße 7, neue PC-Vertiefungskurse für Senioren an, die bereits über PC-Kenntnisse verfügen, diese aber vertiefen möchten.

An vier Kurstagen zu je drei Stunden werden neben Surfen im Internet oder Dateiverwaltung unter anderem Themen wie Systemeinstellungen sowie das Teilen von Fotos mit der kostenlosen OneDrive-Cloud bearbeitet. Sicheres Herunterladen, Installieren und Deinstallieren von Software wird ebenso gezeigt. Umfassend behandelt wird auch der Schutz gegen Cyberangriffe und Datenklau. Schwerpunkte bilden dabei die Verfahren zur Datensicherung, die Aktualisierungen von Windows, die Windows-Sicherheits-Einstellungen sowie die Systemwiederherstellungs-Werkzeuge von Windows.

Die Medienwelt im Internet rundet den Kurs ab. Unter anderem wird der Streamingdienst „Spotify“ vorgestellt und gezeigt, wie Filme aus den Mediatheken kostenlos heruntergeladen werden können. Neue Themen im Kurs sind zudem der Einsatz von Smartphones als nützliche Helfer im Alltag, das Thema „Künstliche Intelligenz“ und Tipps zu „Digitales Erbe“ sowie „Notfallpass auf dem Smartphone“. Die Kursteilnehmer dürfen auch eigene Wunsch-Themen in den Kurs einbringen. Nach vorheriger Abstimmung kann auch das eigene Notebook mitgebracht werden.

Die Kursgebühr beträgt 60 Euro, die Anmeldung erfolgt über die Senioreninitiative, Telefon (0 72 23) 9 94 61 02, oder E-Mail an info@fuer-und-mit.de. Das komplette Angebot der Computerkurse für Senioren von „für + miteinander“ ist unter www.fuer-und-mit.de zu finden.

Ein absoluter Klassiker:

Tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt im Bürgerhaus Neuer Markt

Mit „Der Besuch der alten Dame“ bringt das Münchner Ensemble Persona in Koproduktion mit dem Stadttheater Schaffhausen einen absoluten Klassiker der Theaterliteratur auf die Bühne des Bürgerhaus Neuer Markt. Die tragische Komödie wird am Mittwoch, 8. Oktober, um 19.30 Uhr in Bühl gezeigt und bildet gleichzeitig den Auftakt der Theater-Abo-Saison (ab 108 Euro). Helen Sand, Leiterin des Bürgerhauses, und ihr Team haben dafür insgesamt sechs Veranstaltungen ausgewählt – neben Klassikern auch moderne Stücke mit renommierten Ensembles.

4



FLACKUS ELEKTRO MEISTERBETRIEB

Sézanner Str. 45 • 76316 Malsch • +49 7246 6206 • www.flackus-elektro.de



Der Besuch der alten Dame

Foto: Bernt Haberland

Friedrich Dürrenmatts Welterfolg erzählt die Geschichte von Claire Zachanassian, einer exzentrischen Milliardärin, die in ihr verarmtes Heimatdorf zurückkehrt. Dort, wo ihr einst durch einen Verrat Liebe und Ehre genommen wurden, bietet sie der notleidenden Gemeinde nun Reichtum – unter einer Bedingung: dem Tod eines Mannes. Was wie eine groteske Abrechnung beginnt, entpuppt sich als packendes Lehrstück über Schuld, Käuflichkeit und die moralische Fragwürdigkeit menschlicher Entscheidungen. In scharf gezeichneten Szenen stellt Dürrenmatt mit bitterem Humor die Frage, wie viel eine Gesellschaft bereit ist, für Wohlstand zu opfern – und was das über uns alle aussagt.

Tickets für das Schauspiel gibt es ab 22 Euro im Bürgerhaus Neuer Markt zu den Öffnungszeiten der städtischen Einrichtung, telefonisch unter (0 72 23) 9 35-53 05 sowie online unter www.buergerhaus-buehl.de. Der Ticket-Service ist montags bis freitags von 9.00 bis 12.30 Uhr geöffnet, zusätzlich montags und dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Zur Theater-Abo-Saison 2025/26, deren Aufführungen jeweils um 19.30 Uhr beginnen, gehören neben „Der Besuch der alten Dame“ die Stücke „Eingeschlossene Gesellschaft“ (12. November), „Achtsam morden“ (12. Januar), „Schöner scheitern mit Ringelnatz“ (25. Februar) und „In 80 Tagen um die Welt“ (26. März). Den Abschluss der Reihe bildet am 7. Mai die Inszenierung von „Miss Daisy und ihr Chauffeur“.

Workshops zur Stadtentwicklung

Innenstadtoffensive Bühl: Veranstaltungen im Oktober

Im Rahmen der Innenstadtoffensive Bühl, die die Stadt aktuell gemeinsam mit der imakomm Akademie GmbH umsetzt, fin-

WER SUCHT, DER FINDET!

AUSTRÄGER*INNEN (d/w/m) gesucht!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und hast Lust, einmal im Monat den **BADEN-BADENER** in **Hügelsheim, Iffezheim, Rheinmünster, Sinzheim** zu verteilen? Dann melde Dich bei uns:

info@der-baden-badener.de | 07222 9202790

Zeitungswagen wird auf Wunsch gestellt.



OBN: Die Stadtbibliothek in Gaggenau.

Foto und Bildbearbeitung: GGVMS GmbH und Laila Goetzke

UNTEN: Finde die neun Veränderungen! Auflösung auf Seite 47.



den im Oktober mehrere Workshops zu verschiedenen Themen der Stadtentwicklung mit unterschiedlichen Akteuren statt.

Am Dienstag, 14. Oktober, von 18.00 bis 21.00 Uhr, lädt die Stadt zur City-Konferenz „Jugend meets Politik und Fachämter“ in den Friedrichsbau ein. Die Veranstaltung bietet eine Plattform für einen intensiven Austausch zwischen jungen Bühlern, Vertretern der Stadtverwaltung und der Kommunalpolitik. Präsentiert werden unter anderem die Ergebnisse der Online-Befragung für junge Erwachsene, die noch bis 28. September unter www.soscisurvey.de/buehljugend verfügbar ist. Die Befragung richtet sich an alle jungen Menschen im Alter von 16 bis 25 Jahren, die in Bühl wohnen, lernen oder arbeiten. Wer daran teilnimmt, hat außerdem die Möglichkeit, attraktive Preise zu gewinnen.

Ebenfalls im Friedrichsbau findet am Mittwoch, 15. Oktober, von 18.00 bis 21.00 Uhr, der Workshop „Nutzungsmanagement Innenstadt Bühl“ statt. Diese Veranstaltung richtet sich speziell an Immobilieneigentümer und Makler von innerstädtischen Gewerbeeinheiten in Erdgeschosslagen, die von Leerstand betroffen sind oder waren. In einem offenen Dialog werden praxisorientierte Lösungsansätze entwickelt und Maßnahmen zur Verbesserung des Nutzungsmanagements in der Innenstadt erarbeitet.

Am Mittwoch, 22. Oktober, geht es im Bühler Gründerzentrum Bits von 18.30 bis 21.00 Uhr um das Thema „Update Innenstadt: Digitalisierung gemeinsam gestalten“. Gemeinsam mit Gewerbetreibenden der Innenstadt wird über die Digitalisierungsstrategie für Bühl gesprochen. Die Teilnehmer können ihre Erfahrungen und Bedürfnisse einbringen, um die digitale Transformation des Stadtzentrums voranzutreiben.

Die Teilnahme an den Workshops im Rahmen der Innenstadt-offensive, die durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert wird, ist kostenlos. Eine Anmeldung bei der städtischen Wirtschaftsförderung, Michaela Kaiser, Telefon (0 72 23) 9 35-37 20, E-Mail wifoe@buehl.de, ist erforderlich. Dort erhalten Interessierte auch weitere Informationen.

Vortrag und Workshop:

Angebote des Seniorenbüros im Oktober

Ein inspirierender Vortrag und ein Kreativ-Workshop stehen im Oktober auf dem Programm des Seniorenbüros der Stadt Bühl: Am Donnerstag, 9. Oktober, findet von 15.00 bis 16.00 Uhr im Friedrichsbau der Vortrag „Bewusst leben – bewusst gehen“ mit Britta Walper statt. Die Trauerbegleiterin und Heilpraktikerin für Psychotherapie geht der Frage nach: Was bleibt, wenn wir gehen? Und wie verändert sich unser Leben positiv, wenn wir unsere Endlichkeit bewusst annehmen? In ihrem persönlichen, tiefgründigen und zugleich praxisnahen Vortrag ermutigt Walper dazu, sich achtsam mit den Themen Tod, Ordnung und Lebenssinn auseinanderzusetzen – ein Angebot, das Menschen aller Altersgruppen anspricht. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Anmeldung wird gebeten.

Im weiteren Verlauf des Monats bietet das Seniorenbüro zudem eine kreative Mitmachaktion an und lädt am Samstag, 18. Oktober, zum „Quetsche-Brett“-Workshop ein. Unter Anleitung des Antiquitäten-Spezialisten Martin Krauth können die Teilnehmer in dessen Werkstatt (Hubstraße 33, Otters-

weiler) von 13.00 bis 17.00 Uhr Vesperbrettchen in Form einer Zwetschge herstellen. Zum Ausklang wird gemeinsam geges-
pert. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bis 11. Oktober erforderlich.

Anmeldungen für beide Veranstaltungen nimmt das städtische Seniorenbüro, Silke Wunsch, Telefon (0 72 23) 9 35-47 43, E-Mail seniorenbuero@buehl.de, entgegen. Dort erhalten Interessierte auch weitere Informationen.

Industriegebiet Bußmatten ausschließlich von Bühlertal erreichbar

B 3: Neue Fahrbahn zwischen Bühl und Steinbach

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird seit Montag, 15. September, bis voraussichtlich 10. Oktober die Fahrbahndecke der B 3 zwischen dem Bußmattenkreisel und Steinbach erneuert. Während des ersten Bauabschnitts muss die B 3 deshalb bis voraussichtlich 30. September zwischen dem Bußmattenkreisel und dem Knotenpunkt B 3 Neu / K 9608 / B 3 Alt voll gesperrt werden. Wie das Regierungspräsidium mitteilt, ist das Industriegebiet Bußmatten in diesem Zeitraum ausschließlich von Bühlertal über die L 85 erreichbar.

Im ersten Bauabschnitt erfolgt die Umleitung aus Richtung Norden über die K 9608 nach Vimbuch und weiter auf die L 85. Fahrzeuge aus Richtung Süden werden zunächst auf die L 85 Richtung Bühlertal geleitet. Je nach Ziel verläuft die Umleitungsstrecke dann entweder über die L 84 und die K 3763 nach Steinbach oder die Verkehrsteilnehmenden werden, wenn sie in Richtung Westen unterwegs sind, an der Anschlussstelle L 85 / L 84 zum Wenden aufgefordert und in entgegengesetzter Richtung auf der L 85 zurückgeleitet. Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmenden für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis. Die Gesamtbaukosten betragen rund 1,1 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Auswirkungen habend die Arbeiten auch auf den öffentlichen Nahverkehr. Während des ersten Bauabschnitts – bis einschließlich 30. September – können bei Fahrten über die Erlensstraße die Haltestellen Untere Strut (in Bühl) sowie Friedhof (in Weitenung) nicht angefahren werden. Aufgrund der verlängerten Fahrzeit durch die Baustelle kommt es zudem zu leicht veränderten Abfahrtszeiten. Ebenso kann die Linie 276 die Haltestellen Bußmatten I und Bußmatten II nicht anfahren. In der Industriestraße Höhe Hausnummer 11 (Autohaus Gerstenmaier) wird eine Ersatzhaltestelle für die Linie 276 errichtet.

Neue Perspektiven gewinnen:

Ehrenamtliche Helfer im Bereich Integration gesucht

Auch in Bühl spielt ehrenamtliches Engagement eine zentrale Rolle für das Gelingen von Integration. Es schafft Raum für Begegnung, gegenseitiges Verständnis und ein respektvolles Miteinander. Menschen, die sich einbringen, unterstützen Zugewanderte beim Ankommen und leisten einen wertvollen Bei-

trag für eine offene, solidarische Gesellschaft – und gewinnen dabei selbst neue Perspektiven, Erfahrungen und Kontakte.

Der Unterstützerkreis in Bühl umfasst verschiedene Gruppen, die sich in unterschiedlichen Bereichen engagieren. Besonders gefragt sind Patenschaften im Alltag, bei denen Ehrenamtliche neuzugewanderte Menschen begleiten, Orientierung geben und bei alltäglichen Herausforderungen helfen. Sprachliche Unterstützung ist ein weiterer wichtiger Bereich – sei es durch Deutschunterricht, Lernbegleitung oder Gesprächsangebote. So werden Sprachbarrieren abgebaut und die gesellschaftliche Teilhabe erleichtert.

Im Bereich Bildung helfen Ehrenamtliche mit Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung, um schulische Lücken zu schließen und Kindern bessere Bildungschancen zu ermöglichen. Auch in der Kinderbetreuung wird Unterstützung gebraucht, insbesondere für Familien ohne Kindergartenplatz oder in Unterkünften wie in Neusatzack – damit Eltern Freiräume für Sprachkurse, Termine oder Arbeit haben.

Egal in welchem Bereich: Ehrenamtliches Engagement macht einen Unterschied – für andere und für die Gemeinschaft. Wer sich engagieren oder mehr über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten erfahren möchte, kann sich an die städtische Integrationsbeauftragte Hasmik Galstyan, Telefon (0 72 23) 9 35-47 41, E-Mail integration@buehl.de, wenden. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.buehl.de/integration.

Rikscha-Fahrten für Touristen:

Initiative Radeln ohne Alter erweitert Angebot und nimmt Vorreiterrolle ein

Die Initiative Radeln ohne Alter Bühl wurde 2022 als erste ihrer Art in der Umgebung von Lutz Jäckel und Michaela Lang in Zusammenarbeit mit dem städtischen Seniorenbüro ins Leben gerufen. Bis zu 320 Fahrten werden seither jährlich zurückgelegt. „Was rund um dieses Projekt bislang geleistet wurde, ist aller Ehren wert“, lobte Oberbürgermeister Hubert Schnurr die Arbeit der Ehrenamtlichen sowie der Mitarbeiterinnen des städtischen Seniorenbüros im Rahmen eines Pressegesprächs.

Anlass des Termins war die Erweiterung des Angebots: Neuerdings können auch Gäste der Stadt in den Genuss der Rikscha-Fahrten kommen. Beim Team der Bühler Tourist-Information um Mathias Trui können Menschen ab 65 Jahren oder mit Handicap eine von ehrenamtlichen Piloten geführte, rund einstündige Ausfahrt kostenlos buchen. Die mit Haltepunkten an Sehenswürdigkeiten konzipierte Tour wurde eigens für dieses neue Angebot erarbeitet. Die neue Stadtrundfahrt in einer Rikscha, die bei der Tourist-Information in der Friedrichstraße 7 startet und endet, führt entspannt durch charmante Straßen, vorbei an Sehenswürdigkeiten und zeigt auch weniger bekannte Ecken der Stadt. Zum Abschluss gibt es ein Erinnerungsfoto mit Strohhut und Fächer, das per E-Mail versendet wird. Die Rikscha-Fahrt für zwei Personen kann in der Tourist-Information gebucht werden, Telefon (0 72 23) 9 35-38 05, E-Mail welcome@buehl.de.

Ergänzend zu diesem Angebot plant die Initiative noch eine Erweiterung: „Eine dritte Rikscha soll angeschafft werden – ein spezielles Rollstuhlfahrrad mit elektrischer Tretunterstützung, das Fahrten für Menschen ermöglicht, die dauerhaft auf

SUDOKU

leicht

6		8			9	4		
4	3	7			2	9		
	1				7	2	3	8
1			9				4	3
9	7	4	5	8				
			2	1				9
7				2		6	8	4
	4		7	6	8			
	6	1			5	3	2	

mittel

		9		3	6			
	6			8				
5	8	4					6	7
			2	5	3	4		6
2			9	4		8		
9		3	6					
			5	6	7			
	9					7	3	
4	7		3		9		5	1

schwer

	5		3					
		6	8			7		9
		4	6			3		
2					3			4
				8	2		5	
	1	5					2	
5				3				
4		2		7		1		
8				9	1			6

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x3-Kästchen alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Die Lösungen finden Sie auf Seite 47.



Freuen sich auf das neue Angebot: Oberbürgermeister Hubert Schnurr und Silke Wunsch, dahinter Marion Schemel (Tourist-Information), Lutz Jäckel, Michaela Lang, Wirtschaftsförderin Corina Bergmaier und Mathias Trui (von links).
Foto: Stadt Bühl / Marius Merkel

einen Rollstuhl angewiesen sind“, erklärte Lang. Diese Räder wurden eigens dafür konzipiert, den Rollstuhl direkt über eine kippbare Plattform auf das Gefährt zu fahren – ein Umsetzen ist somit nicht erforderlich. Der Rollstuhl wird dort sicher fixiert. So können auch Menschen, die an den Rollstuhl gebunden sind – ob jung oder alt, ob aus Bühl oder zu Gast – unkompliziert an den Ausfahrten teilnehmen.

„Die Idee zu dieser inklusiven Erweiterung entstand nach gemeinsamen Fahrten mit der Lebenshilfe der Region Baden-Baden – Bühl – Achern“, betonte Silke Wunsch vom Seniorenbüro. Die Anschaffung wird durch eine Förderung des Stiftungsfonds der Bürgerstiftung der Stadt Bühl sowie durch weitere Spenden ermöglicht. Um für das Spezialgefährt auch noch eine geeignete Unterstellmöglichkeit anzuschaffen, sind die Verantwortlichen derzeit auf der Suche nach weiteren Unterstützern. Interessierte Spender können sich beim Seniorenbüro, Silke Wunsch, Telefon (0 72 23) 9 35-47 43, E-Mail seniorenbue-ro@buehl.de, über das die gesamte Initiative koordiniert wird, melden.

Mit ihrem Engagement hat Bühl auch überregional eine Vorreiterrolle übernommen. Die Initiative dient inzwischen als Modell für andere Kommunen: „Baden-Baden, Sinzheim oder auch Oberkirch haben sich bereits entschieden, eigene Rikscha-Projekte umzusetzen, und greifen dabei auf das Bühler Know-how zurück – vom ersten Konzept über die organisatorische Umsetzung bis zur praktischen Durchführung“, so Jäckel.

Fünf Siegermotive ausgewählt:

Zwetschenstadt: Postkarten ergänzen Merchandise-Sortiment

Die Siegermotive des Fotowettbewerbs „Viele Grüße aus der Zwetschenstadt“, zu dem die Stadt Bühl in diesem Jahr bereits zum dritten Mal aufgerufen hatte, stehen fest. Zahlreiche Bürger haben über die städtische Webseite ihre schönsten Aufnahmen eingereicht – von bekannten Wahrzeichen über stimmungsvolle Landschaftsbilder bis hin zu versteckten Lieblingsplätzen. Eine Jury hat die Fotos sorgfältig begutachtet und sich für fünf besonders gelungene Motive entschieden, die nun die neuen offiziellen Zwetschenstadt-Postkarten zieren werden.



Dieses Motiv sowie vier weitere zieren die neuen offiziellen Zwetschenstadt-Postkarten.
Foto: Christian Wittmann

Die meisten Stimmen erhielten dabei die Aufnahmen von Kristoffer Janssen (Sonnenuntergang über der Bühler Kirche – ein goldener Gruß aus der Zwetschenstadt), Ursula Klöpfer (Regenbogen über Blütentraum), Adriana Panu (Goldenes Bühl im Blick – mein stiller Moment zwischen Reben und Licht), Pascal Wacker (Eisentaler Sonnenuntergang) sowie von Christian Wittmann (Sonnenuntergang an der Burg Windeck). Die Siegerbilder sind online unter www.buehl.de/fotowettbewerb zu sehen.

Erstmals ausgelegt werden die neuen Postkarten beim Zwetschenfest – sowohl im Festzelt als auch am Stadt-Bühl-Info-Stand auf dem Kirch- und Marktplatz. Ebenfalls sind sie dann auch in der Tourist-Information in der Friedrichstraße kostenlos erhältlich. Dort gibt es zudem eigens gestaltete Briefmarken mit Bühler Motiven. Neben den Postkarten und Briefmarken bietet die Tourist-Info obendrein weitere Merchandise-Produkte rund um die Zwetschenstadt an – von Fächer und Strohhut über Socken bis zum Regenschirm. Eine Übersicht aller Merchandise-Artikel ist auf der städtischen Webseite unter www.buehl.de/merchandise zu finden.

Bürgerhaus-Saison startet:

Drei städtische Veranstaltungen im Oktober

Nach der Sommerpause startet im Bürgerhaus Neuer Markt die Saison 2025/26. Neben zahlreichen Veranstaltungen externer Anbieter beginnt auch das städtische Programm, das vom Team um Bürgerhaus-Leiterin Helen Sand zusammengestellt wurde. Im Oktober stehen die ersten drei Termine an, bei denen die Stadt selbst als Veranstalterin auftritt.

Das Theater-Abo (insgesamt sechs Aufführungen) beginnt am Mittwoch, 8. Oktober, um 19.30 Uhr mit Friedrich Dürrenmatts tragikomischem Klassiker „Der Besuch der alten Dame“. Das Stück wird in einer eindrucksvollen Produktion des Ensemble Persona in Koproduktion mit dem Stadttheater Schaffhausen gezeigt. Erzählt wird die Geschichte von Claire Zachanassian, die als Milliardärin in ihr verarmtes Heimatdorf zurückkehrt – dorthin, wo ihr einst das Herz gebrochen und die Ehre geraubt wurde. Sie verspricht Wohlstand für alle – und fordert dafür einen Mord. Am Donnerstag, 9. Oktober, um 16.30 Uhr ist das Atze Musiktheater aus Berlin zu Gast in Bühl. Mit „Emil und



Emil und die Detektive

Foto: Jörg Metzner

die Detektive“, basierend auf dem bekannten Kinderbuchklassiker von Erich Kästner, startet das Kinder-Abo (insgesamt vier Termine). Das Singspiel richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Ein besonderes Highlight: Schüler aus Bühl wirken in einer Szene auf der Bühne mit.

Weiter geht es am Donnerstag, 16. Oktober, mit einer Veranstaltung, die sich ebenfalls an Kinder (ab drei Jahren) und Familien richtet, aber nicht Teil des Abos ist. Wenn das erste Konzert zum großen Erlebnis wird, wenn Kinder und Eltern gemeinsam tanzen, feiern und ihre Stimmbänder fordern – dann kann nur einer auf der Bühne stehen: herrH. Der „Familiensoundtrack auf zwei Beinen“ ist ab 16.30 Uhr im Bürgerhaus zu erleben.

Weitere Informationen zu den Terminen sowie Tickets für die Veranstaltungen gibt es online unter www.buergerhaus-buehl.de und im Bürgerhaus Neuer Markt, Telefon (0 72 23) 9 35-53 05. Der Ticket-Service hat bis einschließlich 15. September nur vormittags geöffnet – Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr. Dort erfahren Interessierte auch mehr zu den verschiedenen Abonnements der neuen Saison.

Schrauben für den guten Zweck:

Ehrenamtliche schenken alten Rädern neues Leben

Alte Fahrräder müssen kein Fall für den Sperrmüll sein. In der Fahrradwerkstatt in der Bühler Erlenstraße 56 werden ausrangierte Drahtesel von einem engagierten Team ehrenamtlicher Helfer repariert, aufgearbeitet und für einen guten Zweck weitergegeben. Unterstützt von der Stadt Bühl richtet sich das Angebot vor allem an Geflüchtete sowie Menschen aus einkommensschwachen Haushalten – sie können dort fahrtüchtige Fahrräder gegen einen kleinen Beitrag erwerben oder ihre Räder reparieren lassen.

Seit Januar 2022 leitet Enrico Hörig die Werkstatt ehrenamtlich. Unterstützt wird er von sechs Mitstreitern, die ihre Leidenschaft fürs Schrauben mit sozialem Engagement verbinden. Gemeinsam kümmern sie sich darum, alten Fahrrädern neues Leben einzuhauchen. In der Regel können die meisten anfallenden Reparaturen direkt vor Ort durchgeführt werden – von platten Reifen über verschlissene Bremsbeläge bis hin zu Problemen mit der Beleuchtung.

„Voraussetzung hierfür sind eine gut ausgestattete Werkstatt

DIE 1/2 SEITE KÜNSTLER DER REGION



11.10. im Rheinau Pub Rastatt

The Backyard Sons

Text und Foto: The Backyard Sons

Wer dem tristen Alltag einen Abend lang entfliehen möchte ist bei dem Zweiergespann "The Backyard Sons" genau richtig. Achim "Ashes" Rauscher an der Gitarre und seinem stets auf hochglanz poliertem Retromikro und Daniel Kiefl auf seiner knackigen Trommelkiste entführen euch gen Westen in die Welt der wundervollen Country Musik und jeder Menge weltbekannter, amerikanischer Klassiker.

Von John Denver Mitsingsongs, trabenden Hits von Johnny Cash, CCR und Elvis, aber auch aktuellen wie von Brad Paisley, der Zac Brown Band und Travis Tritt hat das Duo für jeden Geschmack etwas in den Satteltaschen.

Also entstaubt eure Cowboyhüte, poliert eure Westernstiefel und verbringt mit den beiden Howdys einen stimmungsvollen, mitreißenden Abend.

PS: Wir haben auch einen eigenen Song "My little World was fine" den man auf Youtube und Instagram hören kann und sind gerade dabei unseren zweiten Song "A Hobo's Journey" einzuspielen. Unser nächster Auftritt ist im Rastatter Rheinau Pub am 11. Oktober ab 20 Uhr. Yehaaaaaaw!

Über den QR-Code kommt ihr direkt zum eigenen Song der Backyard Sons: "My little World was fine" auf Youtube.





In der Bühler Fahrradwerkstatt verbinden die Ehrenamtlichen ihre Leidenschaft fürs Schrauben mit sozialem Engagement.

Foto: Stadt Bühl / Luisa Ill

sowie genügend Ersatzteile – vor allem aber auch Fahrräder selbst“, betont Hörig. Gerade im letztgenannten Bereich ist das Team derzeit verstärkt auf der Suche nach Spenden. Gefragt sind aktuell Mountainbikes, Herren- und Tourenräder, da diese bei der Zielgruppe beliebt sind. Wer ein entsprechendes Fahrrad spenden möchte, kann sich direkt an Enrico Hörig, E-Mail: e-hoerig@t-online.de, wenden. „Hilfreich wäre es, wenn die Spenden zu unseren Öffnungszeiten vor Ort abgegeben werden“, ergänzt er. Das erleichtert den Ehrenamtlichen die Arbeit erheblich, da Abholungen zusätzliche Zeit und Kapazitäten binden.

Zwar handelte es sich nicht um eine materielle Spende, doch über finanzielle Unterstützung durfte sich das Team der Werkstatt kürzlich freuen: Die Firma Via Solutions Südwest überreichte im Rahmen der konzernweiten „Positive Mobility Challenge“ des VINCI-Konzerns einen Betrag von 520,30 Euro an die Ehrenamtlichen. Stefan Kob, Prokurist und Technischer Leiter des Unternehmens, unterstrich bei der Übergabe unter anderem die Bedeutung nachhaltiger Mobilität. Die Spende wird laut Hörig gezielt für den Kauf von Werkzeug und Ersatzteilen verwendet.

Die Fahrradwerkstatt in der Anschlussunterbringung für Geflüchtete in der Erlenstraße 56 ist an jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 19.00 Uhr geöffnet. In dieser Zeit können sowohl Fahrräder gekauft als auch Spenden persönlich abgegeben werden. Weitere Informationen zu diesem Projekt gibt es beim Team der städtischen Integrationsarbeit, Telefon (0 72 23) 9 35-47 35, E-Mail integration@buehl.de.

Großer Sound, tolle Show:

Bühler Jazztival: Jazzrausch Bigband tritt am 22. November auf

Wenn elektronische Clubkultur auf orchestrale Klanggewalt trifft und Jazz in Bewegung gerät, dann ist die Jazzrausch Bigband nicht weit. Seit ihrer Gründung 2014 begeistert die Formation aus München mit einer mitreißenden Fusion aus Jazz, House, Techno und Bigband-Tradition. Als Hauptact des 12. Bühler Jazztival bringt die Band ihre energiegeladene Klangwelt nun erstmals auch in die Zwetschgenstadt – und zwar am



Begeistert mit einer mitreißenden Fusion aus Jazz, House, Techno und Bigband-Tradition: Die Jazzrausch Bigband. Foto: Sebastian Reiter

Samstag, 22. November, ab 20.00 Uhr im Bürgerhaus Neuer Markt. „Da geht es richtig ab“, sagt Bühls ehemaliger Bürgermeister Wolfgang Jokerst, der in diesem Jahr die künstlerische Leitung des Jazztival übernommen hat. Er verspricht ein „Gänsehautkonzert“. Oder, wie er es weiter auf den Punkt bringt: „Nicht nur bei dem ein oder anderen Stück – das ganze Konzert ist einfach Gänsehaut. Da lehne ich mich mal ein bisschen aus dem Fenster.“

Nachdem die Jazzrausch Bigband bereits beim jungen Takeover-Festival im Festspielhaus Baden-Baden im Januar lautstark eingeheizt hatte, erwartet das Publikum nun eine mitreißende Premiere: eine echte Kernschmelze aus Swing, House und Techno – inszeniert mit hypnotisierenden Beats, improvisierten Soli und einer spektakulären Lichtshow. Mit im Schnitt 80 Konzerten pro Jahr auf vier Kontinenten zählt die Formation heute zu den erfolgreichsten Bigbands weltweit. Ihre explosive Mischung aus Virtuosität, pulsierendem Groove und Bühnenpräsenz zieht Fans aller Altersgruppen in den Bann – und erreicht dabei gezielt auch ein jüngeres Publikum. „Unheimlich coole Musik“, resümiert Jokerst. „Für mich einzigartig. Ich kenne niemanden sonst, der das bislang so geschafft hat.“

Da die Formation aus der bayrischen Landeshauptstadt eine Musik macht, bei der man eigentlich nicht sitzen bleiben kann, wird im großen Saal des Bürgerhauses größtenteils auf Stuhlreihen verzichtet. Stehplatzkarten gibt es im Vorverkauf für das Konzert der Jazzrausch Bigband für 36 Euro (Abendkasse: 40 Euro), Sitzplatzkarten auf der Empore des Bürgerhauses kosten 39 Euro im Vorverkauf (Abendkasse: 44 Euro).

Die Tickets sind online unter www.buergerhaus-buehl.de erhältlich sowie im Bürgerhaus Neuer Markt wieder nach den Betriebsferien ab dem 1. September, Telefon (0 72 23) 9 35-53 05. Das komplette Programm des 12. Bühler Jazztival und weitere Informationen finden sich unter www.buehl.de/jazztival.

Erinnerungsstücke gesucht:

Sonderausstellung im Stadtmuseum zur Wirtshaustradition

Noch bis 30. November lädt die Ausstellung „Zum Wohl – ‚Der Ochsen‘ und andere Bühler Traditionsgasthäuser“ im Stadtmuseum dazu ein, in die reiche Wirtshaustradition der Stadt einzutauchen. Mit einer Vielzahl an Leihgaben – von Aschenbechern, Bierkrügen über Fotografien bis hin zu persönlichen



Foto: Stadtgeschichtliches Institut

Erinnerungsstücken und Einrichtungsgegenständen – wird ein lebendiges Bild vergangener Gasthauskultur gezeichnet.

Um die Ausstellung weiter zu bereichern, werden noch Erinnerungsstücke oder Objekte aus Bühler Gasthäusern gesucht, die als Leihgaben zur Verfügung gestellt werden können. Interessierte können sich an das Stadtgeschichtliche Institut wenden, Telefon (0 72 23) 9 35-54 05, E-Mail: stgi@buehl.de. Das Stadtmuseum hat wie folgt geöffnet: Dienstag von 9.00 bis 13.00 Uhr sowie Donnerstag und Sonntag jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Es ist die aufwendigste Sonderausstellung in der Geschichte des Bühler Stadtmuseums. „Zum Wohl – ‚Der Ochsen‘ und andere Bühler Traditionsgasthäuser“ lädt noch bis 30. November dazu ein, in die reiche Wirtshausstradition der Stadt einzutauchen. Mit einer Vielzahl an Leihgaben – von Aschenbechern, Bierkrügen über Fotografien bis hin zu persönlichen Erinnerungsstücken und Einrichtungsgegenständen – wird ein lebendiges Bild vergangener Gasthauskultur gezeichnet.

Dazu beigetragen haben unter anderem die Nachfahren des legendären „Ochsen“-Wirts Ernst Ketterer – Helmut Ketterer und die Familie Bleich –, der einstige „Rindfuß“-Wirt Gerhard Bechtler, die Ulmer Brauerei, das Kreisarchiv Rastatt, die Bühler Sammler Mario Ibach und Rüdiger Schmidt sowie die Familie Volz aus Lichtenau-Ulm. Dass sich der Aufwand zur Umsetzung dieser Ausstellung gelohnt hat, zeigen die hohen Besucherzahlen und viele positive Rückmeldungen im Gästebuch. Die Ausstellung kann dabei weiter bereichert werden: Wer noch Erinnerungsstücke oder Objekte aus Bühler Gasthäusern besitzt und diese eventuell als Leihgabe zur Verfügung stellen möchte, kann sich beim Stadtgeschichtlichen Institut melden, Telefon (0 72 23) 9 35-54 05, E-Mail stgi@buehl.de. Die Ausstellung ist zu den regulären Öffnungszeiten des Stadtmuseums zugänglich: Dienstag, 9.00 bis 13.00 Uhr, Donnerstag und Sonntag jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Filmabend in Weitenung:

BuK zeigt Komödie „Monsieur Pierre geht online“

Erstmals lädt das Team des Bürger- und Kommunikationszentrums (BuK) im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen zu einer Filmvorführung ein. Am Freitag, 24. Oktober, wird im Foyer der Rheintalhalle in Weitenung ab 18.30

DIE 1/2 SEITE KREATIV MIT STEFANIE



Herbstliche Dekoration:

Kastanien-Kranz

Text und Fotos: Stefanie Befurt

Anleitung

Den Drahtbügel aufbiegen und zu einem Kreis formen. Nun die Roskastanie einmal in der Mitte durchbohren. Am besten ist es, wenn alle ungefähr gleich groß sind. Ich spanne meine Roskastanie hierzu in einen Schraubstock. Anschließend alle Kastanien nach und nach auf den Bügel auffädeln, wie eine Perlenkette. Hierbei drauf achten, dass alle mit der hellen Seite in die gleiche Richtung blicken. Die beiden Enden des Drahtkleiderbügels oben wieder verdrehen und die Schnur daran befestigen. Nach Belieben mit Hortensien oder Hagebutten verzieren.

Material

- ca. 40 Roskastanien
- einen Drahtkleiderbügel
- eine Schere
- eine Bohrmaschine mit kleinem Bohraufsatz
- Schnur oder Band nach Wahl (mindestens 2m)



Uhr der französische Spielfilm „Monsieur Pierre geht online“ gezeigt. Das Filmfestival widmet sich den vielfältigen Aspekten des Alterns – darunter Liebe und Partnerschaft, Aktivität, Pflege, Sterben sowie dem Dialog zwischen den Generationen. Genau diese Themen greift auch die bewegende Komödie auf, die in Weitenung zu sehen sein wird.

„Monsieur Pierre geht online“ zeigt den 83-jährigen Pierre Richard in der Rolle eines verwitweten Einzelgängers, der einen Computer mit Internetzugang geschenkt bekommt. Dank seiner sprachlichen Gewandtheit gelingt es ihm, das Interesse der jungen Flora aus Brüssel zu wecken. Es entwickelt sich ein turbulentes Verwechslungsspiel, das sich mit digitaler Inklusion, sozialer Einsamkeit, den Chancen und Risiken des Internets sowie der Möglichkeit, der Isolation zu entkommen, auseinandersetzt.

Die Veranstaltung wird vom Mehrgenerationenhaus der Stadt Bühl, zu dem auch das BuK gehört, sowie von der Senioreninitiative „für + miteinander“ unterstützt. Die Initiative bietet Computerkurse für ältere Menschen an und setzt das Thema des Films damit aktiv in die Praxis um.

Interessierte sind eingeladen, diesen unterhaltsamen und zugleich nachdenklich stimmenden Film zu erleben und im Anschluss ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei. Die Bewirtung übernimmt das BuK-Team. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Gunther Leppert unter Telefon 0172 / 955 02 53 oder per E-Mail an buk-weitenung@buehl.de.

Jede Menge Gaudi:

16. Badisches Oktoberfest mit der Stadtkapelle Bühl am 11. Oktober

Das Badische Oktoberfest der Stadtkapelle Bühl jährt sich am Samstag, 11. Oktober, zum 16. Mal. Und wie in den Vorjahren ist es ein Garant für coole Musik, Gesang, Publikumsspiele und jede Menge zünftiger Gaudi. Für das achtsündige Nonstop-Powerprogramm, bei dem Oktoberfestbegeisterte voll auf ihre Kosten kommen, öffnet der Saal in der Bachschlosshalle um 18.00 Uhr. Kurz danach erfolgt mit der Vorgruppe „Die kleine Partie“ der Startschuss in den Abend.

Nach dem Fassanstich durch den neuen Bühler Oberbürgermeister Matthias Bauernfeind sorgen Rolf Hille und die Stadtkapelle für beste Stimmung im Saal. Ab 23.00 Uhr öffnet die Bar mit cooler Musik und Tanz. Für das leibliche Wohl ist zu



In der Bachschlosshalle möchte die Stadtkapelle am 11. Oktober wieder für beste Oktoberfeststimmung sorgen.
Foto: Werner Vetter

fairen Preisen bestens gesorgt. Mit knusprigen halben Hähnchen, schmackhaften Pulled-Pork-Burgern, Kartoffel-Wedges, pikantem Wurstsalat, frischem Rahmkäse oder einem vegetarischen Burger ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Stadtkapelle serviert zudem das speziell für Oktoberfestfreunde gebrauchte „Oktobergold“ der Ulmer Brauerei Bauhöfer. Eine attraktive Tombola wird zudem für viele glückliche Gewinner sorgen.

Karten in Form von Tyvek-Armbändern gibt es bei allen Musikern oder bei Delker Optik in der Bühler Hauptstraße. Kartenbestellungen und Kartenreservierungen ab zehn Personen sind unter der E-Mail-Adresse badischesoktoberfest@stadtkapellebuehl.de möglich. Vereins- oder Firmengruppen sind herzlich willkommen. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. Weitere Informationen gibt es unter www.stadtkapelle-buehl.de oder auf der Facebook- und Instagram-Seite der Stadtkapelle.

„Bühler Herbst“ am 4. Oktober:

Aktionstag der Innenstadtgemeinschaft

Wein, Musik und Herbst-Bummel, das ist der „Bühler Herbst“ am Samstag, 4. Oktober. Bei dem Aktionstag der Innenstadtgemeinschaft Bühl in Aktion stellen sich Winzer und Weinändler in den teilnehmenden Geschäften vor, während ab 10.00 Uhr regionale Bands und die Städtische Schule für Musik und darstellende Kunst in der Innenstadt für gute Unterhaltung sorgen. Die „Sunny Wings“, „So isches“, Jan Burkard, „Geht doch“ und Timo Guggenbühler machen den Johannesplatz, die Schwanenstraße, den Dreherplatz und den Stadtgarten zur Bühne.

Austausch und Ausstellung:

Zwei IKW-Veranstaltungen am 27. September

Im Rahmen des Bühler Programms zur Interkulturellen Woche (IKW), das die Stadt Bühl in Kooperation mit dem DRK-Kreisverband Bühl-Achern und weiteren Partnern zusammengestellt hat, finden am Samstag, 27. September, gleich zwei Veranstaltungen statt.

Von 9.00 bis 14.00 Uhr präsentieren sich im Rahmen des Wochenmarkts auf dem Kirch- und Marktplatz verschiedene Initiativen und Angebote. Sie laden zum Mitmachen und zum Austausch ein. Neben Vertretern des Café International sind auch Verantwortliche des DRK-Kleiderladens Fundus mit dem Kreativangebot „Upcycling: Aus alt wird neu“ und Mitglieder der Omas gegen Rechts Bühl-Achern vor Ort, das Projekt „Vielfalt feiern! Gemeinsam gegen Diskriminierung“ stellt außerdem erstmals öffentlich seine 360°-Filme vor, durch die man in die virtuelle Realität eintauchen kann. Ergänzend informieren Mitarbeitende der städtischen Abteilung Integration sowie der Migrationsberatung des DRK über ihre Angebote und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Am Abend eröffnet um 18.00 Uhr im Friedrichsbau die Ausstellung „Was würde ich tun? Erfolgsgeschichten“ – eine Fortsetzung des ursprünglichen Projekts „Was würde ich tun?“, das 2018 unter anderem mit Unterstützung der Stadt Bühl



Austausch und Ausstellung: Zwei IKW-Veranstaltungen am 27. September.
Foto: Stadt Bühl

initiiert wurde. Gezeigt werden Porträts von Geflüchteten, die nach Deutschland gekommen sind und hier neue Wege eingeschlagen haben. Nun wird dokumentiert, wie sich die Lebenswege der damaligen Teilnehmenden weiterentwickelt haben. Darüber hinaus werden neue Gesichter und Perspektiven vorgestellt. Die Porträts sind im Anschluss an die Ausstellungseröffnung bis zum 17. Oktober zu den regulären Öffnungszeiten in der Bühler Mediathek zu sehen. Das Team der Mediathek stellt zusätzlich einen Thementisch mit einer Auswahl an Büchern zu Interkulturalität, Migration, Identität und Zusammenleben bereit.

Das vollständige Bühler Programm zur Interkulturellen Woche ist online abrufbar unter www.buehl.de/ikw.

Dienstags, donnerstags und freitags:

Frühschwimmen im Hallenbad

Das Schwarzwaldbad bietet seinen frühen Badegästen auch in dieser Wintersaison die Möglichkeit zum Frühschwimmen, dienstags, donnerstags und freitags von 6.30 bis 8.00 Uhr. Letzter Einlass ist um 7.00 Uhr, die Wasserzeit endet um 7.30 Uhr. Neu in dieser Saison ist, dass zu dieser Zeit auch bereits das Warmsprudelbecken geöffnet ist. Es gilt, außer in Ferienzeiten, der ermäßigte Frühschwimmtarif von 3,50 Euro.



beFlügelt:

Eine Konzertreihe im Zeichen des Gaggenauer Steinway-Flügels

Die Stadt Gaggenau widmet in diesem Jahr ihrem Konzertflügel Steinway D-274 eine eigene Veranstaltungsreihe: „beFlügelt“. Von der Weltausstellung Expo 2000 in Hannover kam er nach Gaggenau. Das ist 25 Jahre her. Noch immer besticht das Instrument mit seinem kraftvollen Klang. In „beFlügelt“

DIE 1/2 SEITE

BUCHTIPP

Nicole Rödings & Katja Gehrmann:

Die Tortenhexe

15 €

Mitten im tiefsten Wald lebte einst eine Hexe in ihrem Lebkuchenhaus. Sie war meistens hungrig und schlecht gelaunt. Ständig knabbern die Walddiere Löcher in ihr Lebkuchenhaus und jeden Tag müssen neue Lebkuchen als Ersatz gebacken werden. Und da Hexen nun mal Kinder fressen, aber nie eines bei ihr vorbei kam, war sie eben auch hungrig.

Doch eines Tages hatte sich das Geschwisterpaar Greta und Henry im Wald verlaufen und waren froh, am Lebkuchenhaus knabbern zu können.

Die Hexe erwischte sie und freute sich riesig. Doch die beiden Kinder waren schlau und machten der Hexe ihre eigenen Lebkuchen schmackhaft. Die Hexe hatte doch tatsächlich noch nie ihr eigenes Backwerk probiert! Sie war begeistert. Greta hatte eine wunderbare Idee, die dem Hexenleben eine ganz neue Wendung gab...



Meyrick, Denzil:

Der Tote im Kamin

20 €

Ganz klar, dass in den Sommermonaten die in Frankreich und Italien spielenden Krimis Hochkonjunktur haben, in denen geraubt und gemordet, aber auch gegessen, getrunken und geliebt wird und die Lebenslust oft noch vor der Mordlust steht. Im Herbst aber wendet sich allmählich das Blatt und es wird Zeit für Wohlfühllektüre. Umso erfreulicher, dass gerade im DuMont Verlag mit 'Der Tote im Kamin' ein Cozy Crime der ersten Klasse erschienen ist. Inspector Frank Grasby erwartet eigentlich nur eine Serie von Einbrüchen und verschlafenen Dorfpolizisten. Gleich bei seinem ersten Tatortbesuch fällt ihm allerdings eine Leiche aus dem Kamin des bärbeißigen Lord Damnish entgegen.




EULEN:NEST
BÜCHER, SPIELE UND MEHR

Gernsbacher Str. 2 · 76530 Baden-Baden
Tel: 07221 24135 · info@buchhandlung-eulennest.de
www.buchhandlung-eulennest.de
 [buchhandlung_eulennest](https://www.instagram.com/buchhandlung_eulennest)



Am Flügel stiftet der Kabarettist Hagen Rether zum Selberdenken und -handeln an
Foto: Dominic Reichenbach

zeigt sich das kostbare Instrument mit all seinen musikalischen Möglichkeiten. Vier abwechslungsreiche Konzerte in der Jahn-halle Gaggenau stehen noch auf dem Programm:

Hagen Rether – LIEBE (Do., 16. Okt., 20 Uhr): Am Flügel stiftet der Kabarettist zum Selberdenken und -handeln an.

Konstantin Wecker Duo – Lieder meines Lebens (So., 9. Nov., 19 Uhr): Mit dem kammermusikalischen Programm präsentiert der Münchner Musiker, Komponist und Autor zusammen mit dem Pianisten Jo Barnikel seine persönlichen poetischen Highlights von den Anfängen bis heute.

Söhne Mannheims – GANZ LEISE, GANZ LEISE WEIHNACHTSTOUR (Fr., 19. Dez., 20 Uhr): Das Publikum erlebt Söhne-Hits intensiv und emotional arrangiert für Piano und fünf Stimmen.

Schluss mit...? (Di., 30. Dez., 19 Uhr): Das Benefizkonzert zum Ende des Jahres hat Tradition. Musiziert wird in hochkarätiger Besetzung. Karten und Infos: www.kulturrausch-gaggenau.de



Gernsbacher Schlecksel-Wettbewerb 2025:

29.9. bis 6.10.: Abgabe von Apfel-Kreationen

Bereits zum 14. Mal laden die Stadt Gernsbach zusammen mit Schloss Eberstein und der Schatzinsel zu dem beliebten Gernsbacher Schleckselwettbewerb ein. Dieser steht unter dem Motto „Kreativität trifft Regionalität“.

Gesucht wird das beste Apfel-Marmeladen Rezept. Die einzige Vorgabe ist die Verwendung von Äpfeln aus der hiesigen Region. Ansonsten sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Wer mitmachen möchte, kann vom 29.9. bis zum 6.10. sein Schlecksel, seine Marmelade oder sein Gelee jeweils in drei Gläsern à 180 Gramm zusammen mit dem Rezept, gerne auch mit der Hintergrundgeschichte zum Rezept, in der Tourist-info Gernsbach oder der Schatzinsel am Kelterplatz abgeben. Dort gibt es auch die Anmeldeformulare. Diese stehen außer-

dem unter www.gernsbach.de/marmelade zum Download zur Verfügung. Die Organisatoren, Bernd Werner und Sabine Katz, erhoffen sich auch dieses Mal wieder viele Einreichungen von Soloköchinnen und -köchen, gerne aber auch wieder von Gruppen. Bewertet werden vor allem der Geschmack, aber auch die Gestaltung der Gläser. Hierfür gibt es gesondert ausgelobte Sonderpreise.

Eine hochkarätige Jury, bestehend aus Sternekoch Bernd Werner, dem Küchenmeister und Fachlehrer Gerd Astor, der Gewinnerin des letzten Marmeladen-Wettbewerbs Constanze Pribernig, Andreas Fitterer von Edeka Fitterer, Conni Bandel von der Süßmostgruppe Gernsbach sowie der Initiatorin Sabine Katz, bewertet Geschmack, Kreativität, Optik, Konsistenz und Präsentation. Interessant sind aber nicht nur die Marmeladen selbst, sondern auch die Geschichte und Geschichtchen dahinter, wie es zu dem Rezept kam, Kurioses bei der Herstellung und vieles mehr.

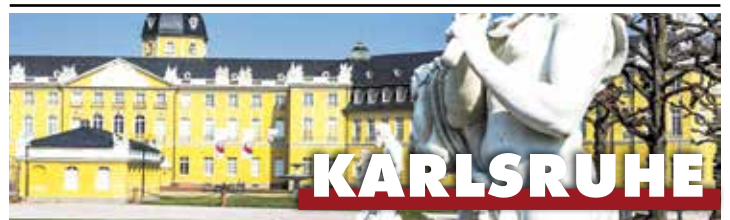
Am Dienstag, den 7. Oktober, um 18 Uhr findet die offizielle Abschlussveranstaltung, die Schlecksel-Kür, wieder auf Schloss Eberstein statt. Die Jury gibt dann ihre Gewinner bekannt. Alle Teilnehmenden und Interessierten sind recht herzlich eingeladen, die eingereichten Marmeladen zu verkosten und ihre Lieblingsmarmelade für den Publikumspreis zu wählen.

Zu gewinnen gibt es:

1. Preis: Ein Kochkurs beim Sternekoch Bernd Werner auf Schloss Eberstein sowie ein Fünf-Gänge-Menü im Sternrestaurant
 2. Preis: Geschenkkorb der Stadt Gernsbach
 3. Preis: Geschenkkorb von Edeka Fitterer
- Publikumspreis - dieser wird im Rahmen der Schlecksel-Kür vom Publikum gewählt - von der Schatzinsel
Sonderpreise - diese werden von der Jury bestimmt. In den letzten Jahren wurden diese beispielsweise für die beste Geschichte, die schönste Präsentation, das mutigste Rezept oder an das beste Team u. a. vergeben.

Das Gewinnerrezept wird wieder als „Gernsbacher Schlecksel“ produziert und in Gernsbach zu kaufen sein.

Die eingereichten, nicht verbrauchten Marmeladen werden im Anschluss an die Kür wie in den Jahren zuvor zu einem wohltätigen Zweck verkauft.



8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival

Das deutsch-französische Naturfoto-Festival wird seit 2011 alle zwei Jahre im Eurodistrict PPAMINA veranstaltet. Austragungsorte in diesem Jahr sind Karlsruhe, Rastatt und Wissembourg.

Die Bilderschau in Karlsruhe findet von 6. Oktober bis 16. November im Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört



8. deutsch-französisches Naturfoto-Festival

Foto: A. Wolf

statt. Zudem zeigt der Fotograf Markus Mauthe am 4. November um 19.30 Uhr in der Kinemathek Karlsruhe seine Multivisionsschau Naturwunder Erde – Die Welt im Wandel mit atemberaubenden Bildern, bewegenden Geschichten und eindringlichen Beobachtungen aus den beeindruckendsten Naturlandschaften unserer Erde.

Die Ausstellung in Rastatt ist vom 6. bis 16. Oktober im Foyer des Landratsamtsgebäudes am Schlossplatz 5 zu sehen. Dort präsentieren die beiden Fotografen Arno Helfer und Rainer Deible am 16. Oktober um 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal ihre Multivisionsschau Rheinauenblicke mit faszinierenden Impressionen aus der Auenlandschaft am Oberrhein.

In Wissembourg sind am Wochenende des 1. und 2. Novembers gleich mehrere Fotoausstellungen mit Foto-Vorträgen, Dokumentarfilmen und Workshops geboten.

Insgesamt stellen über 60 Fotograf*innen aus Deutschland und Frankreich in den sechs Wochen ihre attraktivsten Werke aus: Eine Hymne an die Schönheit der Natur und ein Versuch zur Sensibilisierung der Betrachter für ihre Fragilität und Verletzlichkeit!

Veranstalter des 8. deutsch-französischen Naturfoto-Festivals sind das Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört, das Maison de la Nature du Delta de la Sauer et d'Alsace du Nord Munchhausen und das Landratsamt Rastatt.

Das Festival wird im Rahmen des PAMINA-Kleinprojektfonds von der EU kofinanziert. Weitere Informationen und Öffnungszeiten unter: www.nazka.de, www.landkreis-rastatt.de und www.nature-munchhausen.org.



Musik und Geschichten rund um die Tasteninstrumente

Orgelkonzert: „Die Königin und ihr Gefolge“

Am Sonntag, den 5. Oktober um 18 Uhr veranstalten die Freunde der Klaisorgel in der Stadtkirche St. Sebastian Kuppenheim ein Konzert. Nicht nur die auf der Empore thronende Königin spielt dabei mit ihrem Gefolge, auch das im Altarraum positio-

DIE 1/2 SEITE

REZEPT



Rezept des Monats:

Herbstliche Kürbispuffer

Text und Fotos: Juliane Mühlbauer

Zubereitung

Zwiebel, Knoblauch und Petersilie fein hacken. Kürbis, Kartoffel und Karotte waschen und anschließend grob raspeln. Alle Zutaten miteinander vermischen.

Mit Salz und Pfeffer würzen.

Eine Pfanne mit etwas neutralem Öl erhitzen.

Jeweils zwei Esslöffel der Masse in die Pfanne geben und bei mittlerer Temperatur ca. 2 -3 Minuten pro Seite anbraten.

Die fertigen Kürbispuffer beispielsweise mit Kräuterquark und Salat servieren.

Zutaten

- eine kleine rote Zwiebel
- eine Knoblauchzehe
- eine große Kartoffel
- eine große Karotte
- zwei Eier
- 100g Mehl
- 800g Hokkaido
- 50g Schinkenheu optional
- 50g geriebenen Gouda
- Salz und Pfeffer
- etwas frische Petersilie
- neutrales Öl zum Ausbacken

nierte Gefolge (kleine Orgel und Flügel) spielt miteinander, so dass sich die Konzertbesucher auf verblüffende Klangkombinationen freuen können. Das Programm umfasst Werke von G.F. Händel, Ch.M. Widor, C. Ph. Emanuel Bach, César Franck und anderen Komponisten, die die Werke eigens für diese Instrumentenkombinationen komponiert haben.

Die Interpreten sind Holger Becker aus Bietigheim, Organist und Chorleiter, künstlerischer Leiter der Konzertreihe „Baden schaut über den Rhein“ im Dom zu Speyer sowie die Pianistin, Organistin und Chordirektorin Katrin Düringer aus Karlsruhe. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

Am 7.12. in Kuppenheim und am 22.12. in Baden-Baden:

Weihnachtskonzerte mit Marc Marshall

Marc Marshalls Weihnachtskonzerte stehen für eine Mischung aus bekannten, traditionellen und internationalen Weihnachtsliedern, kombiniert mit eigenen Kompositionen, Gedichten und Texten. Für viele Konzertbesucher sind die besinnlichen und unterhaltsamen Weihnachtskonzerte, die oft schon lange im Voraus ausverkauft sind, eine liebgewonnene Tradition in der Weihnachtszeit.

Marc Marshall begeistert seit Jahrzehnten mit einfühlsamen Interpretationen bekannte Lieder, aber auch eigenen Kompositionen und zählt so zu den begehrtesten Sängern und Kreativen Deutschlands.

Durch seine starke Bühnenpräsenz und ungezwungene Art, mit dem Publikum zu interagieren, schafft der Entertainer mit Witz und Substanz eine unvergessliche Atmosphäre und Nähe zum Publikum. Er ist ein Künstler, der jedes Live-Konzert in ein einmaliges Erlebnis verwandelt. Dabei begleitet ihn abwechselnd sein Pianist, seine Band oder auch ein großes Orchester. Kein Konzert ist wie das andere.

Die Presse ernannte ihn begeistert zum Meister der Töne. Diese Stimme berührt, sie erzählt Geschichten.

Die 2 Konzerte im mittelbadischen Raum sind am Sonntag, dem 7. Dezember, 18 Uhr, in St. Sebastian in Kuppenheim und am Montag, dem 22. Dezember gibt es ein Doppelkonzert in St. Bernhard in Baden-Baden um 16 und 19.30 Uhr. Tickets: Kuppenheim - Adler Apotheke und Stadtapotheke und Baden-Baden bei Bücher Strass und allen bekannten VVK-Stellen und unter Tel. 0761-88849999.



Abfallberater informieren in Rastatt und Gaggenau:

Verbot „kompostierbarer“ Kunststoffbeutel ab 2026

Ab dem 1. Januar 2026 dürfen "kompostierbare" Kunststofftüten im Landkreis Rastatt nicht mehr in die Biotonne gegeben wer-

den. In vielen Stadt- und Landkreisen Deutschlands existiert bereits ein entsprechendes Verbot. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) mitteilt, zersetzen sich besagte Kunststoffbeutel in der Vergärungsanlage für Bioabfälle nicht vollständig und hinterlassen somit Plastikrückstände. Geeignete Materialien zum Verpacken des Biomülls sind unbeschichtete Papiertüten, Zeitungspapier oder Bäckertüten ohne Sichtfolie.

Laut AWB befinden sich im Biomüll des Landkreises Rastatt zu viele Störstoffe. Häufige Fehlwürfe, die bei Biotonnenkontrollen entdeckt werden, sind in den meisten Fällen Plastik und Restmüll. Solche Materialien erschweren die Verwertung und verursachen Zusatzkosten. Der aus dem Biomüll gewonnene Kompost landet nach der Vergärung wieder in Gärten und auf Feldern – inklusive der anorganischen Störstoffe, die nicht vollständig aussortiert werden konnten.

An drei Vormittagen informieren Abfallberater des Abfallwirtschaftsbetriebes über das kommende satzungsrechtliche Verbot der „kompostierbaren“ Kunststoffbeutel ab 2026 und klären über alternative Verpackungsmöglichkeiten für Bioabfälle auf. Am Donnerstag, den 25. September, sowie am Samstag, den 27. September, versammeln sich die Biotonnen von 08:00 bis 13:00 Uhr auf dem Rastatter Wochenmarkt zu einem „Streik“ vor dem alten Rathaus. In Gaggenau werden die „streikenden Biotonnen“ am 22. September von 08:00 bis 13:00 Uhr vor dem Rathaus zu sehen sein.

Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07222 381-5555 oder im Internet unter www.awb-landkreis-rastatt.de.



Aktion Gläserne Produktion:

Hofladen Querfeldein in Lichtenau feiert Jubiläum mit Hoffest

Im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ laden die Familien Fraß und Metzinger am Sonntag, 28. September, zum 30-jährigen Bestehen des Hofladens „Querfeldein“ in Lichtenau (Stollhofener Straße 32) zu einem großen Hoffest mit regionalem Genussmarkt ein.

Eröffnet wird das Jubiläumsfest um 11 Uhr durch die Betriebsleitung und die Bürgermeister der Hofladenstandorte. Den Tag über finden wiederholte Führungen durchs Glashaus des Betriebs statt. Die Lieferanten des Hofladens werden ihr vielfältiges Angebot präsentieren und reichlich „Probierlerle“ bereitstellen.

Friedrich Wenz, Pionier der regenerativen Landwirtschaft in Deutschland, wird über Maßnahmen zum Humusaufbau, der Förderung des Bodenlebens und der Bodenfruchtbarkeit informieren. Am Stand der Biodiversitätspädagogin Rita Schwär können Interessierte zum Thema „Natur begreifen und schützen“ Bestimmungssquizze und Schmetterlingsrätsel

durchführen, Saatgutbomben herstellen sowie mikroskopieren. Wissenswertes über das Thema „Vermeidung von Lebensmittelverschwendung“ gibt es von Ernährungsberaterin und BE-KI-Referentin Regina Wemmert.

Für kleine Besucher steht ein Bobbycar-Parcours und eine Hüpfburg bereit. Zusätzlich finden Kinderschminken, Ponyreiten und das Bemalen von Kürbissen statt. Mit Kürbissuppe, Maultaschen, Bratwurst, Flammkuchen, Burger, Gemüseburger, Gulasch mit Spätzle, Kartoffelklöße mit Pilzragout sowie Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Musikverein Hilpertsau sowie die „Formation „ZWEI-KLANG“ sorgen für die musikalische Unterhaltung.

MITTELBADEN

Mister Saxophon Pete Tex veröffentlicht seine letzte CD:

„Relex with Sax“ mit 12 wunderschönen Melodien

„Mister Saxophon“, wie Pete Tex genannt wird, veröffentlicht seine letzte CD mit 12 wunderschönen Melodien. Mit dabei ist auch seine Komposition aus dem Jahre 1974 mit „Slow Motion“, die zu einem Welterfolg wurde.

Mit wunderschönen Melodien dem Stress des Alltags entfliehen, einfach die Augen schließen, loslassen und den Zauber der Töne genießen.

Das ist das Motto der CD „Relex with Sax“. Diese CD kann auf allen Portalen gestreamt und down geloadet werden und diese CD gibt es auch über info@pete-tex.de

Die Songs sind sehr melodiös und kommen ohne dröhnende Bässe und krachende Drums aus. Das ist Musik mit Herz und Seele und Musik kann glücklich machen. Pete Tex: „Relex with Sax“ ist ein Album zum Glücklichein.



Mister Saxophon Pete Tex veröffentlicht seine letzte CD Foto: Pete Tex

Katja Mast: „Werden die Modernisierung des Zivil- und Bevölkerungsschutzes mit hohem Tempo fortsetzen“:

Neue Fahrzeuge und Einsatz-Ausstattung im Wert von rund 390.000 Euro für das THW in Rastatt und Baden-Baden.

Die Investitions- und Ausstattungs-Offensive beim Technischen Hilfswerk (THW) setzt sich weiter fort. Nachdem schon in der letzten Wahlperiode wichtige Weichenstellungen zugunsten der Einsatzorganisation des Bundes gestellt wurden und in großem Umfang in Liegenschaften und Fuhrpark in-

vestiert wurde, führt die derzeitige Koalition in Berlin die Unterstützung für das THW konsequent fort. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags hatte vor zwei Wochen erst eine umfassende Stärkung des THW beschlossen.

„Das THW leistet einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft – ob bei Hochwasserlagen, internationalen Einsätzen oder im Rahmen der Amtshilfe bei Feuerwehr- und Rettungseinsätzen. Deshalb ist es mir ein zentrales Anliegen, das THW tatkräftig zu unterstützen“, erklärt Mast. „Unser Fokus lag auf besseren Rahmenbedingungen für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, beim Fuhrpark und bei der Verbesserung der Liegenschaftssituation. Und genau hier liefern wir jetzt und halten Wort.“



Am 24. und 25. Oktober in der Reithalle:

Marco Herrmann's Comedy Cocktail

Ein Mix aus scharfem Witz, musikalischem Talent und britischem Humor erwartet euch beim Comedy Cocktail! Gastgeber Marco Herrmann serviert vier grandiose Künstler, die jede Bühne zum Beben bringen: Don Clarke – Die britische Comedy-Legende mit seinem unverwechselbaren Humor. Pointiert, trocken und herrlich verrückt bringt er den Alltag auf die Schippe. Mago Masin – Der „Kleinkunstflieger“ ist Impro-Meister mit Gitarre und einem Hang zum Absurden. Wortakrobatik trifft musikalischen Wahnsinn.

Archie Clapp – Tiefschwarzer Humor und berührende Geschichten, verpackt in gnadenlos ehrliche Stand-up-Comedy. Ein Meister der Pointe. Sven Bensmann – Comedy, Musik & Liebe! Charmant und voller Energie bringt er mit Gags und Gesang das Publikum zum Lachen und Staunen. Sichert euch eure Tickets für diese einzigartige Mischung – ein Abend voller Lacher ist garantiert! www.comedy-cocktail.com.

7. Komische Nacht Rastatt am Donnerstag, den 20. November

"Der Comedy-Marathon in deiner Stadt"

Die Komische Nacht ist eines der erfolgreichsten Live-Comedy-Formate in Deutschland. In den schönsten Cafés, Bars und Restaurants einer Stadt erleben die Gäste und ihre Freunde und Familie bei dieser beispiellosen Show einen ausgelassenen Abend – mit bester Unterhaltung durch verschiedene Comedians, Kabarettisten und andere Komiker*innen.

In Zusammenarbeit mit mehreren Gastronomen, präsentiert die Agentur MITUNSKANNMAN.REDEN. an einem Abend verschiedene Comedians und andere Spaßmacher*innen, die ihr Publikum abwechslungsreich und kurzweilig durch den Abend begleiten. Die Komische Nacht bietet einen bemerkenswerten Querschnitt durch die aktuelle Comedyszene in Deutschland.

In jedem Laden treten an einem Abend bis zu 5 Comedians jeweils ca 20 Minuten auf. Das Beste: Bei der Komischen Nacht müssen nicht die Besucher*innen von Lokal zu Lokal wandern, um verschiedene Comedians sehen zu können, sondern jeder Gast kauft sich eine Eintrittskarte für sein Lieblingslokal. Die Künstler*innen sind es, die von Club zu Club ziehen. Für sein Eintrittsgeld erhält man so ein abendfüllendes und hoch unterhaltsames Programm in gemütlicher Atmosphäre.

Es treten die Künstler*innen Florian Hacke, Jacqueline Feldmann, Laura Brümmer, Marvin Spencer, Tim Whelan, Yannick de la Pêche in folgenden Spielorten auf: Lehner's Wirtshaus Rastatt, Reithalle Rastatt, Rheinau Pub, Schnick-Schnack, Schnitzel Bräu Rastatt, Wild Bills Saloon. Tickets und aktuelle Infos für dieses Comedy-Highlight findet man im Internet unter www.komische-nacht.de. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr, der Einlass erfolgt je nach Lokal ab ca. 18:00 Uhr.



Manon Harsch und Sohn Klaudius wurden Clubmeister:

Mit einer 69er Runde erzielte Manon Harsch den Platzrekord

Bei den am Wochenende –Samstag und Sonntag– bei herrlichen Sonnenschein ausgetragenen Clubmeisterschaften des Baden Hills Golf und Curlingclubs siegten bei den Damen zum 38. Mal Manon Harsch und bei den Herren wurde ihr Sohn Klaudius Harsch souveräner Clubmeister. Manon und Klaudius Harsch wurden schon 2018 jeweils Clubmeister. Manon Harsch, die seit Wochen in bestechender Form ist und erst vor drei Wochen ihren ersten Internationalen Titel erzielen konnte, erspielte am Schlusstag eine 69er Runde und schaffte damit den Platzrekord! Mit 12 Schlägen Vorsprung siegte sie vor Leni Miehle und Sina Paglione. Und ihr Sohn Klaudius machte es seiner Mutter nach und wurde Clubmeister mit 5 Schlägen Vorsprung vor Vorjahressieger Dr. Dominic Hinz, der schon 7 Mal Clubmeister wurde, Drittplatzierter wurde Jan Hefke. Klaudius Harsch lag nach dem ersten Tag noch hinter Dominic Hinz. Und am Schlusstag lag Klaudius nach zwei gespielten Bahnen noch 5 Schläge zurück und steigerte sich dann mit einer 71er Runde zur Clubmeisterschaft und sagte bei der Siegerehrung: „Heute habe ich die Runde meines Lebens gespielt und bin überglücklich, dass ich das so geschafft habe!“

Hinzu kommt, dass Klaudius in Kempten studiert, in Füssen professionell Curling spielt, sich dort für Olympia vorbereitet, und Golf nur bei Wettkämpfen spielt. Manon Harsch bei der Siegerehrung: „Ich bin glücklich, dass wir – als Mutter und Sohn– Clubmeister wurden und dass ich mit der 69er Runde den Platzrekord geschafft habe.“

Die Ergebnisse in den weiteren Klassen: Brutto Damen AK 30: Chantal Hain vor Silke Mayer-Raufer und Natalie Siegel. Brutto-Sieger bei den Herren AK 30 wurde Dominic Hinz vor seinem

Bruder Benedikt und Christian Baumann. Bei den Damen AK 50 siegte erwartungsgemäß Manon Harsch vor Marie Dehnert-Houben und Nicola Franzen. Bei den Herren AK 50 gewann Jan Hefke vor Klaus-Michael Gnad und Dr. Nikolaus Miehle. Bei den Damen AK 65 gewann Inge Ludwig vor Mathy Siervo-Kuhlen vor Dr. Christiane Schoop-Hoeschel. Herbert Schleder gewann bei den Herren AK 65 vor Lutz Aschmoneit und Helmut Kaiser. Bei der AK 75 siegte Dr. Detlef Sodenkamp vor Erich Blum und Hans Walter Benz. Bei Brutto- Juniorinnen gewann Leni Miehle vor Sina Paglione und Victoria Sophia Moog.

Die Sieger in den Netto-Klassen: Klasse A Netto: Klaudius Harsch vor Manon Harsch und Leni Miehle. In der Klasse B-Netto siegte Joao Dos Reis Batalha vor Nicola Paglione und Nicola Franzen. Sieger in der Netto-Klasse C wurde Joachim Pistel vor Annelien Lewin und Carlo Rudolphi, in der Klasse D-Netto gewann Nina Pfannstiel vor Katja Freidank und Usana Henkenhaf und in der Netto-Klasse AK 65 und AK 75 gewann Dr. Hans Heribert Bäsch vor Dieter Lauther und Herbert Schleder.

Täglich von 10 bis 22 Uhr geöffnet:

Golfclub-Restaurant auch für Nicht-Golfer

Das Golfclub-Restaurant beim Golf und Curlingclub Baden Hills in Rheinmünster / Baden-Airpark hat seit 1. Januar 2024 mit Leo Beqiri einen neuen Pächter. Das Restaurant ist von Montag bis Sonntag täglich von 10 bis 22 Uhr auch für Nicht-Golfer geöffnet. Leo, der neue Pächter, ist schon seit über 5 Jahren als Chef-Kellner im Golfclub-Restaurant tätig. Er kennt deshalb die Gäste und auch deren Vorlieben für Essen und Getränke. Leo, wie er von allen genannt wird, hat ein sehr gutes Personal in der Küche und auch im Service. Auch seine charmante Frau Nora ist im Restaurant voll etabliert. Küche und Service sind unter Leo's Regie sehr positiv von den Gästen angenommen worden. Auch viele Gäste, die keine Golfspieler sind, kommen sehr gerne ins Restaurant, so auch Mister Saxophon Pete Text mit seiner Frau Christiane „Wir kommen öfter und sehr gerne zum Golfclub-Restaurant. Man sitzt in schöner Landschaft mit herrlichem Blick zum Nord-Schwarzwald und das Essen ist gut und preiswert. Auch das Angebot der Speisekarte ist optimal.“ Öfters zu Gast ist auch der italienische Top-Sänger Claudio Versace, der in Baden-Baden wohnt und am Freitag, dem 10. Oktober im Golf-Restaurant seine Show „Von Pop bis Klassik“ präsentieren wird.

Das Golfclub-Restaurant hat Platz für 120 Gäste und auch auf der Terrasse, die teilweise überdacht ist, sind ebenfalls Tische und Stühle für 120 Personen. Nach den ersten 9 Monaten sagte Leo Beqiri: „Ich bin mit dem Zuspruch der Gäste sehr glücklich und freue mich, dass alles sehr gut angelaufen ist. Die Mitglieder kennen mich schon seit Jahren, und ich bin auch erstaunt, dass schon über 30 Prozent meiner Gäste keine Golfspieler sind und viele davon zu meinen Stammgästen wurden.“ Und Golfclub-Präsident Jörg Buchholz ergänzt: „Leo und Nora lesen ihren Gästen die Wünsche von den Augen ab. Die Freundlichkeit, die sie unseren Mitgliedern und den Gästen entgegenbringen, ist einmalig. Die Preise und die Qualität sind stimmig, daher kommen wohl auch immer mehr Nichtgolfer zum Restaurant.“ Die Speisekarte finden Sie auf der Homepage des Golf und Curlingclubs Baden Hills unter „Golfclub Baden Hills-Restaurant“.

Handwerk und Dienstleistungen

NACHHILFE

Cansel Karaca • Einzel- und Gruppennachhilfe

in den Fächern Mathe, Deutsch und Englisch für alle Lernstufen
Hauptstraße 3a • Lichtenau • c.karaca@lernstubebs.com • 0162 / 909 3357

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Alles-Raus-Profis, Rainer Oehmig + Team

Ihr Spezialist für Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen
team@allesrausprofis.de, 0151 / 6140 7788

DRUCK, MARKETING, COPYSHOP



SMR DIGITAL OFFSET GmbH

Plittersdorfer Straße 79 (Eingang Eibenweg)
76437 Rastatt smr-druck@t-online.de
Tel.: 0 72 22 40 37-0 www.smrdruck.de

Buchen statt suchen:

Zeigen Sie sich hier auf unserer beliebten Infoseite!

59 € monatlich, 12 Monate lang

Buchung: info@der-baden-badener.de (Stichwort „HDS“)
oder Tel. 07222 / 9202 790



**Am Freitag, 10., und Samstag, 11. Oktober, jeweils um 20 Uhr,
sowie am Sonntag, 12. Oktober, um 19 Uhr**

Festliche Serenaden im Schloss Favorite

Ein musikalisches Feuerwerk zum 350. Geburtstag der Markgräfin Sibylla Augusta

Das letzte Konzertwochenende des Quantz-Collegiums in diesem Jahr steht im Zeichen der Markgräfin Sibylla Augusta. Sie wurde 1675 geboren und war nach dem Tod ihres Mannes, des Türkenlouis, von 1707 bis 1733 Regentin der Markgrafschaft Baden.

Als sie sich eine Hofkapelle leisten konnte, machte sie Johann Caspar Ferdinand Fischer im Jahr 1715 zu deren Leiter. Sie kannte ihn gut, da er bereits am Hof ihres Vaters tätig gewesen war. Seine Ballettsuiten "Le Journal du printemps" stehen im Mittelpunkt der Konzerte.

Teile daraus werden also in der Sala terrena zu hören sein, wo sie wahrscheinlich bereits zu ihrer Entstehungszeit gespielt

wurden. Die entsprechenden Noten sind Teil des Archivs des Quantz-Collegiums, welches bereits 1957 von Ernst Friedrich Wilhelm Bodensohn gegründet wurde.

Ergänzt wird das Programm mit Stücken von Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel. Das Quantz-Collegium ist für diese Konzerte mit Oboe, zwei Violinen, Viola, Violoncello und Cembalo besetzt.

Die Konzerte finden statt am 10. und 11. Oktober, um 20.00 Uhr sowie am 12. Oktober um 19.00 Uhr.

ZEITLÄUFE

Istvan Jonas 2025

Übertreibe nicht, Opa!

Wir, meine Frau und ich, haben uns so gefreut als unser erster Enkel geboren wurde. Wir sind Großeltern geworden und das war schön, sagten wir. Monate später hat unser Enkelsohn die ersten Schritte gemacht und wir haben ihn stundenlang bewundert. Irgendwann hat der Junge das erste Mal „Opa“ gesagt, und das hat mich so stolz gemacht... Danach das erste Fahrrad, der Kindergarten und das erste Schuljahr. Alle Erlebnisse der Freude, wie sich der Junge so toll entwickelt hat.

Dann ist der zweite Enkel geboren worden und der dritte und der vierte und alles hat sich wiederholt. Ich habe Ihnen viele meiner alten Geschichten erzählt, und die vier haben immer sehr gespannt zugehört. Das war mein ganzer Stolz.

Als ich ihnen das Bauen von Spielzeug beigebracht habe, z.B. einen Schlitten aus Holz oder Pfeil und Bogen, sogar wie man ein Fahrrad reparieren kann, da war ich der größte und klügste Opa für sie.

In dieser Zeit hatte ich ein altes Auto und wir alle nannten es „Das Opa Dudu“.

Immer wieder habe ich meinen Enkeln gesagt, dass das „Opa Dudu“ das Schnellste und Beste auf der ganzen Welt ist. Natürlich haben sie mir das auch geglaubt und alle vier wollten immer mit mir und dem „Opa Dudu“ mitfahren. Wenn ein anderes Auto vor uns gefahren ist dann haben die Enkel auf dem Rücksitz immer gerufen „Opa überholen, dein Auto ist das Schnellste und Beste auf der ganzen Welt.“

Nun sind meine Enkelsöhne erwachsen und sie brauchen mich nicht mehr. Sie reparieren ihre Fahrräder jetzt selber, und wenn ich etwas dazu sage, dann antworten sie: „Übertreibe nicht, Opa!“

Vor längerer Zeit habe ich eine Werkzeugtafel an die Kellerwand angeschraubt, so dass alle Werkzeuge sich an einem übersichtlichen Platz befinden. Die Tafel hängt immer noch dort, aber nicht ein einziges Werkzeug darauf. Und wenn ich sie auffordere aufzuräumen, ist ihre Antwort: „Übertreibe nicht, Opa!“

Und wenn sie spät nachts nach Hause kommen und die Haustüre nicht abschließen auf mein Schimpfen hin, bekomme ich als Antwort: „Übertreibe nicht, Opa!“

Als der Opa noch der Größte und der Klügste war, ich glaube, diese Zeit ist leider vorbei.

Nun bin ich 80 Jahre alt geworden, und das habe ich mit der ganzen Familie und meinen Freunden groß gefeiert. Sie haben mich alle überhäuft mit guten Wünschen und Geschenken. Es war so schön.

Und spät abends habe ich mich mit einer kurzen Rede bei all meinen Gästen bedankt, so ganz nach dem Motto „Liebe Gäste, ich freue mich so, dass ihr alle gekommen seid, ich fühle mich so wohl und ich möchte gerne auch noch meinen 100. Geburtstag mit euch feiern.“

Als ich das gesagt habe, war es einen Moment still, aber dann haben alle einstimmig gerufen:

„Nun übertreibe nicht, Opa!“

WAS EUCH BEWEGT ...

In dieser Rubrik schreiben Sie. Wenn Sie etwas zu einem Thema dieser Ausgabe zu sagen haben, tun Sie das! Bitte immer sachlich und ehrlich und mit Nennung des vollen Namens, der vollständigen Adresse und einer Telefonnummer für Rückfragen: Mail an info@der-baden-badener.de, Betreff „Was euch bewegt“. Anonyme Äußerungen werden ignoriert.

Es besteht kein Anspruch auf vollständigen oder teilweisen Abdruck, Kürzungen sind möglich. Die hier abgegebenen Meinungen sind Lesermeinungen, spiegeln also nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider.

Zum Artikel in Ausgabe 11 „Steht der Diakonielladen vor dem Aus?“:

Heidi Schorpp, Rastatt

Steht der Diakonielladen LeoFünf vor dem Aus?

Seit zwei Jahren arbeite ich 1x die Woche ehrenamtlich im Diakonielladen LeoFünf – gemeinsam im Wechsel mit vielen weiteren Frauen, von denen manche schon seit vielen Jahren dabei sind. Wir erleben täglich, wie wichtig dieser Laden für unsere Stadt ist.

Hier können Menschen unabhängig von einem Berechtigungsschein für kleines Geld einkaufen – sei es, weil ihr Geldbeutel knapp ist, oder weil sie bewusst nachhaltig handeln und Dinge wiederver-

wenden möchten. So verbindet der Laden soziale Verantwortung mit gelebtem Umweltschutz.

Gerade in Zeiten, in denen Nachhaltigkeit überall gefordert wird, ist es ein fatales Signal, eine solche Einrichtung zu schließen. Der LeoFünf ist mehr als nur ein Geschäft: Er ist ein Treffpunkt, eine Anlaufstelle und ein Ort, der unsere Stadt lebenswerter macht. Natürlich ist uns bewusst, dass die Kommunen momentan genau auf ihre Ausgaben schauen müssen. Umso mehr sollten wir alle – Bürgerinnen und Bürger, Vereine, vielleicht auch Förderer aus der Wirtschaft – überlegen, wie wir gemeinsam den Erhalt sichern können. Der LeoFünf darf nicht verschwinden. Es wäre ein großer Verlust für uns alle.

Jürgen Zechiel, Rastatt

Vielen Dank für die Veröffentlichung unseres Presseartikels zum Diakonielladen und die Platzierung des Fotos auf der Titelseite der Ausgabe 28. Die Resonanz war sehr gut, die Besucherzahlen haben zugenommen und vor allem wurde deutlich, dass jeder und jede bei uns einkaufen kann. Mithin wurde sichtbar, wie viele Menschen doch den „Der Rastatter“ bzw. „Der Baden-Badener“ lesen, da eine viel größere Resonanz als beim Artikel in den BNN festzustellen war.

... WAS MICH BEWEGT



Der BADEN-BADENER in Rastatt: Neue Räumlichkeiten wurden bezogen.
Foto: Juliane Mühlbauer



Das Team wächst weiter: (v.r.n.l.) Constance Bonnet, Wafaa Kunze, Christiane Müller und Robert G. Goetzke freuen sich auf Sie! Foto: Juliane Mühlbauer

Im Steingerüst 30, Rastatt

Der BADEN-BADENER ist umgezogen

Zum 1. September hat die Firma GGVMs GmbH, GOETZKE+GOETZKE VerlagMedienService, als Herausgeberin der Monatsmagazine **Der RASTATTER** und **Der BADEN-BADENER** neue Räumlichkeiten bezogen: ab sofort findet man diese in Rastatt in der Straße Im Steingerüst 30. Von dort aus werden künftig die Medienberatung, der Druck und die Verteilung der Magazine gelenkt.

Verstärkt wurde, ebenfalls zum 1. September, die Medienberatung um Christiane Müller (Außendienst) durch Constance Bonnet (Innendienst) sowie Wafaa Kunze im Außendienst für Baden-Baden sowie den westlichen und südlichen Landkreis Rastatt zum 1. Oktober. Außerdem begrüßen wir Stefanie Befurt, sie ist ab sofort als Event-Reporterin in der Region unterwegs, und ebenfalls ab

dieser Ausgabe füllt sie ihre eigene Rubrik „Kreativ mit Stefanie“ mit Leben.

Inhaber und Verleger Robert G. Goetzke freut sich auf die gute Zusammenarbeit, viele gute Gespräche und Geschäftskontakte in Rastatt, Baden-Baden und im gesamten Landkreis!

Und Sie, liebe Leserin und lieber Leser, dürfen sich auf noch mehr Lesestoff, noch mehr Rubriken und noch mehr Informationen aus der Geschäftswelt freuen. Und wenn Ihnen das immer noch zu wenig ist: schauen Sie auf Instagram rein, wir bringen dort täglich Neuigkeiten aus der Region!

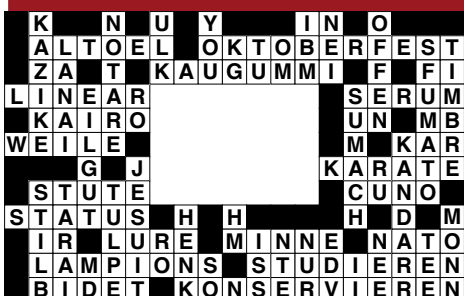
Ich wünsche Ihnen und uns allen einen schönen goldenen Oktober!

Ihr Robert G. Goetzke

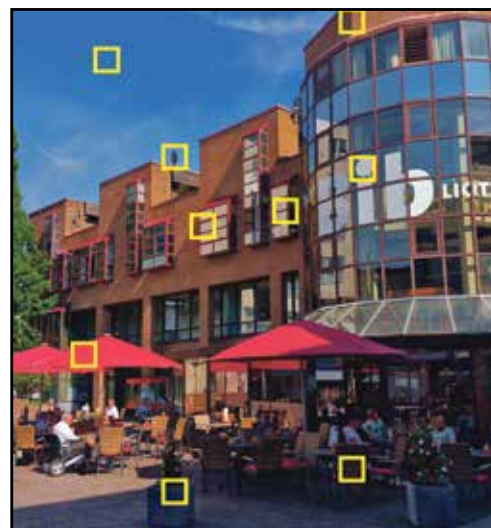


Stefanie Befurt
Foto: J. Mühlbauer

Der nächste **BADEN-BADENER • Ausgabe 14 • November 2025** erscheint am Freitag, den 31. Oktober 2025. Einsendeschluss für Anzeigenaufträge, -vorlagen, Presstexte und Event-Einträge ist Mittwoch, der 22. Oktober 2025, um 17 Uhr.

**Der BADEN-BADENER online lesen?**

Alle Ausgaben jederzeit zum Download unter www.ggvms.de/der-baden-badener

AUFLÖSUNGEN**RUNDFUNK**

6	2	8	1	3	9	4	7	5
4	3	7	8	5	2	9	1	6
5	1	9	6	4	7	2	3	8
1	5	2	9	7	6	8	4	3
9	7	4	5	8	3	1	6	2
3	8	6	2	1	4	7	5	9
7	9	5	3	2	1	6	8	4
2	4	3	7	6	8	5	9	1
8	6	1	4	9	5	3	2	7

7	2	9	4	3	6	5	1	8
3	6	1	7	8	5	2	4	9
5	8	4	1	9	2	3	6	7
8	1	7	2	5	3	4	9	6
2	5	6	9	4	1	8	7	3
9	4	3	6	7	8	1	2	5
1	3	2	5	6	7	9	8	4
6	9	5	8	1	4	7	3	2
4	7	8	3	2	9	6	5	1

9	5	8	3	1	7	4	6	2
3	2	6	8	4	5	7	1	9
1	7	4	6	2	9	3	8	5
2	8	9	1	5	3	6	7	4
6	4	3	7	8	2	9	5	1
7	1	5	9	6	4	8	2	3
5	6	1	4	3	8	2	9	7
4	9	2	5	7	6	1	3	8
8	3	7	2	9	1	5	4	6



SCHWARZWALD
LESEZIRKEL



9



So einfach sparst du 30%.

Warum kaufen, wenn man nur
Lesen will?

Zeitschriften Mieten die clevere Alternative.



07222 / 36 099 30